



Eppinger Stadtanzeiger

Amtliches Mitteilungsblatt
der Großen Kreisstadt Eppingen

Herausgegeben durch das Bürgermeisteramt Eppingen. Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil
Oberbürgermeister Klaus Holaschke oder sein Vertreter im Amt, für den Anzeigenteil Verlagsdruck Kubsch GmbH.
Druck und Verlag: www.verlagsdruck-kubsch.de, Stettener Str. 13, 74193 Schwaigern, Tel. 07138/8536.

Nummer 40

Donnerstag, 2. Oktober 2025

49. Jahrgang

EPPINGER KERWE 2.-6. OKTOBER

Rummel

von Freitag, 03.10.-
Montag, 06.10.25
am Kleinbrückentorplatz

Verkaufsoffener Sonntag

am 05. Oktober von 13:00 - 18:00 Uhr

Krämermarkt in der Altstadt

am 06. Oktober von 8:00 - 18:00 Uhr



Einwohnerversammlung der Gesamtstadt Eppingen am 9. Oktober, 19 Uhr, im Bürgerhaus Schwanen.

Redaktionsschluss für den Eppinger Stadtanzeiger ist Dienstag, 8.00 Uhr

Stadtverwaltung Eppingen Tel. 07262/920-0 FAX 07262/920-1177 E-Mail: Rathaus@Eppingen.de - www.Eppingen.de	
Allgemeine Kontaktzeiten, Marktplatz 1 - 3	
Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr
Bürgerservice, Marktplatz 3	
Tel. 07262/920-1152 Tel. 07262/920-1153	
Öffnungszeiten	
Montag bis Mittwoch	7.30 bis 17 Uhr
Donnerstag	7.30 bis 18 Uhr
Freitag	7.30 bis 13.30 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr
Verwaltungsstellen Kontaktzeiten Kurzfristige Änderungen der Öffnungszeiten finden Sie im redaktionellen Teil.	
Adelshofen, Richener Straße 7	
Tel. 07262/5372	
Montag bis Mittwoch	9.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 17.30 Uhr
Elsenz, Sinsheimer Straße 8	
Tel. 07260/920180	
Montag bis Freitag	8.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 18.00 Uhr
Kleingartach, Zabergäustraße 25	
Tel. 07138/932063	
Montag bis Mittwoch	7.45 bis 11.45 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr
Mühlbach, Hauptstraße 9	
Tel. 07262/4335	
Montag bis Mittwoch und Freitag	8.00 bis 12.15 Uhr
Dienstag	13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 17.30 Uhr
Richen, Gemminger Straße 7	
Tel. 07262/4351	
Montag bis Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr
Freitag	8.00 bis 11.30 Uhr
Rohrbach, Bruchsaler Straße 68	
Tel. 07262/4386	
Montag bis Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 11.30 Uhr
Stadtbücherei Eppingen	
Tel. 07262/920-1592	
Brettener Str. 18/1 Kontaktzeiten: Mo., Mi. 15.00 - 18.00 Uhr; Di. 9.30 - 12.30 Uhr; Do. 9.30 - 13.30 Uhr/15.00 bis 19.00 Uhr; Sa. 9.00 - 12.00 Uhr	
Bücherei Mühlbach, Hauptstraße 9	
Tel. 0173/9968244	
Öffnungszeiten: Dienstag: 10.00 bis 14.00 Uhr, Mi. 14.00 bis 18.00 Uhr	
Volkshochschule, Kaiserstraße 1/1	
Tel. 07262/2069517 FAX 07262/2069519	
Mo.-Fr.: 9 - 12 Uhr, Mo. und Do.: 14 - 16.30 Uhr	
Hallenbad Eppingen, Berliner Ring 16	
Tel. 07262/6467	
Dienstag: 16 - 21.30 Uhr Mittwoch 6 - 8 Uhr und 18 - 21.30 Uhr Donnerstag: 11 - 16 Uhr (Erwachsenenschwimmen) 16 - 18 Uhr Freitag: 11 - 14:30 Uhr (Erwachsenenschwimmen) 14:30 - 21.30 Uhr Sonntag: 7 - 13 Uhr	
Hallenbad Mühlbach	
Tel. 07262/6467	
Montag 18 - 21 Uhr (in ungeraden Kalenderwochen Frauenschwimmen, in geraden KW Erwachsenenschwimmen) Donnerstag: 19 - 21 Uhr Freitag: 19 - 21 Uhr Sonntag: 10 - 12 Uhr 14-tägig in ungeraden Wochen	
Stadt- und Fachwerkmuseum	
Tel. 07262/920-1151	
„Alte Universität“, Altstadtstraße Dienstag-Sonntag: 14.00 - 16.00 Uhr	
Galerie im Rathaus	
s. Allgemeine Kontaktzeiten	
Pfeifferturm Eppingen – nur nach Absprache - Bauernmuseum Richen Steinhauermuseum Mühlbach Tabakmuseum Elsenz Stellwerk West	
Mai bis Oktober 1. Sonntag im Monat 14.00 bis 16.00 Uhr	
Weinbaustube Kleingartach	
Do., 13.30 bis 16.30 Uhr	
Stadtarchiv in Richen	
Tel. 07262/920-1134 Tel. 07262/912694	
Gemminger Straße 7 Öffnungszeiten: Anmeldung erforderlich	

Notrufe		
Euro-Notruf	112	
Krankentransport (mobil mit Vorwahl)	19222	
Gift-Notruf (Uni-Klinik Freiburg)	0761/19240	
Polizei		
- Überfall/Notruf	110	
- Polizei Eppingen (Tag und Nacht)	07262/60950	
Feuerwehr – Notruf		
112		
Störung Gasversorgung (Netze Südwest)		
0800/3629275		
Störung Stromversorgung (Netze BW)		
0800-3629477		
Störung Wasserversorgung		
0172/6211233		
Ärztlicher Bereitschaftsdienst		
116 117		
Wochenende: Freitag, ab 19.00 Uhr bis Montag, 7.00 Uhr Feiertage: Vorfeiertag, ab 19.00 Uhr bis Nachfeiertag, 7.00 Uhr <i>Leitstellenvermittlung für alle Stadtteile</i>		
Kinderärztlicher Notfalldienst		
Samstag, Sonntag, Feiertage: 8.00 - 22.00 Uhr		
Kinderklinik am Gesundbrunnen, Heilbronn	07131/490	
Kinderarztbereitschaft zu erfragen über	116 117	
Zahnärztlicher Notdienst über	01801 / 116 116 (0,039 €/min)	
Tierärztlicher Notdienst		
Tierarzt Thomas Schäfer, Eppingen	07262/8441	
Gemeinschaftspraxis Dres. Fink, Sinsheim	07261/13595	
Apotheken-Notdienste		
werktags ab 18.30 Uhr, samstags ab 12.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 8.30 Uhr, Ende stets am folgenden Morgen um 8.30 Uhr		
Fr., 3.10.	Storchen-Apotheke, Ubstadt Oberer Straße 1, ☎ 07251/961476	
Sa., 4.10.	Privilegierte Apotheke, Odenheim Nibelungenstr. 26, ☎ 07259/8877	
So., 5.10.	Schloss-Apotheke, Flehingen Samuel-Friedrich-Sauter-Straße 2, ☎ 07258/7490	
Mo., 6.10.	Rosen-Apotheke, Eppingen Brettener Straße 36, ☎ 07262/1858	
Di., 7.10.	Retzbach-Apotheke, Gemmingen Schwaigerner Straße 12, ☎ 07267/91210	
Mi., 8.10.	Leintal-Apotheke, Leingarten Eppinger Straße 20, ☎ 07131/902090	
Do., 9.10.	Stadt-Apotheke Bönnigheim Kirchstr. 2, ☎ 07143/21019	
Hilfe		
Telefonseelsorge	Tel. 0800/1110111	
Autonomes Frauenhaus Heilbronn	Tel. 07131/507853	
Evang. Sozialstation Eppingen	Tel. 07262/2523000	
Kath. Sozialstation Eppingen	Tel. 07262/8069	
Mobilitätszentrale im Bahnhof Eppingen		
Tel. 07262/255353188		
Montag bis Freitag	8.30 - 12.30 Uhr, 13-17 Uhr	
Recyclinghöfe		
Eppingen	Scheuerlesstraße	Di., Do., Fr.: 14.00-18.00 Uhr Sa.: 9.00 - 15.00 Uhr
Elsenz	Eichelberger Weg	Sa., 9.00 - 13.00 Uhr
Kleingartach	Pfaffenhofener Weg	Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr
Mühlbach	Längenfeldstraße	Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr
Häckselplatz Richen	1. Sept. - 31. Mai	Sa.: 10.00 - 15.00 Uhr
	1. Juni - 31. Aug.	Sa.: 10.00 - 13.00 Uhr
	ganzjährig freitags	14.00 - 16.30 Uhr

Aus der Stadtverwaltung

„Was auf dem Spiel steht“ – Gemeindegatspräsident Steffen Jäger mit offenem Appell zur Lage der Kommunen

Anlässlich des Tags der Deutschen Einheit am 3. Oktober 2025 richtet sich Steffen Jäger, Präsident des Gemeindegats Baden-Württemberg, in einem offenen Brief direkt an die Bürgerinnen und Bürger im Land. Darin spricht er stellvertretend für die 1.065 Mitgliedsstädte und -gemeinden nicht nur über die angespannte Lage vieler Städte und Gemeinden, sondern nimmt auch die politische Kultur, die Zukunftsfähigkeit unseres Staatswesens und den Reformbedarf in den Blick. Der Ton ist sachlich aber klar und bewusst ehrlich.

„Die Lage ist ernst. Das spüren die Städte und Gemeinden. Das spüren Sie. Das spüren wir alle“, schreibt Jäger. Er verweist dabei auf internationale Krisen, den anhaltenden Krieg in der Ukraine und die verschärfte geopolitische Lage, die auch Deutschland stärker in die Pflicht nehme: „Wir können uns nicht mehr darauf verlassen, dass andere unsere Verteidigung übernehmen. Wir sind selbst gefordert.“ Gleichzeitig sei die wirtschaftliche Basis unseres Gemeinwesens bedroht: „Zwei Jahre Rezession, Standortverlagerungen, wachsender internationaler Wettbewerbsdruck – unsere Volkswirtschaft hat an Schwung verloren.“

Die Folgen spüren die Städte und Gemeinden unmittelbar: Sanierungen von Schulen oder Sporthallen werden verschoben, Investitionen in Klimaschutz gestrichen, Öffnungszeiten in Kitas oder Bibliotheken gekürzt. „Keine dieser Maßnahmen will ein Kommunalpolitiker beschließen – doch vielerorts werden sie unvermeidlich“, so Jäger.

Der Gemeindegatspräsident fordert deshalb eine gesamtstaatliche Reform: „Wir brauchen eine ehrliche Aufgaben- und Standardkritik, die den Mut hat, Prioritäten zu setzen. Und wir müssen neu fragen: Was kann und muss der Staat leisten – und was kann er nicht mehr leisten, ohne sich selbst zu überfordern?“

Zugleich betont Jäger die Verantwortung jedes Einzelnen: „Demokratie ist kein Bestellshop – sie ist die Einladung an alle, sich mit ganzer Kraft für eine freiheitliche und wohlständige Gesellschaft einzubringen. Und deshalb kann Demokratie auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn wir alle unseren Beitrag dazu leisten.“

Im Zentrum des Briefes steht ein Appell: „Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind. Es gilt, diese Wirklichkeit anzuerkennen und aus der Krise den Mut zur Erneuerung zu schöpfen. Für unsere Kinder. Für unser Land. Für unsere Demokratie.“

Die Zielsetzung des Bürgerbriefes fasst Gemeindegatspräsident Steffen Jäger zusammen:

„Unser Staat, unsere Demokratie wird von den Menschen getragen. Deshalb stellen wir die Bürgerinnen und Bürger in die Mitte unseres offenen Briefes. Wir als Kommunen sind bereit, Verantwortung zu übernehmen. Unsere Botschaft lautet: Nur wenn die Bürgerinnen und Bürger bereit sind mitzuwirken, kann unser Land die notwendigen Reformen schaffen.“

Jäger weiter: „Der Bürgerbrief versteht sich als Beitrag zu einer öffentlichen und überparteilichen Debatte und als Einladung zur Rückbesinnung auf das, was unser Gemeinwesen zusammenhält: Respekt, Ehrlichkeit, Verantwortung und Gemeinsinn. Es geht nicht um ein „Fingerpointing“. Es geht darum, eine gesellschaftliche Diskussion mit anzustoßen. Damit ist der Bürgerbrief Teil der Grundsatzdebatte zur staatlichen Leistungsfähigkeit, die wir als Gemeindegats Baden-Württemberg seit nunmehr drei Jahren vorantreiben – sei es durch Positionspapiere, konkrete Deregulierungsvorschläge oder den klaren politischen Appell.“

Den vollständigen Brief des Gemeindegats finden Sie unter <http://www.eppingen.link/buergerbrief>

Einwohnerversammlung für die Gesamtstadt Eppingen am Donnerstag, den 9. Oktober

Herzliche Einladung zur Einwohnerversammlung der Gesamtstadt Eppingen

EINWOHNER-VERSAMMLUNG



09. Oktober 2025 | 19:00 Uhr

Bürgerhaus Schwanen, Schwanensaal

Wir informieren über Themen aus der Kernstadt und den Stadtteilen Adelshofen, Elsenz, Kleingartach, Mühlbach, Richen, Rohrbach.
 Eingeladen sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gesamtstadt Eppingen.



Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 23. September 2025

Projektauftritt für Stadtentwicklungskonzept Eppingen 2045

In öffentlicher Sitzung des Gemeinderates am 29. Juli beschloss der Gemeinderat, den Auftrag zur Erarbeitung eines Stadtentwicklungskonzeptes für die Gesamtstadt Eppingen an das Planungsbüro Reschl Stadtentwicklung GmbH & Co. KG zu erteilen. Ziel des Entwicklungsprozesses „Strategie 2045“ ist die Erarbeitung eines Konzeptes, das die Stadt für künftige Entwicklungen und Herausforderungen strategisch ausrichtet und von Bürgerschaft, Gemeinderat und Ortschaftsräte und Verwaltung gemeinschaftlich erarbeitet und mitgetragen wird. Das Büro Reschl berichtete aus diesem Grund in der vergangenen Sitzung als Projektauftritt über die geplanten Prozessschritte, die Methodik sowie den Ablauf der Bürgerbefragung. Im ersten Schritt erfolgen die Stadtteilrundgänge mit den Ortsvorstehern, die Bestandsanalyse sowie die repräsentative Bürgerbefragung. In insgesamt drei Dialogphasen und einer Konzeptionsphase steht stets die Einbindung aller Akteure – Bürgerinnen und Bürger, Gemeinderat, Ortschaftsräte und der Stadtverwaltung – im Vordergrund. Am Ende dieses gemeinschaftlichen Prozesses soll bis voraussichtlich Ende nächsten Jahres ein übergeordnetes und umsetzungsfähiges Handlungsprogramm mit Finanzierungsübersicht entstehen, das alle wichti-

gen Themenbereiche der Stadt umfasst und dem Gemeinderat, der Bürgerschaft und der Verwaltung als grober Leitfaden für das kommunale Handeln dient. Die vollumfänglichen Sitzungsunterlagen zur Sitzung des Gemeinderats stehen Ihnen im Ratsinformationssystem unter www.eppingen.de zur Verfügung.

Fundsachen im Zeitraum Juli 2025 bis September 2025

9 Schlüssel-/bunde, 1 Handy, 1x Handyzubehör, 1 Gehhilfe, 1 Ring, 1 Ohrring, 1 Anhänger (Schmuck), 1 Kopfhörer, 2 x Taschen mit Inhalt, 1 Fahrrad mit Hilfsmotor, 1 Mountainbike, 1 Jacke, 1 Buggy/Kinderwagen, 2 x Bargeld

Krämermarkt in der Altstadt am 06.10.

In der Eppinger Altstadt findet am Montag, den 6. Oktober traditionell der Krämermarkt statt. Von 8 bis 18 Uhr erwartet die Besucher ein vielfältiges Angebot, dass von Mode jeglicher Art über Schmuck, Naturwaren, Haushaltswaren, Lederwaren, Gewürze bis hin zu Kunsthandwerk und Süßwaren reicht. Selbstverständlich locken Imbissstände zum Verweilen.

Brennholzbestellung für die Holzertempsaison 2025/2026 in Eppingen

Ab dem 7. Oktober 2025, um 8.00 Uhr, können Einwohner von Eppingen und seinen Stadtteilen Brennholz aus dem Stadtwald ausschließlich online über die Website der Stadt Eppingen (www.eppingen.de) bestellen. Die Bestellungen werden nach ihrem Eingangsdatum berücksichtigt. In den ersten vier Wochen, bis zum 4. November 2025, ist die Bestellung nur für Eppinger Endverbraucher möglich.

Wichtige Informationen zur Bestellung:

1. Bestellungen müssen online über das digitale Formular auf der Website erfolgen. Die Zuteilung erfolgt in der Reihenfolge der Eingänge.
2. Innerhalb von 2 Wochen erhalten Sie eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Diese bestätigt lediglich den Eingang der Bestellung. Sollte aufgrund der Holzverfügbarkeit keine Zuteilung möglich sein, werden Sie innerhalb von vier Wochen benachrichtigt.
3. Die Stadt Eppingen behält sich vor nach Kenntnis der Gesamtbestellmenge eine Obergrenze für die Zuteilung pro Haushalt, nachträglich – ohne schriftliche Bestätigung – festzulegen
4. Auf Sonderwünsche für bestimmte Holzarten besteht kein Anspruch.
5. Kunden, die Holz aus dem Vorjahr nicht abgeholt haben, erhalten keine neue Zuteilung.

Brennholzarten und Preise:

- Polterholz (Brennholz lang): 84 €/Festmeter, zzgl. 7% MwSt.
- Meterholz (1 m lange Stücke, grob gespalten, nicht offenfertig): 98 €/Raummeter, zzgl. 7% MwSt.
- Astholz: 40 €/Festmeter, zzgl. 7% MwSt., nur begrenzt verfügbar.

Einheimische Besteller erhalten auf die Sortimente Polterholz und Meterholz einen Rabatt von 10% auf maximal 10 Festmeter/Raummeter des Nettopreises

Lieferung und Bedingungen:

- Das Verkaufssortiment Hartlaubholz beinhaltet die Holzart Buche, Eiche, Esche und Ahorn, gemischt oder rein mit geringen Anteilen anderer Baumarten (auch Nadelholz). Eine bis zu 20%ige Abweichung der Liefermenge von der Bestellmenge ist von der Käuferseite zu akzeptieren.
- Es ist nur die Auswahl eines Holzsortiments möglich.
- Lieferort ist der Stadtwald auf der Gesamtgemarkung Eppingen.

- Die Bereitstellung des Brennholzes erfolgt nach dem Einschlagsfortschritt bis Ende April 2026.
- Für die Holzaufarbeitung im Wald ist der Nachweis eines Motorsägenkurses erforderlich. Die Bescheinigung muss im Wald mitgeführt werden.
- Weitere Informationen, einschließlich Lagepläne, Sicherheitsregeln und Forstalarmpäne, sind auf der Website der Stadt Eppingen verfügbar.
- Mit der Bestellung werden die Regeln und Bedingungen anerkannt.

Kleingartacher Holzverkauf:

- Der traditionelle Holzverkauf findet am 13. Dezember 2025 um 9.30 Uhr statt. Lagepläne sind rechtzeitig vor dem Termin auf der Website und bei den Verwaltungsstellen erhältlich.

Stadtputzaktion – „Eppingen räumt auf“

Trotz herbstlicher Witterung machten sich am Freitag, den 26.09. ca. 670 Schüler der Eppinger Schulen auf, um für mehr Sauberkeit in unserer Stadt zu sorgen. Die Schüler starteten motiviert mit Handschuhen, Warnwesten und Müllsäcken ausgestattet und durchkämmten Straßen, Büsche und Feldwege nach weggeworfenem Müll. Überall in der Kernstadt und den Stadtteilen konnte man fleißige „Müllsucher“ beobachten. Insgesamt haben die Schüler 1,3 Tonnen Müll eingesammelt. Ziel solcher Aktionen ist es, einen bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit dem Thema Abfall bei den Schülern zu wecken. Als Belohnung für ihren Einsatz erhielten alle Teilnehmer ein kleines Vesper. Die Stadtverwaltung Eppingen führt seit dem Jahr 1992 einmal jährlich eine Stadtsäuberungsaktion mit allen Eppinger Schulen durch.

Neuer Pächter für den Seekiosk Mühlbach

Der Seekiosk Mühlbach wird ab Januar 2026 einen neuen Pächter haben: der ortansässige Thomas Brodbeck.

Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung hatten Interessierte im Zeitraum vom 18. Juli bis 31. August 2025 die Möglichkeit, ihre Bewerbung einzureichen. Bis zum Stichtag gingen insgesamt acht Bewerbungen bei der Stadtverwaltung ein. Daraufhin erfolgte Mitte September 2025 die Vorstellung der Bewerber*innen im Rahmen einer nicht-öffentlichen Ortschaftsratsitzung in Mühlbach. Nach eingehender Beratung fiel die Wahl auf Thomas Brodbeck aus Eppingen-Mühlbach. Ausschlaggebend für die Entscheidung waren sein schlüssiges Konzept, zahlreiche gute Ideen zur Weiterentwicklung des Standortes und Angebotes sowie eine überzeugende persönliche Präsentation. Der bisherige Pächter, Theo Müller, wird den Betrieb voraussichtlich noch bis Ende Oktober 2025 weiterführen. Im Anschluss daran erfolgen Räumung und Übergabe des Seekiosks an den neuen Pächter.

Das Seegelände in Mühlbach wird ganzjährig als Naherholungsort und Freizeitmöglichkeit genutzt – auch über den Stadtteil hinaus. Mit den Instandsetzungsmaßnahmen am und im Gebäude sowie der Neuausrichtung des Kiosk zur Terrasse hin gewann das Seegelände bereits 2022 ganzheitlich an Aufenthaltsqualität. Mit dem angegliederten Fischereiverein Mühlbach und der Bewirtschaftung des Seekiosk ist die Örtlichkeit ein gesellschaftlicher Treffpunkt, den die Stadtverwaltung und der Ortschaftsrat mit dem neuen Pächter weiterentwickeln möchten.

Neue Gemeindediakonin in Eppingen eingeführt

Mit einem feierlichen Gottesdienst wurde Ann-Kathrin Habeck als neue Gemeindediakonin der evangelischen Kirchengemeinde Eppingen eingeführt. Sie tritt die Nachfolge von Diakon Steffen Becker an und übernimmt nach einer längeren Vakanz diese Stelle.



Habeck war seit 2022 bereits als Jugendreferentin in Eppingen tätig. Zuvor arbeitete sie nach ihrer Ausbildung am Marburger Bibelseminar als Erzieherin, Jugendreferentin und Religionslehrerin. Durch Ihre Jugendarbeit hat Sie bereits viele Impulse in der evangelischen Kirche und in der Stadt Eppingen gesetzt – deshalb wird ihr Schwerpunkt in der theologisch-pädagogischen Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen bleiben, hinzu kommen generationenübergreifende Angebote.

Habeck werde mit ihrer Arbeit Brücken zwischen Kirche und Nachbarschaft, Tradition und Zukunft schlagen, so Oberbürgermeister Klaus Holaschke bei der offiziellen Einführung. Die Stadtverwaltung wünscht der Gemeindediakonin Anni Habeck für Ihre neuen Aufgaben alles Gute.

Buchvorstellung: Emil Thoma und sein Wirken



Heimatgeschichte ist seine Passion – Pfarrer Manfred Tschacher verwirklichte seine Forschungsarbeit in der Herausgabe des Buches „Pfarrer Emil Thomas – Annäherung an eine Priesterpersonlichkeit“ in Zusammenarbeit mit den Heimatfreunden Eppingen. Anlässlich der Buchvorstellung durfte Oberbürgermeister Klaus Holaschke die erste

Ausgabe des Buches entgegennehmen.

Er hat die Eppinger Geschichte mitgeprägt: Emil Thoma war seit 1924 für 24 Jahre lang katholischer Stadtpfarrer in Eppingen. Seine Bedeutung auf die Geschichte der Stadt sowie auf die der Katholischen Kirche während des zweiten Weltkrieges, hat Pfarrer Manfred Tschacher wissenschaftlich aufgearbeitet: „Man muss Geschehenes historisch wie kritisch aufarbeiten, damit sich heute etwas verändern kann, um menschenverachtenden Ideologien entgegenzutreten“, so Tschacher zu seiner letzten Publikation. Mit Recherchen in den hiesigen Kirchenarchiven, dem Stadt- und Bundesarchiv sowie mit Originalen, ausgeliehen von der Eppinger Familie Bergold, rekonstruierte Tschacher ein differenziertes Bild des vielschichtigen Priesterlebens und des Wirkens von Emil Thoma in einem Eppingen zwischen NS-Zeit, gesellschaftlichen Problemen und kirchlicher Machtdemonstration. Noch heute ist die Handschrift von Emil Thoma durch den Kindergarten St. Ottilia, die Kolpingfamilie sowie die heutige Baugenossenschaft Familienheim eG erkennbar.

Amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung nach VOB

**Bauvorhaben: Hellbergschule Ausbau Ganztagesbetreuung
Gewerk: Trockenbauarbeiten / 420 – 215 / 41**

- Name, Anschrift des Auftraggebers (Telefon usw.): Große Kreisstadt Eppingen, Abt. Hochbau, Marktplatz 5, 75031 Eppingen Tel. 07262- 920-1204
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

- Art des Auftrags: Bauauftrag
- Ort der Ausführung: Eppingen
- Art und Umfang der Leistung:
 - 260 m² raumhohe Vorsatzschale 100mm – CW75 + 2xGKF
 - 105 m² raumhohe Vorsatzschale 100mm – CW75 + 2xGKF, ballwurfsicher
 - 85 m² Abgehängte Decke Holzwolle-Leichtbauplatte h=440-460 mm STB/MH
 - 95 m² Abgehängte Decke Holzwolle-Leichtbauplatte h=180 mm MH
 - 320 m² Abgehängte Decke Holzwolle-Leichtbauplatte h=150 mm, MH
 - 205 m² Unterputz als hydraulischer Kalk-Maschinenputz
 - 195 m² Grundierung bestehender Putzoberflächen
 - 400 m² Grundierung mineralisch
 - 400 m² zweilagige vollflächige Spachtelung auf Kalkbasis
- Art und Umfang der einzelnen Lose: keine Losvergabe
- Zweck der baulichen Anlage des Auftrages: Trockenbauarbeiten
- Frist für die Ausführung: Baubeginn/ Vorbereitung: 16.02.2026 – Fertigstellung 26.06.2026
- Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen angefordert/eingesehen werden können:
Die Vergabeunterlagen können kostenlos über die Homepage der Stadt Eppingen oder über die Vergabeplattform: www.vergabe24.de heruntergeladen werden.
- Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: siehe n)
- Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Große Kreisstadt Eppingen, Abt. Hochbau, Marktplatz 5, 75031 Eppingen, Zimmer 215
- Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten
- Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote: 14.10.2025, 10.00 Uhr Ort: Rathaus Eppingen, Marktplatz 5, 75031 Eppingen, Zimmer 215,
- Sicherheiten: keine
- Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen
- Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters: nach KEV 110.1 (B)A Nr. 3
- Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 11.11.2025
- Nichtzulassung von Änderungsvorschlägen oder Nebenangeboten: keine Nebenangebote zugelassen
- Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist: Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart
Große Kreisstadt Eppingen
Thalmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Solarpark Zimmerberg“, Plan-Nr. 0750.073.00 in Eppingen

Bekanntmachung über die Veröffentlichung des Bebauungsplanentwurfs mit örtlichen Bauvorschriften sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO)

Der Gemeinderat der Stadt Eppingen hat am 23.09.2025 in öffentlicher Sitzung die Veröffentlichung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Zimmerberg“, Plan-Nr. 0750.073.00 in Eppingen gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 74 LBO beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich nordöstlich des Gewerbegebiets Tiefental und des Urkornhofs auf der Gemarkung Eppingen. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke FlSt. Nr. 32651, 32652, 32653, 32654. Die Lage und der Umfang des Geltungsbereichs sind dem nachfolgend abgedruckten Übersichtsplan mit Stand vom 04.04.2025 zu entnehmen (Hinweis: Die Darstellung des Übersichtsplans ist nicht maßstäblich, siehe Seite 6 unten).

Der Bebauungsplan wird im Regelverfahren mit Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Wesentliches städtebauliches Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist die Förderung der lokalen Erzeugung von erneuerbarer Energie durch den Bau und Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage. Dies trägt zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen gemäß den Vorgaben des Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetzes Baden-Württemberg bei und unterstützt die Stadt Eppingen dabei, ihren Beitrag zur Energiewende und den nationalen sowie internationalen Klimaschutzziele zu leisten. Zur Sicherung dieser Planungsziele wird parallel zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Zimmerberg“ die 22. Änderung des Flächennutzungsplans durchgeführt (Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB).

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB kann der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Begründung (Stand 09.09.2025), Vorhaben- und Erschließungsplan (Stand 05.09.2025) und Umweltbericht (Stand 09.09.2025) sowie den nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit

von 06.10.2025 bis einschließlich 07.11.2025

auf der Internetseite der Stadt Eppingen (www.eppingen.de) unter der Rubrik „Stadtentwicklung & Bauen > Stadtplanung > aktuelle Beteiligung & Bekanntmachung“ eingesehen werden (<https://www.eppingen.de/stadtentwicklung-bauen/stadtplanung/aktuelle-beteiligung-bekanntmachung>).



Zudem sind die Unterlagen über das zentrale Internetportal des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.uvp-verbund.de/kartendienste> abrufbar.

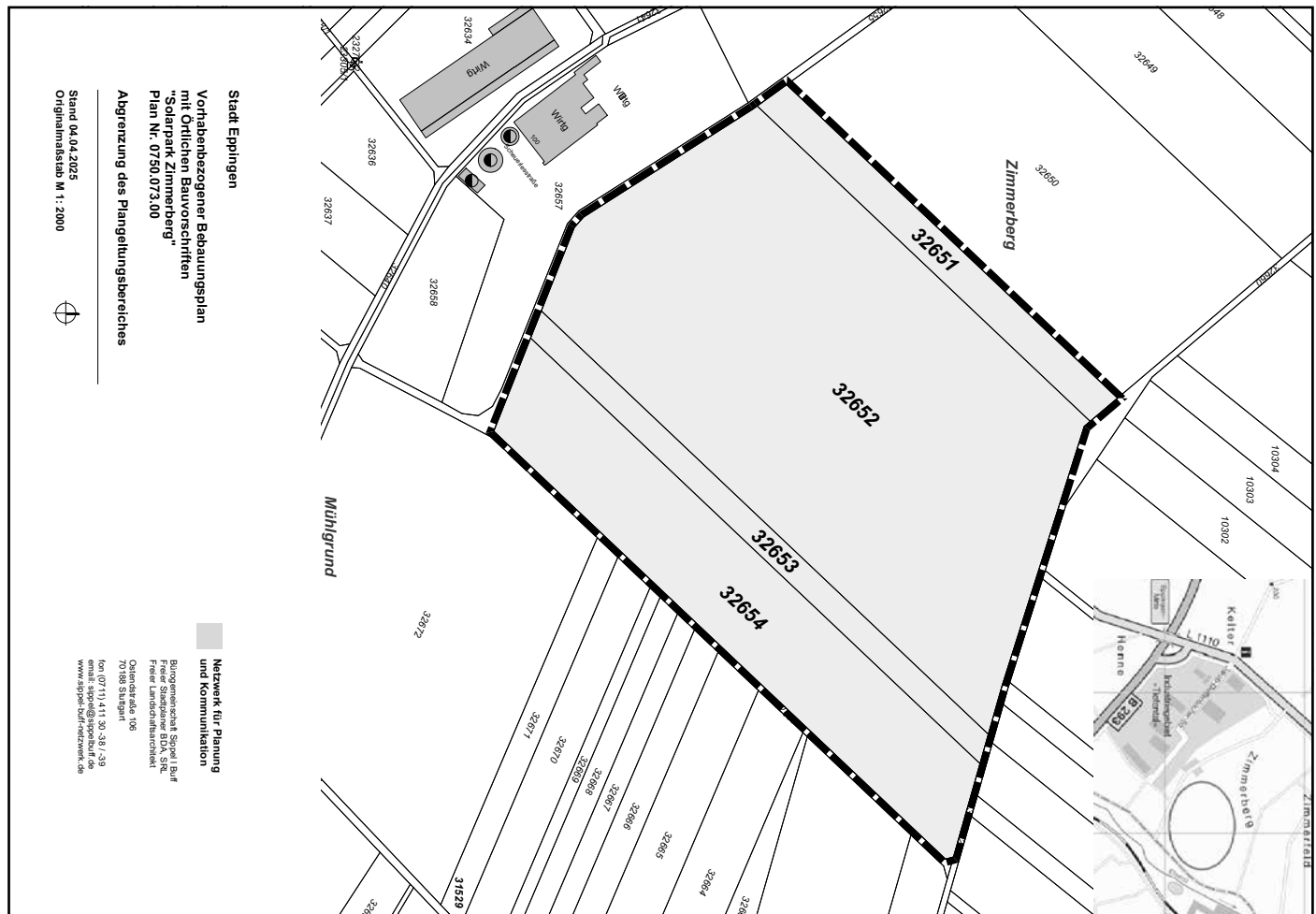
Hinweise gem. § 3 Abs. 2 Satz 4 Nummer 1 bis 3 BauGB:

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Die Übermittlung der Stellungnahmen soll elektronisch erfolgen. Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben.

Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB werden die Unterlagen während der üblichen Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr und zusätzlich donnerstags von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr) im Rathaus, Marktplatz 5, Geschäftsbereich Stadtplanung & Bauordnung, Abteilung Stadtplanung, 2. OG, Aushang gegenüber Zimmer 214 öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Außerhalb der üblichen Dienstzeiten können Termine zur Einsichtnahme bei der Stadtverwaltung, Geschäftsbereich Stadtplanung & Bauordnung, Abteilung Stadtplanung unter 07262/920-1139 oder per Email an stadtplanung@eppingen.de vereinbart werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplans Auskunft gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Bearbeitung des Anliegens bei Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern personenbezogene Daten wie Vor- und Familienname, die Anschrift (sofern angegeben ggf. auch die E-Mail-Adresse und Telefonnummer) sowie die vorgebrachten Informationen auf Grundlage von § 4 Landesdatenschutzgesetz gespeichert werden. Die vorgebrachten Informationen werden der Öffentlichkeit anonymisiert zur Verfügung gestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gem. § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit allen Ein-



wendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Folgende wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen vor:

- Umweltbericht, Netzwerk für Planung und Kommunikation, Stuttgart, Stand: 09.09.2025
- Fachbeitrag Artenschutz, Ingenieurbüro für Umweltplanung Wagner + Simon Ingenieure GmbH, Mosbach, Stand 01.09.2025
- Blendgutachten „PVA Eppingen Zimmerberg“, SONNWINN, Netzwerk unabhängiger Gutachter für Photovoltaik und Stromspeicher, Moorrege, Stand 05.09.2025
- Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen / Luftbildauswertung, Regierungspräsidium Stuttgart, Stand 08.04.2025 (Weiterleitung an Dritte ist untersagt)
- Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung gem. §§ 2 Abs. 2, 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB eingegangene Stellungnahmen:
 - Regierungspräsidium Stuttgart vom 16.05.2025
 - Regionalverband Heilbronn-Franken vom 29.04.2025
 - Landratsamt Heilbronn vom 15.05.2025
 - Landratsamt Heilbronn – Wildtierbeauftragter vom 02. und 04.07.2025
 - Eine Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 13.05.2025

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Begründung inklusive Umweltbericht mit Untersuchungen zu den aufgeführten Schutzgütern: Beschreibung und Bewertung des Umweltzustandes im Bestand sowie Prognose des Zustandes bei Durchführung der Planung bzw. nach Fertigstellung des Baus; naturschutzrechtliche Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung (Ausgleich nach Ökokonto-Verordnung); Alternativenprüfung Netzwerk für Planung und Kommunikation, Stuttgart, Stand 09.09.2025
 - Arten & Biotope, biologische Vielfalt, Biotopverbund: Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt sowie zu den vorgefundenen Biotoptypen und zum naturschutzrechtlichen Erfordernis von Ausgleichsmaßnahmen sowie zu den Schutzgebieten; spezielle artenschutzrechtliche Prüfung, Biotopkartierung, Eingriffs-/Ausgleichsbilanz;
 - Boden: Informationen zur Wertigkeit und Schutzwürdigkeit der Bodentypen sowie zu Bodenverunreinigungen und Altlasten, Eingriffs-/Ausgleichsbilanz, Versickerungsfähigkeit, Erosionsgefährdung, Schutz vor schädlichen Stoffen
 - Fläche: Informationen zur Flächengröße, Ausgangsnutzung, Effektivität der Flächennutzung, Folgeflächenverbrauch, Wirkung auf umliegende Flächen (Zerschneidung, Biotopverbund), Reversibilität der Flächennutzung, Überprüfung des tatsächlichen Bedarfs
 - Wasser, Grundwasser, Überschwemmungsgebiete: Informationen zu Grundwasser, Oberflächengewässern, Wasserschutz- und Überschwemmungsgebieten, Starkregen, Entwässerung
 - Klima, Luft, Klimaanpassung: Informationen zu den Klimafunktionen sowie zur Kaltluftentstehung
 - Landschafts- und Ortsbild: Informationen zum Landschaftsraum; Orts- und Landschaftsbild, Landschaftsbildanalyse / Einsehbarkeit sowie zum Landschaftsplan
 - Mensch, Gesundheit, Freizeit und Erholung: Informationen zu Altlasten, Kampfmittel, Immissionen, Auswirkungen auf die Wohnnutzung und zur siedlungs-

nahen Erholung; zu den Risiken für die menschliche Gesundheit

- Kultur- und sonstige Sachgüter, Denkmalschutz: Informationen zu den Kulturgütern und zum Denkmalschutz
- Schutzgut Landwirtschaft: Informationen zur Ausgangsnutzung und Nutzbarkeit der Fläche auch im Kontext der Gesamtmarkung, Reversibilität der Flächennutzung, Wirkung auf die angrenzende landwirtschaftliche Hofstelle
- Informationen zur Abschätzung von Risiken durch Unfälle, Katastrophen sowie Emissionen von Schadstoffen, Lärm, sowie der Verursachung von Belästigungen
- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung zum Sondergebiet, Ingenieurbüro für Umweltplanung Wagner + Simon Ingenieure GmbH, Mosbach, Stand 01.09.2025: Informationen zur Ermittlung der potenziellen Verbreitung, Habitataignung und Betroffenheit der Artengruppe Vögel und der Zauneidechse sowie von Fledermäusen, der Tag- und Nachtfalter und der Amphibien des Anhang IV der FFH-Richtlinie, Vermeidungs- und vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen
- Blendgutachten SONNWINN, Netzwerk unabhängiger Gutachter für Photovoltaik und Stromspeicher, Moorrege, Stand 05.09.2025: Informationen zur durchgeführten Untersuchung und Bewertung möglicher Blendwirkungen
- Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen / Luftbildauswertung: Informationen zur durchgeführten multitemporalen Luftbildauswertung des Bebauungsplangebietes
- Umweltinformationen aus verfügbaren Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Beteiligung:
 - Das Regierungspräsidium Stuttgart weist in seiner Stellungnahme vom 16.05.2025 auf die Ziele der Raumordnung hin. Die Stabstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz begrüßt das Vorhaben aufgrund des wirksamen Beitrags zum Klimaschutz.
 - Das Landratsamt Heilbronn weist in seiner Stellungnahme vom 15.05.2025 auf die Belange des Fachbereichs Wind, des Natur- und Artenschutzes, der Landwirtschaft sowie der Fachbereiche Hochwasserschutz / Oberirdische Gewässer, Grundwasser / Altlasten / Boden, Abwasser, Straßen und Verkehr, Forst und Flurneueordnung hin.
 - Der Regionalverband Heilbronn-Franken weist in seiner Stellungnahme vom 29.04.2025 auf die Ziele der Raumordnung (geringfügige Flächenüberschneidung mit dem IGD-Schwerpunkt) hin.
 - Der Wildtierbeauftragte des Landratsamtes Heilbronn nimmt in seinen Stellungnahmen vom 02. und 04.07.2025 auf die Thematik des lokalen Wildwechsels Bezug.
 - In einer Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 13.05.2025 wird auf die Themen Landschaftszerschneidung, Beeinträchtigung des Landschaftsbilds, nachteilige mikroklimatische Auswirkungen, Gefährdung des Grundwassers, Schwermetallbelastung der Böden, Flächenverbrauch und Verlust von Flächen zur Nahrungsmittelherzeugung und Alternativen mit weniger oder gar keinem Verbrauch an gutem Ackerland hingewiesen.

Nachfolgende Unterlagen sind im o.g. Zeitraum im Internet verfügbar bzw. liegen unter o.g. Anschrift zur Einsichtnahme aus:

- 01_2025-09-09_Solarpark_Zimmerberg_Planzeichnung_Entwurf
- 02_2025-09-09_Solarpark_Zimmerberg_Textteil_Entwurf

- 03_2025-09-09_Solarpark Zimmerberg_Begründung_Entwurf
- 04_2025-09-09_Solarpark Zimmerberg_Umweltbericht_Entwurf
- 05_2025-09-05_Solarpark Zimmerberg_Vorhaben- und Erschließungsplan
- 06_2025-09-01_Solarpark Zimmerberg_Fachbeitrag Artenschutz
- 07_2025-09-05_Solarpark Zimmerberg_Blendgutachten
- 08_2025-05-16_Solarpark Zimmerberg_Umweltbezogene Stellungnahme Regierungspräsidium Stuttgart
- 09_2025-04-29_Solarpark Zimmerberg_Umweltbezogene Stellungnahme Regionalverband Heilbronn-Franken
- 10_2025-05-15_Solarpark Zimmerberg_Umweltbezogene Stellungnahme Landratsamt Heilbronn
- 11_2025-07-02_Solarpark Zimmerberg_Umweltbezogene Stellungnahme mit Ergänzung Landratsamt Heilbronn – Wildtierbeauftragter
- 12_2025-05-13_Solarpark Zimmerberg_Umweltbezogene Stellungnahme aus der Öffentlichkeit anonymisiert

Zur weiteren fachlichen Erörterung des Bebauungsplans steht Ihnen Herr von Versen (Abteilung Stadtplanung) unter Tel. 07262/920-1139 oder über die E-Mail-Adresse stadtplanung@eppingen.de gerne zur Verfügung.

Holaschke

Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Solarpark Hohenstein“, Plan-Nr. 0750.069.00 in Eppingen

Bekanntmachung über die Veröffentlichung des Bebauungsplanentwurfs mit örtlichen Bauvorschriften sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO)

Der Gemeinderat der Stadt Eppingen hat am 23.09.2025 in öffentlicher Sitzung die Veröffentlichung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Hohenstein“, Plan-Nr. 0750.069.00 in Eppingen gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 74 LBO beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich nordwestlich des Gewerbegebiets Tiefental und angrenzend an die Landesstraße L 1110 auf der Gemarkung Eppingen. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke FlSt. Nr. 32494, 32495, 32496, 32497, 32498, 32499, 32500, 32501, 32502, 32503, 32504, 32505, 32506, 32507, 32508, 32509, 32510, 32511, 32512, 32513, 32514, 32515. Die Lage und der Umfang des Geltungsbereichs sind dem nachfolgend abgedruckten Übersichtsplan mit Stand vom 04.04.2025 zu entnehmen (Hinweis: Die Darstellung des Übersichtsplans ist nicht maßstäblich, siehe Seite 9 oben).

Der Bebauungsplan wird im Regelverfahren mit Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Wesentliches städtebauliches Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist die Förderung der lokalen Erzeugung von erneuerbarer Energie durch den Bau und Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage. Dies trägt zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen gemäß den Vorgaben des Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetzes Baden-Württemberg bei und unterstützt die Stadt Eppingen dabei, ihren Beitrag zur Energiewende und den nationalen sowie internationalen Klimaschutzziele zu leisten. Zur Sicherung dieser Planungsziele wird parallel zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Hohenstein“ die 22. Änderung des Flächennutzungsplans durchgeführt (Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB).

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB kann der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Begründung (Stand 09.09.2025), Vorhaben- und Erschließungsplan (Stand 04.09.2025) und Umweltbericht (Stand 09.09.2025) sowie den nach Einschätzung

der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit

von 06.10.2025 bis einschließlich 07.11.2025

auf der Internetseite der Stadt Eppingen (www.eppingen.de) unter der Rubrik „Stadtentwicklung & Bauen > Stadtplanung > aktuelle Beteiligung & Bekanntmachung“ eingesehen werden (<https://www.eppingen.de/stadtentwicklung-bauen/stadtplanung/aktuelle-beteiligung-bekanntmachung>).



Zudem sind die Unterlagen über das zentrale Internetportal des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.uvp-verbund.de/kartendienste> abrufbar.

Hinweise gem. § 3 Abs. 2 Satz 4 Nummer 1 bis 3 BauGB: Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Die Übermittlung der Stellungnahmen soll elektronisch erfolgen. Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben.

Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB werden die Unterlagen während der üblichen Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr und zusätzlich donnerstags von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr) im Rathaus, Marktplatz 5, Geschäftsbereich Stadtplanung & Bauordnung, Abteilung Stadtplanung, 2. OG, Aushang gegenüber Zimmer 214 öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Außerhalb der üblichen Dienstzeiten können Termine zur Einsichtnahme bei der Stadtverwaltung, Geschäftsbereich Stadtplanung & Bauordnung, Abteilung Stadtplanung unter 07262/920-1139 oder per Email an stadtplanung@eppingen.de vereinbart werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplans Auskunft gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Bearbeitung des Anliegens bei Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern personenbezogene Daten wie Vor- und Familienname, die Anschrift (sofern angegeben ggf. auch die E-Mail-Adresse und Telefonnummer) sowie die vorgebrachten Informationen auf Grundlage von § 4 Landesdatenschutzgesetz gespeichert werden. Die vorgebrachten Informationen werden der Öffentlichkeit anonymisiert zur Verfügung gestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gem. § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Folgende wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen vor:

- Umweltbericht, Netzwerk für Planung und Kommunikation, Stuttgart, Stand 09.09.2025
- Fachbeitrag Artenschutz, Ingenieurbüro für Umweltplanung Wagner + Simon Ingenieure GmbH, Mosbach, Stand 09.09.2025
- Blendgutachten, Sonnige Projekte GmbH, Heilbronn, Stand 27.08.2025
- Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen / Luftbildauswertung, Regierungspräsidium Stuttgart, Stand 08.04.2025 (Weiterleitung an Dritte ist untersagt)
- Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung gem. §§ 2 Abs. 2, 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB eingegangene Stellungnahmen:
 - Regierungspräsidium Stuttgart vom 16.05.2025
 - Regionalverband Heilbronn-Franken vom 29.04.2025
 - Landratsamt Heilbronn vom 13.05.2025
 - Landratsamt Heilbronn – Wildtierbeauftragter vom 04.07.2025



- Eine Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 13.05.2025

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Begründung inklusive Umweltbericht mit Untersuchungen zu den aufgeführten Schutzgütern:
 - Beschreibung und Bewertung des Umweltzustandes im Bestand sowie Prognose des Zustandes bei Durchführung der Planung bzw. nach Fertigstellung des Baus; naturschutzrechtliche Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung (Ausgleich nach Ökokonto-Verordnung); Alternativenprüfung
 - Netzwerk für Planung und Kommunikation, Stuttgart, Stand 09.09.2025
 - Arten & Biotope, biologische Vielfalt, Biotopverbund: Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt sowie zu den vorgefundenen Biotoptypen und zum naturschutzrechtlichen Erfordernis von Ausgleichsmaßnahmen sowie zu den Schutzgebieten; spezielle artenschutzrechtliche Prüfung, Biotopkartierung, Eingriffs-/Ausgleichsbilanz;
 - Boden: Informationen zur Wertigkeit und Schutzwürdigkeit der Bodentypen sowie zu Bodenverunreinigungen und Altlasten, Eingriffs-/Ausgleichsbilanz, Versickerungsfähigkeit, Erosionsgefährdung, Schutz vor schädlichen Stoffen
 - Fläche: Informationen zur Flächengröße, Ausgangsnutzung, Effektivität der Flächennutzung, Folgeflächenverbrauch, Wirkung auf umliegende Flächen (Zerschneidung, Biotopverbund), Reversibilität der Flächennutzung, Überprüfung des tatsächlichen Bedarfs
 - Wasser, Grundwasser, Überschwemmungsgebiete: Informationen zu Grundwasser, Oberflächengewässern, Wasserschutz- und Überschwemmungsgebieten, Starkregen, Entwässerung

- Klima, Luft, Klimaanpassung: Informationen zu den Klimafunktionen sowie zur Kaltluftentstehung
- Landschafts- und Ortsbild: Informationen zum Landschaftsraum; Orts- und Landschaftsbild, Landschaftsbildanalyse / Einsehbarkeit sowie zum Landschaftsplan
- Mensch, Gesundheit, Freizeit und Erholung: Informationen zu Altlasten, Kampfmittel, Immissionen, Auswirkungen auf die Wohnnutzung und zur siedlungsnahen Erholung; zu den Risiken für die menschliche Gesundheit
- Kultur- und sonstige Sachgüter, Denkmalschutz: Informationen zu den Kulturgütern und zum Denkmalschutz
- Schutzgut Landwirtschaft: Informationen zur Ausgangsnutzung und Nutzbarkeit der Fläche auch im Kontext der Gesamtmarkung, Reversibilität der Flächennutzung
- Informationen zur Abschätzung von Risiken durch Unfälle, Katastrophen sowie Emissionen von Schadstoffen, Lärm, sowie der Verursachung von Belästigungen
- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung zum Sondergebiet, Ingenieurbüro für Umweltplanung Wagner + Simon Ingenieure GmbH, Mosbach, Stand 09.09.2025: Informationen zur Ermittlung der potenziellen Verbreitung, Habitateignung und Betroffenheit der Artengruppe Vögel und der Zauneidechse sowie von Fledermäusen, der Tag- und Nachtfalter und der Amphibien des Anhang IV der FFH-Richtlinie, Vermeidungs- und vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen
- Blendgutachten, Sonnige Projekte GmbH, Heilbronn, Stand 27.08.2025: Informationen zur durchgeführten Untersuchung und Bewertung möglicher Blendwirkungen

- Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen / Luftbilddauswertung, Regierungspräsidium Stuttgart, Stand 08.04.2025 (Weiterleitung an Dritte ist untersagt):
Informationen zur durchgeführten multitemporalen Luftbilddauswertung des Bebauungsplangebietes
- Umweltinformationen aus verfügbaren Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Beteiligung:
 - Das Regierungspräsidium Stuttgart weist in seiner Stellungnahme vom 16.05.2025 auf die Ziele der Raumordnung und die Belange zum Thema Mobilität, Verkehr und Straßen hin. Die Stabstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz begrüßt das Vorhaben aufgrund des wirksamen Beitrags zum Klimaschutz.
 - Das Landratsamt Heilbronn weist in seiner Stellungnahme vom 13.05.2025 auf die Belange des Natur- und Artenschutzes, der Landwirtschaft sowie der Fachbereiche Hochwasserschutz / Oberirdische Gewässer, Grundwasser / Altlasten / Boden, Abwasser, Straßen und Verkehr und Flurneuordnung hin.
 - Der Regionalverband Heilbronn-Franken weist in seiner Stellungnahme vom 29.04.2025 auf die Ziele der Raumordnung (regionaler Grünzug) und die festgelegten Trassen für Hochspannungsleitungen im Plangebiet hin.
 - Der Wildtierbeauftragte des Landratsamtes Heilbronn nimmt in seiner Stellungnahme vom 04.07.2025 auf die Thematik des lokalen Wildwechsels Bezug.
 - In einer Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 13.05.2025 wird auf die Themen Landschaftszerschneidung, Beeinträchtigung des Landschaftsbilds, nachteilige mikroklimatische Auswirkungen, Gefährdung des Grundwassers, Schwermetallbelastung der Böden, Flächenverbrauch und Verlust von Flächen zur Nahrungsmittelerzeugung und Alternativen mit weniger oder gar keinem Verbrauch an gutem Ackerland hingewiesen.

Nachfolgende Unterlagen sind im o.g. Zeitraum im Internet verfügbar bzw. liegen unter o.g. Anschrift zur Einsichtnahme aus:

- 01_2025-09-09_Solarpark Hohenstein_Planzeichnung_Entwurf
- 02_2025-09-09_Solarpark Hohenstein_Textteil_Entwurf
- 03_2025-09-09_Solarpark Hohenstein_Begründung_Entwurf
- 04_2025-09-09_Solarpark Hohenstein_Umweltbericht_Entwurf
- 05_2025-09-04_Solarpark Hohenstein_Vorhaben- und Erschließungsplan
- 06_2025-09-09_Solarpark Hohenstein_Fachbeitrag Artenschutz
- 07_2025-08-27_Solarpark Hohenstein_Blendgutachten
- 08_2025-05-16_Solarpark Hohenstein_Umweltbezogene Stellungnahme Regierungspräsidium Stuttgart
- 09_2025-04-29_Solarpark Hohenstein_Umweltbezogene Stellungnahme Regionalverband Heilbronn-Franken
- 10_2025-05-13_Solarpark Hohenstein_Umweltbezogene Stellungnahme Landratsamt Heilbronn
- 11_2025-07-04_Solarpark Hohenstein_Umweltbezogene Stellungnahme Landratsamt Heilbronn – Wildtierbeauftragter
- 12_2025-05-13_Solarpark Hohenstein_Umweltbezogene Stellungnahme aus der Öffentlichkeit_anonymisiert

Zur weiteren fachlichen Erörterung des Bebauungsplans steht Ihnen Herr von Versen (Abteilung Stadtplanung) unter Tel. 07262/920-1139 oder über die E-Mail-Adresse stadtplanung@eppingen.de gerne zur Verfügung.

Holaschke

Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Solarpark Buckeläcker“, Plan- Nr. 0751.009.00 in Eppingen-Adelshofen

Bekanntmachung über die Veröffentlichung des Bebauungsplanentwurfs mit örtlichen Bauvorschriften sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO)

Der Gemeinderat der Stadt Eppingen hat am 23.09.2025 in öffentlicher Sitzung die Veröffentlichung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Buckeläcker“, Plan-Nr. 0751.009.00 in Eppingen-Adelshofen gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 74 LBO beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich zwischen den Ortsteilen Adelshofen und Richen, nördlich der Kreisstraße K 2055 und des Dammhofs auf der Gemarkung Adelshofen. Der Geltungsbereich umfasst eine Teilfläche des Flurstücks FlSt. 6526/1. Die Lage und der Umfang des Geltungsbereichs sind dem nachfolgend abgedruckten Übersichtsplan mit Stand vom 04.04.2025 zu entnehmen (Hinweis: Die Darstellung des Übersichtsplans ist nicht maßstäblich, siehe Seite 11 oben).

Der Bebauungsplan wird im Regelverfahren mit Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Wesentliches städtebauliches Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist die Förderung der lokalen Erzeugung von erneuerbarer Energie durch den Bau und Betrieb einer Freiflächen- Photovoltaikanlage. Dies trägt zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen gemäß den Vorgaben des Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetzes Baden-Württemberg bei und unterstützt die Stadt Eppingen dabei, ihren Beitrag zur Energiewende und den nationalen sowie internationalen Klimaschutzziele zu leisten. Zur Sicherung dieser Planungsziele wird parallel zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Buckeläcker“ die 22. Änderung des Flächennutzungsplans durchgeführt (Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB).

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB kann der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Begründung (Stand 09.09.2025), Vorhaben- und Erschließungsplan (Stand 04.09.2025) und Umweltbericht (Stand 09.09.2025) sowie den nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit

von 06.10.2025 bis einschließlich 07.11.2025

auf der Internetseite der Stadt Eppingen (www.eppingen.de) unter der Rubrik „Stadtentwicklung & Bauen > Stadtplanung > aktuelle Beteiligung & Bekanntmachung“ eingesehen werden



(<https://www.eppingen.de/stadtentwicklung-bauen/stadtplanung/aktuelle-beteiligung-bekanntmachung>).

Zudem sind die Unterlagen über das zentrale Internetportal des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.uvp-verbund.de/kartendienste> abrufbar.

Hinweise gem. § 3 Abs. 2 Satz 4 Nummer 1 bis 3 BauGB:

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Die Übermittlung der Stellungnahmen soll elektronisch erfolgen. Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben.

Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB werden die Unterlagen während der üblichen Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr und zusätzlich donnerstags von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr) im Rathaus, Marktplatz 5, Geschäftsbereich Stadtplanung & Bauordnung, Abteilung Stadtplanung, 2. OG, Aushang gegenüber Zimmer 214 öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Außer-

- dung, Biotopverbund), Reversibilität der Flächennutzung, Überprüfung des tatsächlichen Bedarfs
- Wasser, Grundwasser, Überschwemmungsgebiete: Informationen zu Grundwasser, Oberflächengewässern, Wasserschutz- und Überschwemmungsgebieten, Starkregen, Entwässerung
- Klima, Luft, Klimaanpassung: Informationen zu den Klimafunktionen sowie zur Kaltluftentstehung
- Landschafts- und Ortsbild: Informationen zum Landschaftsraum; Orts- und Landschaftsbild, Landschaftsbildanalyse / Einsehbarkeit sowie zum Landschaftsplan
- Mensch, Gesundheit, Freizeit und Erholung: Informationen zu Altlasten, Kampfmittel, Immissionen, Auswirkungen auf die Wohnnutzung und zur siedlungsnahen Erholung; zu den Risiken für die menschliche Gesundheit
- Kultur- und sonstige Sachgüter, Denkmalschutz: Informationen zu den Kulturgütern und zum Denkmalschutz
- Schutzgut Landwirtschaft: Informationen zur Ausgangsnutzung und Nutzbarkeit der Fläche auch im Kontext der Gesamtmarkung, Reversibilität der Flächennutzung, Wirkung auf die angrenzende landwirtschaftliche Hofstelle
- Informationen zur Abschätzung von Risiken durch Unfälle, Katastrophen sowie Emissionen von Schadstoffen, Lärm, sowie der Verursachung von Belästigungen
- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung zum Sondergebiet, Ingenieurbüro für Umweltplanung Wagner + Simon Ingenieure GmbH, Mosbach, Stand 01.09.2025: Informationen zur Ermittlung der potenziellen Verbreitung, Habitateignung und Betroffenheit der Artengruppe Vögel und der Zauneidechse sowie von Fledermäusen, der Tag- und Nachtfalter und der Amphibien des Anhang IV der FFH-Richtlinie, Vermeidungs- und vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen
- Blendgutachten, SONNWINN, Netzwerk unabhängiger Gutachter für Photovoltaik und Stromspeicher, Moorreege Stand 28.08.2025: Informationen zur durchgeführten Untersuchung und Bewertung möglicher Blendwirkungen
- Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen / Luftbildauswertung, Regierungspräsidium Stuttgart, Stand 08.04.2025 (Weiterleitung an Dritte ist untersagt): Informationen zur durchgeführten multitemporalen Luftbildauswertung des Bebauungsplangebietes
- Umweltinformationen aus verfügbaren Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Beteiligung:
 - Das Regierungspräsidium Stuttgart weist in seiner Stellungnahme vom 16.05.2025 auf die Ziele der Raumordnung hin. Die Stabstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz begrüßt das Vorhaben aufgrund des wirksamen Beitrags zum Klimaschutz.
 - Das Landratsamt Heilbronn weist in seiner Stellungnahme vom 15.05.2025 auf die Belange des Fachbereichs Wind, des Natur- und Artenschutzes, der Landwirtschaft sowie der Fachbereiche Hochwasserschutz / Oberirdische Gewässer, Grundwasser / Altlasten / Boden, Abwasser, Straßen und Verkehr und Forst hin.
 - Der Regionalverband Heilbronn-Franken weist in seiner Stellungnahme vom 29.04.2025 auf die Ziele der Raumordnung (regionaler Grünzug) hin.
 - Der Wildtierbeauftragte des Landratsamtes Heilbronn nimmt in seiner Stellungnahme vom 04.07.2025 auf die Thematik des lokalen Wildwechsels Bezug.

- In einer Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 13.05.2025 wird auf die Themen Landschaftszerschneidung, Beeinträchtigung des Landschaftsbilds, nachteilige mikroklimatische Auswirkungen, Gefährdung des Grundwassers, Schwermetallbelastung der Böden, Flächenverbrauch und Verlust von Flächen zur Nahrungsmittelherzeugung und Alternativen mit weniger oder gar keinem Verbrauch an gutem Ackerland hingewiesen.

Nachfolgende Unterlagen sind im o.g. Zeitraum im Internet verfügbar bzw. liegen unter o.g. Anschrift zur Einsichtnahme aus:

- 01_2025-09-09_Solarpark Buckeläcker_Planzeichnung_Entwurf
- 02_2025-09-09_Solarpark Buckeläcker_Textteil_Entwurf
- 03_2025-09-09_Solarpark Buckeläcker_Begründung_Entwurf
- 04_2025-09-09_Solarpark Buckeläcker_Umweltbericht_Entwurf
- 05_2025-09-04_Solarpark Buckeläcker_Vorhaben- und Erschließungsplan
- 06_2025-09-01_Solarpark Buckeläcker_Fachbeitrag Artenschutz
- 07_2025-08-28_Solarpark Buckeläcker_Blendgutachten
- 08_2025-05-16_Solarpark Buckeläcker_Umweltbezogene Stellungnahme Regierungspräsidium Stuttgart
- 09_2025-04-29_Solarpark Buckeläcker_Umweltbezogene Stellungnahme Regionalverband Heilbronn-Franken
- 10_2025-05-15_Solarpark Buckeläcker_Umweltbezogene Stellungnahme Landratsamt Heilbronn
- 11_2025-07-04_Solarpark Buckeläcker_Umweltbezogene Stellungnahme Landratsamt Heilbronn – Wildtierbeauftragter
- 12_2025-05-13_Solarpark Buckeläcker_Umweltbezogene Stellungnahme aus der Öffentlichkeit_anonymisiert

Zur weiteren fachlichen Erörterung des Bebauungsplans steht Ihnen Herr von Versen (Abteilung Stadtplanung) unter Tel. 07262/920-1139 oder über die E-Mail-Adresse stadtplanung@eppingen.de gerne zur Verfügung.

Holaschke

Oberbürgermeister

Bekanntmachung öffentliche Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVGO)

Vergabenummer: ST-EP-TG-WAB/2025

Veröffentlichungsdatum: 25.09.2025

a1) Auftraggeber:

Stadtverwaltung Eppingen Abteilung Sicherheit & Ordnung, Marktplatz 1, 3, 5; 75031 Eppingen Deutschland; Internet-Adresse (URL): www.eppingen.de

a2) Angebote sind einzureichen bei:

Stadtverwaltung Eppingen Abteilung Personal & Organisation Zentrale Vergabestelle, Marktplatz 1, 3, 5; 75031 Eppingen Deutschland

a3) Zuschlagserteilende Stelle:

Siehe oben unter a1)

a4) Auskünfte werden erteilt durch:

Stadtverwaltung Eppingen Abteilung Personal & Organisation Zentrale Vergabestelle, Marktplatz 1, 3, 5; 75031 Eppingen Deutschland; Herr Marco Siedler, Tel.: 07262 / 920 1235, E-Mail: ZentraleVergabestelle@eppingen.de

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach § 9 der Unterschwellenvergabeordnung (UVGO)

c) Angebote können abgegeben werden (Einreichungsform):

elektronisch in Textform; elektronisch mit fortgeschrittener Signatur; elektronisch mit qualifizierter Signatur; schriftlich

d) Art, Umfang und Ort der Leistung:

Art der Leistung: Dienstleistung

Umfang der Leistung: Winterdienst am Bahnhof Eppingen und Haltestelle West in Eppingen

Ort der Leistung: Bahnhof Eppingen und Haltestelle West in Eppingen, 75031 Eppingen

e) Aufteilung in Lose: Keine Aufteilung in Lose

f) Nebenangebote und Änderungsvorschläge: Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfristen:

Der Dienstleistungsvertrag gilt für die Zeit vom **01. November 2025** bis **31. März 2026**.

Der Dienstleistungsvertrag verlängert sich automatisch um **ein (1) weiteres Jahr** (Wintersaison), wenn nicht durch den Auftraggeber 3 Monate vor dem Ende des Vertragszeitraums (siehe oben) schriftlich gekündigt wird. Der maximale Vertragszeitraum endet **spätestens** zum **31.03.2027** ohne dass es einer Kündigung bedarf.

h) Anforderung der Vergabeunterlagen:

Anforderung / Einsicht bei:

Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH, Breitscheidstraße 69, 70176 Stuttgart, Deutschland, www.Vergabe24.de

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19980d0e4e9-236f4990816663b3>

i) Angebots- und Bindefrist:

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 13.10.2025, 10.00 Uhr

Ablauf der Angebotsfrist: 17.10.2025, 10.00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 27.10.2025

j) Höhe der geforderten Sicherheitsleistungen: Keine

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Die Zahlung erfolgt bargeldlos durch Überweisung durch den Auftraggeber auf ein vom Auftragnehmer genanntes Bankkonto nach ordnungsgemäßer Ausführung der Dienstleistung gemäß der Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis und Rechnungsstellung. Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich zu Beginn des Folgemonats.

Weiter gilt die VOL/B in der aktuellsten Fassung.

l) Unterlagen zur Eignungsprüfung:

- 1.) Eigenerklärungen zur Eignung
- 2.) Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt
- 3.) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung
- 4.) Erklärung der Bietergemeinschaft (Optional bei Bedarf)
- 5.) Verzeichnis Leistungen/Kapazitäten von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen (Optional bei Bedarf)
- 6.) Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Optional bei Bedarf)

m) Weitere abzugebende Unterlagen:

- 1.) Angebotsschreiben für Dienstleistungen
- 2.) Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis

n) Zuschlagskriterium und deren Gewichtung:

Preis 100%

Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste (preisgünstigste) Angebot.

Verwaltungsstellen

Verwaltungsstelle Elsenz

Die Verwaltungsstelle Elsenz mit Postagentur ist wegen einer Dienstbesprechung am Dienstag, 14. Oktober ab 10 Uhr geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Verwaltungsstelle Kleingartach

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates

Von der am 25. September abgehaltenen Ortschaftsratsitzung gibt es Folgendes zu berichten: OV Oechsner konnte neben den

anwesenden Ortschaftsrät*innen auch eine Bürgerin begrüßen, welche unter Punkt 1- Einwohnerfragestunde ihr Anliegen vorbringen konnte. Unter Punkt 2 – Rückblick Festumzug 700 Jahre Niederhofen wurde neben einer Bilderpräsentation vom Festumzug nochmals der Ablauf vom ersten Treffen mit Ideensammlung über den Wagenbau bis hin zum Festumzug aufgezeigt. Kleingartach hat am 27.07.25 mit ca. 130 Teilnehmer*innen von klein bis groß erfolgreich und mit viel Freude und Engagement am Festumzug 700 Jahre Niederhofen teilgenommen.

Beim Spielplatz in der Heuchelbergstraße /Sportgelände wird eine Tischtennisplatte installiert. Der Standort und die Art der Tischtennisplatte wurde vom Ortschaftsrat ausgewählt und festgelegt. Das Gremium freut sich sehr über die erneute Erweiterung des zentralen Spielplatzes. Als ein Ergebnis der Fortschreibung des Radverkehrskonzepts für den Landkreis würde das Landratsamt Heilbronn den Neubau eines Radweges von Kleingartach nach Michelbach angehen. Nach ausführlicher Beratung bezüglich dieses Projektes hat der Ortschaftsrat den Beschluss gefasst, dem Gemeinderat den Bau des Radweges zu empfehlen. Sollte es zur Umsetzung dieses Teilstückes kommen, wird diese in den Jahren 2027/2028 eingeplant.

Seit Schuljahresbeginn hat unsere Grundschule wieder eine Rektorin. Nachdem Frau Mannsperger, Rektorin der Grundschule Adelshofen, diese Arbeit mehrere Jahre kommissarisch übernommen hatte, ist nun mit Frau Anke Ditsch erfreulicherweise wieder eine Rektorin an der Schule. Sie ist ausschließlich für Kleingartach zuständig und wird neben ihrer Arbeit als Schulleiterin auch unterrichten. Der Ortschaftsrat Kleingartach bedankt sich bei Frau Mannsperger für ihre Arbeit und ihr nicht selbstverständliches Engagement. Eine offizielle Verabschiedung von Frau Mannsperger und die Begrüßung von Frau Ditsch wird in den kommenden Wochen stattfinden.

Verwaltungsstelle Mühlbach

Informationen aus dem Ortschaftsrat

Am vergangenen Donnerstag, 25. September, fand die erste öffentliche Sitzung nach den Sommerferien statt. Im Mittelpunkt stand hierbei ein Rückblick auf die ersten 365 Tage neuer Ortschaftsrat.

„Gestalten statt verwalten“ lautet das Motto des Gremiums und so konnten sich die anwesenden Ratsmitglieder und Gäste davon überzeugen, dass viel Bewegung im ortspolitischen Geschehen des Steinhauerdorfes ist. Eine Präsentation verdeutlichte, dass bereits einige Dinge aus dem Dorfentwicklungskonzept umgesetzt wurden oder sich auf dem Weg dahin befinden.

Im vergangenen ersten Jahr lag sicherlich ein Schwerpunkt auf der Gestaltung unseres Ortsbildes. Neue Plätze wurden für die Nutzung durch die Allgemeinheit geschaffen. Beispielhaft sei nur der Hochbehälter an der Denkmalstraße genannt, der „Balkon von Mühlbach“. Dieser steht sinnbildlich für die Vielfältigkeit, die Maßnahmen aus dem Dorfentwicklungskonzept mit sich bringen: Die Schaffung oder Gestaltung von Plätzen verändern nicht nur das Ortsbild positiv, vielmehr entstehen Möglichkeiten für Treffpunkte, Kommunikation und Geselligkeit oder einfach nur neue Orte, die es zu entdecken gilt. Und davon haben wir in Mühlbach noch einige.

Die rege Nutzung des Volleyballfeldes im Park hinter der Schule durch alle Altersgruppen freut uns sehr.

Und so sind es weitere größere und kleinere Umsetzungen, die das Leben in Mühlbach Schritt für Schritt attraktiver machen. Beispielsweise die Schaffung einer barrierefreien Toilette am Rathausplatz oder die Verbesserung der Öffnungszeiten unseres Hallenbades.

Aber auch die permanenten, immer wiederkehrenden Maßnahmen im Zusammenhang mit Instandhaltung oder Pflege, die selbstverständlich sind, die trotz der stetig wachsenden Aufgabenfülle erledigt werden, gehören dazu. Folgende Aspekte der

Dorfentwicklung haben jedoch ein besonderes Augenmerk verdient und darauf blicken wir heute mit Zufriedenheit:

Kindergarten:

Als wegweisend und zukunftsichernd ist die Erhaltung und der Umbau des örtlichen Kindergartens zu betrachten. Ein Projekt von allergrößter Wichtigkeit, hinter dem vor allem der unermüdlige Einsatz von Oberbürgermeister Holaschke steht.

Nahversorgung:

Als im Frühjahr klar wurde, dass unsere allseits geschätzte Dorfbäckerei Anfang August endgültig die Backofentüren schließen wird, haben wir uns in Abstimmung mit Thomas Rott auf die Suche nach einer Alternative gemacht und mit Stefan Deusch einen lokalen Bäckereibetrieb gefunden, welcher in der ehemaligen Sparkassenfiliale in der Brettachstraße im Herbst eine Verkaufsstelle eröffnen wird.

Die Umsetzung dieser Maßnahme ist äußerst zügig gelungen und das betrachten wir für unser Dorf nicht nur als sehr wichtig, sondern als wirklichen Erfolg.

Seekiosk:

Zum Thema Nahversorgung passt durchaus auch die Neuverpachtung des Mühlbacher Seekiosk. Am 16. September traf sich der Ortschaftsrat in einer Sondersitzung zu einem Auswahlverfahren. Alle Interessenten für die Pachtübernahme hatten hierbei die Möglichkeit, sich neben ihren schriftlichen Bewerbungen dem Ortschaftsrat persönlich vorzustellen. Die Entscheidung fiel zu Gunsten des Bewerbers Thomas Brodbeck, der mit seinem stichhaltigen Konzept überzeugte. Wir wünschen ihm und seinem Team viel Erfolg bei dieser neuen Aufgabe und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Rathauskeller:

Am 15. September startete mit einem Presstermin offiziell der Umbau dieses Herzensprojektes. „Vom Gefängnis zur Begegnungsstätte“, so lautet das Motto für dieses von LEADER geförderte Projekt, auf das wir zu Recht stolz sein dürfen. Unser sehr gutes Konzept fand viel Anerkennung. Besonderer Dank geht an dieser Stelle neben LEADER an die Stadtverwaltung und die Verwaltungsspitze, die von Beginn an hinter dieser Maßnahme stehen und uns bei der Umsetzung unterstützen, aber auch an Architekt Manuel Müller für die sehr schnelle Planung.

Verlegung Recyclingstandort Kaltenbergstraße:

Der Verlegung dieses Standortes in die Längenfeldstraße, neben dem Recyclinghof, hat der Ortschaftsrat in der letzten öffentlichen Sitzung zugestimmt. Gemäß des Dorfentwicklungskonzeptes arbeiten wir weiterhin intensiv an vielen Themen. Nahversorgung, Vereins- oder Seniorenarbeit sind nur weitere Stichworte, die uns dabei sehr am Herzen liegen. Wir setzen auf größtmögliche Transparenz, Information und Bürgerbeteiligung. Lassen Sie uns auch für die nächsten 365 Tage gemeinsam aktiv für Mühlbach sein und diesen lebenswerten Ort attraktiv gestalten.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Donnerstag, 16. Oktober statt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Jörg Fundis, Ortsvorsteher

Verwaltungsstelle Richen

Fundsache

In der Verwaltungsstelle wurde ein Schlüssel abgegeben. Der Verlierer kann diesen zu den Öffnungszeiten abholen.

Verwaltungsstelle Rohrbach

Geänderte Öffnungszeiten

Die Verwaltungsstelle ist am Dienstag, den 14.10. nur von 8 bis 10 Uhr geöffnet. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an das Rathaus in Eppingen, Tel. 07262 920-0.

Die Verwaltungsstelle ist wegen Urlaub in der Zeit vom 2. bis zum 14. Oktober nur am Dienstag, den 07.10. von 8 bis 12 Uhr, und am Donnerstag, den 09.10. von 13.30 bis 18 Uhr geöffnet.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an das Rathaus in Eppingen, Tel. 07262 920-0.

Geschenkbörse

Über die Geschenkbörse können Tiere und Gegenstände kostenlos an Interessenten abgegeben werden. Meldungen hierzu müssen jeweils montags bis 15.30 Uhr beim Bürgermeisteramt Eppingen, Marktplatz 1 – 5, Zimmer 104 oder Tel. 07262/920-1113 eingehen. Bei Wochenfeiertagen ist dieser Redaktionsschluss auf Freitag, 11.30 Uhr, (vorherige Woche) vorgezogen. Diese kostenlose Veröffentlichung ist maximal zweimal möglich und erfolgt automatisch, wenn dem Bürgermeisteramt Eppingen keine Abgabe gemeldet wird. Folgende Angebote liegen uns vor:

Lfd.-Nr.	Tier/Gegenstand	Tel.-Nr.
37/2025	Schnellkomposter	07262/924221

Interessenten wenden sich direkt an den Schenkenden. Weder das Bürgermeisteramt noch der Verlag Kubsch geben vor Veröffentlichung Auskunft über den Inhalt der Geschenkbörse. Das Bürgermeisteramt tritt nur als Vermittler auf.

Hilfe/Selbsthilfe

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst (Notruf)	112
Allgemeiner Notfalldienst	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst	116117
Augenärztlicher Notfalldienst	116117
HNO-ärztlicher Notfalldienst	116117

Allgemeiner Notfalldienst Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Montag bis Freitag, 18 bis 22 Uhr, und Samstag, Sonntag, Feiertage, 9 bis 22 Uhr.

Allgemeiner Notfalldienst Brackenheim

Notfallpraxis am Krankenhaus, Maulbronner Straße 15, Montag bis Freitag 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage, 10 bis 16 Uhr.

Allgemeiner Notfalldienst Neckarsulm/Bad Friedrichshall

SLK-Kliniken – Klinikum am Plattenwald, Am Plattenwald 1, Bad Friedrichshall, Samstag, Sonntag und Feiertage, 8 bis 22 Uhr.

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Montag bis Freitag, 19 bis 22 Uhr, und Samstag, Sonntag, Feiertage, 8 bis 22 Uhr.

HNO-Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Samstag, Sonntag, Feiertage, 10 bis 20 Uhr.

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Freitag von 16 bis 22 Uhr sowie Samstag, Sonntag und Feiertage von 10 bis 20 Uhr.

Integrations- und Seniorenstelle



Angebote für Senioren

Computer-Treff für Seniorinnen und Senioren

Frei nach dem Motto „Fachwerkstatt mit Pfiff“ bietet Eppingen seinen Seniorinnen und Senioren den „Computer-Treff Pfiffige Senioren“ an. Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten ist das Motto des Treffs. Geleitet wird der Treff von einer erfahrenen IT-Trainerin, die sich um jede Herausforderung der einzelnen Teilnehmenden kümmert.

Der „Computer-Treff Pfiffige Senioren“ findet 2025 vierzehntägig statt – jede gerade Woche (KW 2, 4, 6, 8 usw.), jeweils donnerstags von 15.30 – 17.30 Uhr im Bürgersaal (Altes Rathaus, 2. Stock)

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Schnuppern Sie gerne mal vorbei – mit oder ohne Laptop. Sie werden herzlich willkommen sein!

Bewegungstreff für Senioren

Mit viel Spaß an der gemeinsamen Bewegung trifft sich jeden Donnerstag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr der Bewegungstreff für Senioren unter der Leitung von Lutz Hildebrandt auf der Weiherwiese in Eppingen. Die Übungen sind so angelegt, dass sich jede/r beteiligen kann, auch ohne sportliche Vorkenntnisse. Spezielle Sportkleidung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist die Weiherwiese, bei schlechtem Wetter findet der Treff im Pavillon statt. Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind immer herzlich willkommen – schauen Sie doch einfach mal vorbei.

Gemeinsam statt einsam

Unter diesem Motto treffen sich alle Interessierten in Eppingen. Jeder kann durch den Verlust eines geliebten Menschen oder anderer Umstände Einsamkeit und Isolation erleben. Die Initiative „Treff für Alleinstehende“ soll dem entgegenwirken. Jeder ist herzlich willkommen und eine Bereicherung für die Gruppe. Die Treffen finden alle zwei Wochen immer freitags statt, Treffpunkt ist um 17.45 Uhr, Edeka Sommer (beim Café). Initiator und Ansprechpartner: F. Mößner, Kontakt: 0152-32754458. Termine im Oktober: Freitag, 10. und 24. Oktober.

Frühstückstreff für Frauen

Donnerstag, 9. Oktober, um 08.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Eppingen.

Fit in den Tag

Gymnastikstunde für Senioren und Seniorinnen ab 65 Jahren im evangelischen Gemeindehaus in Eppingen, wöchentlich freitags von 9.30 bis 10.45 Uhr.

Weitere Veranstaltungen für Senioren finden Sie unter Termine und Veranstaltungen, sowie unter den einzelnen Rubriken der Kirchen, Vereine und Ortsteile.



Kontakt:

Integrations- und Seniorenstelle Eppingen, Marktplatz 1, Tel.: 07262/920 1145, E-Mail: senioren@eppingen.de

Ortsbehörde für die Deutschen Rentenversicherung

Rentantragstellung im Rathaus Eppingen

Für eine Rentenberatung wenden Sie sich bitte direkt an das Regionalzentrum Heilbronn, Tel. 07131/6088-0.

Die Ortsbehörde der Deutschen Rentenversicherung unterstützt Sie nach Terminvereinbarung beim Ausfüllen Ihrer Anträge, wie z.B. Altersrente, Erwerbsminderungsrente, Witwen- und Waisenrente, Kontenklärung und Kindererziehungszeiten.

Rathaus Eppingen, Marktplatz 3, Zimmer 118.

Dienstag-Freitag, 8 – 12 Uhr.

Terminvereinbarung unter Tel. 0262/920-1179 oder per Mail: m.ziemann@eppingen.de

Ansprechpartnerin: Frau Ziemann.

Diakonisches Werk im Rhein-Neckar Kreis



Beratungsstelle Eppingen, Kaiserstraße 14, Tel.: 07262/5041, E-Mail: eppingen@dw-rn.de

- Familien- und Lebensberatung
- Sozialberatung

- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung mit Beratungsschein
 - Kurberatung
- Termine nach Vereinbarung, Tel.: 07262-5041

Kirchlich Ambulanter Hospizdienst Kraichgau



www.kirchlich-ambulanter-hospizdienst.de

Otto-Hahn-Straße 1, 75031 Eppingen,

Tel.: 07262/2523019,

Mail: info@kirchlicher-hospizdienst.de

Unser Einsatzgebiet umfasst den Umkreis Sinsheim, Bad Rappenau und Eppingen ohne den Eppinger Teilort Kleingartach.

Trauerpause im Oktober

Trauer braucht Raum – aber genauso braucht es Momente, in denen wir sie bewusst zur Seite stellen dürfen. Eine kleine Auszeit, in der nicht der Verlust im Vordergrund steht, sondern das Leben, die Gemeinschaft und das, was uns stärkt. Genau dafür ist unsere Trauerpause gedacht. Am Samstag, den 11. Oktober, um 10 Uhr, laden wir Sie herzlich in die Räume der Tagespflege mit Pfiff in Eppingen (Otto-Hahn-Straße 1) ein. Gemeinsam möchten wir für ein paar Stunden die Schwere ablegen, ein Stück Leichtigkeit spüren und miteinander ein kleines Oktoberfest feiern – mit Brezeln, Weißwurstfrühstück und geselliger Runde. Die Trauerpause soll Ihnen Gelegenheit geben, durchzuatmen, Kraft zu sammeln und den Blick wieder auf das Gute im Hier und Jetzt zu richten. Damit wir besser planen können, bitten wir um Ihre Anmeldung bei unserer Koordinatorin Saskia Himmelsbach unter 07262 / 2523019.

Bitte beachten Sie: Im Oktober finden außer dieser Trauerpause keine weiteren Trauerangebote statt. Wir freuen uns sehr, diesen besonderen Vormittag mit Ihnen zu teilen.

Eppinger Tafelladen



Lebensmittel für Menschen mit geringem Einkommen

Altstadtstraße 15, Eppingen

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag von 13.00 bis 14.30 Uhr.

Jeder Einzelne kann mit einer Spende von haltbaren Lebensmitteln oder Drogerieartikeln (Original verpackt) dazu beitragen, dass die Regale im Tafelladen immer ausreichend gefüllt sind. Wer also einen Überschuss im Vorratsschrank hat oder überhaupt Waren für Menschen mit geringem Einkommen spenden möchte, kann seine Gaben gerne direkt im Laden abgeben. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Evangelische Sozialstation Eppingen



Kaiserstraße 14, Eppingen,

Tel. 07262/252-3000

E-Mail: info@diakoniestation-eppingen.de

Internet: www.diakoniestation-eppingen.de

Der Mensch im Mittelpunkt

Die Pflegedienstleiterin Martina Goldner berät Sie gerne in allen Fragen der häuslichen Pflege.

Grund- und Behandlungspflege, Qualitätssicherungsbesuche nach 37,3 SGB XI, Versorgung in Ihrer gewohnten Umgebung, Palliativpflege, Versorgung durch qualifiziertes Fachpersonal in der Wundversorgung, Anleitung/Schulung zu Hause, Vermittlung ergänzender Hilfen im pflegerischen, sozialen und seelsorgerlichen Bereich, Tagespflege, Nachbarschaftshilfe, Hausnotruf, Ambulanter Hospizdienst.

Katholische Sozialstation Eppingen



Wenn ein Mensch plötzlich pflegebedürftig wird, stehen Angehörige vor einer großen Herausforderung.

In kürzester Zeit müssen Entscheidungen getroffen werden, die einerseits das Wohl der

Patienten, aber auch die anfallenden Kosten betreffen.

Bei uns erhalten sie im Bedarfsfall Schulungen pflegender Angehöriger, den Hausnotruf oder Dienst im Bereich der Hauswirtschaft.

Wir übernehmen für sie die Grundpflege, Behandlungspflege sowie Verhinderungspflege und führen Qualitätssicherungseinsätze für alle Pflegegrade durch.

Eine zur Wundexpertin speziell ausgebildete Fachkraft kann für sie die Wundversorgung übernehmen.

Rappenauser Straße 14, 75031 Eppingen, Tel. 07262/8069,

E-Mail: info@katholische-sozialstation-eppingen.de

Pflegedienstleitung: Jasmin Detlef

Nachbarschaftshilfe

Hilfe von Haus zu Haus.



Kaiserstraße 14, Eppingen, Tel. 07262/2523020

E-Mail: el@diakoniestation-eppingen.de

Web: www.diakoniestation-eppingen.de

Einsatzleitung: Jutta Paulig

Die Mitarbeiterinnen der organisierten Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie bei der Haushaltsführung (zum Beispiel Zubereitung der Mahlzeiten, Wäschepflege, Reinigung der Wohnung), Spaziergängen usw. und entlasten pflegende Angehörige im Rahmen der Verhinderungspflege/Betreuungsleistungen.

Sprechstunden in Eppingen

Pflegestützpunkt Landkreis Heilbronn



Sprechstunde zum Thema Pflege in Eppingen

Immer dienstags von 9 – 13 Uhr im Rathaus Eppingen, Marktplatz 1, Zimmer 116 (1. Stock). Ratsuchende können sich persönlich,

ortsnah und umfassend zu allen Fragen rund um das Thema Pflege vom Pflegestützpunkt beraten lassen.

Terminvereinbarungen für die Sprechstunde unter der Telefonnummer: 07135-9699-500/-501 oder per Mail: pflegestuetzpunkt@landratsamt-heilbronn.de.

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 03. Oktober

11 – 20 Uhr Musikerbesen, Musikverein Mühlbach, Bürgerhalle – Mühlbach

Samstag, 04. Oktober

14 – 15.30 Uhr Öffentliche Stadtführung in Eppingen für Besucher, (Neu-)Bürger und Interessierte, TP: Pfeifferturm, Heimatfreunde Eppingen e.V.

16.00 Uhr Flammkuchenfest Freiwillige Feuerwehr Abt. Richen, Feuerwehrgerätehaus – Richen

Sonntag, 05. Oktober

11 – 17 Uhr D'Ottilienberg ruft „D'Turm isch uff“, Deutsche Alpenverein, Bezirksgruppe Eppingen

11.30 – 15 Uhr KERWE-FRÜHSCHOPPEN mit Überraschung, Freunde des Bürgerparks Eppingen e.V., Biergarten Schwanen

13 – 18 Uhr Eppinger Kirchweih mit verkaufsoffenem Sonntag

13 – 18 Uhr Bücherei-Rallye (ab 8 Jahren), Stadtbücherei und VHS Eppingen, Stadtbücherei Eppingen

13 – 18 Uhr Enten-Angeln mit dem VHS-Team, Stadtbücherei Eppingen

14 – 15.30 Uhr Öffentliche Stadtführung für Besucher, (Neu-)Bürger und Interessierte, TP: Pfeifferturm, Heimatfreunde Eppingen e.V.

14 – 16 Uhr Museumsöffnung – Steinhauermuseum Mühlbach / Alte Schmiede

14 – 16 Uhr Museumsöffnung – Bauernmuseum Richen

14 – 16 Uhr Museumsöffnung – Heimat- und Tabakmuseum Elsenz

14 – 16 Uhr Museumsöffnung – Stellwerk West in Eppingen

14 – 16.30 Uhr Museumsöffnung – Museum, Zeugnisse rel. Volksglaubens

14 – 17 Uhr Öffnung Kulturdenkmal „Frankeburg“, Förderverein Raußmühle e.V., Steingasse 4

14 – 17 Uhr Kamishibai-Bastelaktion mit VHS-Kursleiterin Katja Schönfelder und dem Bücherei-Team im Rahmen des Verkaufsoffenen Sonntags (ab 3 Jahren), Stadtbücherei Eppingen

14 – 18 Uhr Museumsöffnung Kultur-Historisches Privatmuseum Sack

Montag, 06. Oktober

8 – 18 Uhr Kirchweihmarkt, Historische Altstadt Eppingen

Kulturregion HeilbronnerLand in Eppingen

Warten auf die Nacht

Ein abwechslungsreiches Programm wird es auch in diesem Jahr in Eppingen unter dem Motto „Warten auf die Nacht“ der Kulturregion HeilbronnerLand geben. Sobald sich die Dämmerung über die Fachwerkstadt legt, lädt der Nachtwächter im Oktober zur Wanderung mit der Laterne durch die Altstadtgassen ein. Kinder dürfen sich bei der Halloweenführung im Museum gruseln und Jung und Alt sind eingeladen zum Schattenspiel von Otto Kraemer, das jahrzehntlang in Kisten schlummerte und nun von Wera Mündorfer und Roland und Ulrike Schölch zu neuem Leben erweckt wird.

Unterwegs im Schein der Laterne

Samstag, 11.10. um 19.30 Uhr, „Hört ihr Leut und lasst euch sagen...“. Einsam dreht er Nacht für Nacht seine Runden durch die dunklen Eppinger Gassen und entwickelt so seine ganz eigene Sicht auf die Stadt. Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch das alte Eppingen – ohne Strom und Smartphone. Treffpunkt: Marktplatz, Eppingen, Eintritt frei.

Halloween im Museum – Süßes oder Saures?

Freitag, 31.10. um 18 Uhr. Ein neomodischer Unfug mit Geistern und Skeletten oder eine aus Irland überkommene ur-katholische Tradition? Gab es so etwas auch bei uns? Geister in oder an Häusern oder vielleicht sogar Hexen in der Kirche? Lasst uns mit unseren Taschenlampen im dunklen Museum auf die Suche gehen. Treffpunkt: Museum „Alte Universität“, Eppingen. Alter: 7-10 Jahre. Eintritt frei.

Schattentheater von Otto Kraemer: Das tapfere Schneiderlein

Sonntag, 16.11. um 17 Uhr. Die freie Theatergruppe aus Eppingen lädt zur Aufführung des Schattenspiels „Das tapfere Schneiderlein“ in den Schwanensaal ein. Die handgearbeiteten Figuren von Otto Kraemer (1900-1982) bewegen sich mithilfe einer raffinierten Mechanik und entführen die Besucher*innen ins Land der Schattenmärchen. Einen Rahmen bildet die Musik von Uli Führe. Es spielen: Roland und Ulrike Schölch, Wera Mündorfer. Einlass: 16.30 Uhr. Bürgerhaus Schwanen, Eppingen. Alter: Ab 6 Jahren. Eintritt frei.

WaldNetzWerk e.V.

Film in der Werkstatt: Sturm am Manaslu von Reinhold Messner – Freitag, 17. Oktober, 19 Uhr

Die Schreinerwerkstatt wird zum Kinosaal. Erlebt an diesem besonderen Ort den eindrücklichen Dokumentarfilm „Sturm am Manaslu“ von und mit der Bergsteigerlegende Reinhold Messner. Taucht ein in die faszinierende Welt der Berge, des Bergsteigens und erlebt den renommierten Extrembergsteiger auf einer emotionalen Reise durch die eigene Vergangenheit. Thomas Kellner und Reinhold Messner kennen sich persönlich – sie verbindet die Liebe zur Natur, den Bergen und den Einsatz für Naturschutz und Vielfalt. Der Filmabend findet in der Schreinerei Urholz (Tullastraße 30) in Eppingen statt. Spenden sind erbeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wunderwelt der Hölzer – Samstag, 18. Oktober, 11 – 18 Uhr

Die Schreinerwerkstatt wird zum Erlebnisort! Erkundet die unterschiedlichen Holzarten – erlebt die Unterschiede in Farbe, Holzstruktur und Duft. Erfahrt, was aus Holz entstehen kann, erlebt einige besondere Baumarten wie Elsbeere, Speierling & Co und kostet dabei auch ihre Früchte oder weitere Leckereien von diesen Bäumen. Thomas Kellner führt durch die Werkstatt und beantwortet alle Fragen rund um Holz, Holzarten und Holzverwendung. In seinem Außenbereich kann man sich auch mit den Bäumen der Zukunft beschäftigen. Die Veranstaltung findet in Eppingen (Schreinerei Urholz, Tullastraße 30) statt. Spenden sind erbeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131 994-1181. Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg – Termine

GenussScheune Kleingartach

Jeden dritten Freitag in den Monaten Mai bis Oktober öffnet die GenussScheune in Kleingartach ihre Tore. Genießen Sie in der historischen Ritterstiftskelter die Frische und Qualität regionaler Produkte und lassen Sie die Woche gemütlich ausklingen. Getreu dem Motto „Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb“ tragen Sie so zum Erhalt der Landschaft im Naturpark bei.

17.10., Uhrzeit: 16 – 20 Uhr, Stadt Eppingen und Heimat- und Kunstverein Kleingartach, Naturpark Stromberg-Heuchelberg, 07046 884815, mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de, Treffpunkt: Kelter Kleingartach

5 Tage Naturparkforscher unterwegs

Kinder (6-12) erleben den Herbst im Naturpark. Bitte Rucksack mit Vesper und Getränken mitbringen.

27.10. – 31.10.2025, jeweils von 9 bis 14 Uhr, Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741 oder 0162 7803936, E-Mail: angelika.hering68@gmail.com, Kostenbeitrag: p.P. 140 Euro, inkl. Material und Nebenkosten, Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum, Holzhütte auf dem Parkplatz Ehmetsklänge; Anmeldung erforderlich.

Kukuk e.V. Gemmingen

Wir beginnen unsere 22. Reihe der „Chronischen Kleinkunst“ mit den zwei Helden BLÖMER & TILLACK. Das ist Kabarett, Satire und Comedy auf höchstem Niveau!

Mit ihrem Programm „Doppelt Held besser“ wagen sie Gedankensprünge mit vollem Körpereinsatz. Blömer und Tillack zeigen, wie es geht. Machen Euch was vor. Doppelspitze in Perfektion. Sie treten morgens schon den Kampf gegen die Schwerkraft an, bekämpfen Spaltpilze mit dem Doppelhammer, pulverisieren Betonköpfe, und können mit einem Liedchen den ganzen Tag retten.

Und auf dem Nachhauseweg werdet Ihr denken: Auch ich will ein Held sein...

Freitag, 10. Oktober, Festhalle Stebbach

Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr, 21 Euro zzgl. VVK-Gebühren/23 Euro Abendkasse

Vorverkauf:

in Gemmingen – Blumenwerkstatt MONNINGER

in Eppingen – HERRMANN Küchen | Geräte

Online-Karten – www.kukukev.de

Eppinger Figurentheater



Start der neuen Spielzeit im EpFi!

Im Oktober eröffnen wir mit gleich drei bekannten und beliebten literarischen Vorlagen, die auf unserer Bühne als Figurentheaterstücke in ganz besonderer Form erlebbar werden – überraschend, einzigartig und mitreißend!

Was man von hier aus sehen kann – Nach dem „Coming of Age“-Bestsellerroman von Mariana Leky

„Was man von hier aus sehen kann“ ist das Porträt eines Dorfes, wie es wahrhaftiger und zugleich irrealer nicht sein könnte und in dem alles auf wundersame Weise zu zusammenhängt. Aber es ist vor allem ein Stück über die Liebe und den Tod.

In dieser Inszenierung stellt eine Buchhändlerin ihren Lieblingsroman „Was man von hier aus sehen kann“ so begeistert und ambitioniert vor, dass sie selbst in die Geschichte mit hineingezogen wird. Die schrägen Bewohner des Dorfes ergreifen von ihr Besitz, und scheinbar unbedeutende Objekte werden in ihren Händen plötzlich lebendig. In ihrem Soloabend mit Objekten, verleiht Friederike Krahl den Dingen eine ganz besondere emotionale Kraft und erzählt mit schrägem Humor ungeschönt und schwerelos von den existenziellen Themen unseres Lebens. Gastspiel vom Marotte Figurentheater aus Karlsruhe
Termin: Sa., 11.10. um 20 Uhr

Däumelinchen

Ein poetisch-frechere Vergnügen mit Live-Musik!

Aus einem Samenkorn durch Magie geboren, ist Däumelinchen kaum größer als ein Daumen und steckt voller Witz und Charme. Doch als ihre Mutter beginnt, nach einem Bräutigam zu suchen, nimmt das Abenteuer seinen Lauf. Der Krötensohn, der Maikäfer, der Maulwurf... alle möchten das selbstbewusste, kleine Fräulein besitzen. Däumelinchen findet aber unter ihnen keinen „passenden Schuh“. Zum Glück hat sie ihre Freundin, die Schwalbe; sie hilft ihr und rettet sie in kritischen Momenten. Däumelinchen reift und begegnet zu guter Letzt ihrem selbst gewählten Herzenspartner, dem jungen Blumenprinzen. – Ein Märchen von H. C. Andersen über den Wunsch nach Freiheit und Selbstbestimmung. Gastspiel vom Theater sepTeMber aus Mühlheim an der Donau; Alter: Ab 4 Jahre
Termin: Sonntag, 12.10. um 15 Uhr

Swimmy

Nach dem preisgekrönten Bilderbuch von Leo Lionni, „Kommt mit ins große Meer!“, ruft Swimmy den kleinen roten Fischen zu. „Ich will euch viele Wunder zeigen!“ Im weiten, wunderschönen Ozean lebt ein fröhlicher Schwarm kleiner Fische. Doch dort lauern auch Gefahren, vor denen sie sich versteckt halten. Bis Swimmy, der neugierigste und mutigste von allen, eine geniale Idee hat. Mit ansteckendem Spielwitz, fantastischen Farbwelten und atmosphärischer Klangkunst entfaltet Anne-Kathrin Klatt die Geschichte des kleinen, schlauen Fisches Swimmy, der mit einer brillanten Idee seine Freunde und sich selbst beschützt. Gastspiel von Figurentheater Anne-Kathrin Klatt aus Tübingen; Alter: Ab 4 Jahre
Termine: Sonntag, 19.10. um 15 Uhr / Montag, 20.10., um 9.30 Uhr / Montag, 20.10., um 11 Uhr

Tickets und Infos für alle Veranstaltungen:

www.eppinger-figurentheater.de

karten@eppinger-figurentheater.de

Kontakt: info@eppinger-figurentheater.de, Tel. 07262/92 42 033

Veranstaltungsort: Eppinger Figurentheater, Ludwig-Zorn-Straße 10, 75031 Eppingen

Kunstkreis Kraichgau

Die VHS präsentiert in ihren neuen Räumlichkeiten in regelmäßiger Folge Ausstellungen mit dem Kunstkreis Kraichgau. Kunstwerke ganz unterschiedlicher Richtungen und künstlerischer Positionen verwandeln den großen Vortragsraum in einen KUNST RAUM.

Zur **Eröffnung der Ausstellung am Freitag, 10. Oktober**, um 18 Uhr sind Sie herzlich eingeladen.

Es sprechen:

Oberbürgermeister Klaus Holaschke, Stadt Eppingen

Dr. Christiane Stroh, Leiterin der VHS Eppingen

Franz Blaser, 2. Vorsitzender Kunstkreis Kraichgau e.V.

Musikalische Umrahmung: Saxophon-Trio der Musikschule Eppingen

Ausstellungszeitraum: 10. Oktober 2025 – Ende März 2026

VHS-GALERIE – www.vhs-eppingen.de

Kaiserstraße 1/1, 75031 Eppingen

Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr, Mo. + Do. 14 – 16.30 Uhr

Städtische Büchereien

Stadtbücherei Eppingen



Verkaufsoffener Sonntag anlässlich der Eppinger Kirchweih

Stadtbücherei öffnet am 5. Oktober von 13 – 18 Uhr

Die Innenstadt ist an diesem Tag für den Verkehr gesperrt und bietet somit das Flair einer Fußgängerzone. Verkaufsoffener Sonntag heißt für Eppingen ebenso Straßenfest, Kunst und Kultur, Ausstellungen und vieles mehr. Auch die Stadtbücherei öffnet am 5. Oktober von 13 – 18 Uhr ausnahmsweise sonntags ihre Türen und lädt zum Erkunden, Lesen, Spielen und Ausleihen ein! Gerne stellen wir an diesem Tag auf Wunsch auch neue Leseausweise aus.

Bei einer kleinen Bücherei-Rallye durch die Stadtbücherei können Kids etwa ab 8 Jahren (man sollte schon gut alleine lesen können) auf Rätselsuche gehen und damit die Standorte und Auswahl der vielen Medien besser kennenlernen. Mit etwas Losglück zählt man am Ende zu den drei glücklichen Gewinnern eines kleinen Sachpreises. Anmerkung: Die Auslosung erfolgt erst montags, die Gewinner werden benachrichtigt. Gemeinsam mit der VHS Eppingen laden wir außerdem ein zum Kamishibai-Erzähltheater und dazu passenden Bastelarbeiten für Kinder ab 3 Jahren. Bei schönem Wetter gerne im Freien auf der Kaiserstraße – bei eher ungemütlichen Temperaturen in unseren Räumlichkeiten oder auch gegenüber im Veranstaltungsraum der VHS.

Achtung: Wegen der Sonntagsöffnung bleiben am Samstag, 4. Oktober, die Stadtbücherei und die Medienrückgabebox geschlossen.

Museen

Privatmuseum Sack

Eine Reise in die Welt der Feuerwehr

Pünktlich zu Eppingen Kirchweih am Sonntag, 5. Oktober öffnet das Kultur-historische Privatmuseum Sack seine Pforten mit einer bisher einmaligen Sonderausstellung: Es dreht sich alles um die Geschichte der Floriansjünger in den zurückliegenden 150 Jahren.

Seit 18 Jahren öffnen Beate und Reinhold Sack ihr Museum in der Eppinger Altstadt. Bisher waren über 40 verschiedene Sonderausstellungen zu sehen. „In den ersten Jahren hatten wir sogar drei Ausstellungen im Jahr“, so Beate Sack. Aufgrund der enormen Arbeit und des zeitlichen Aufwands entschieden sich die Museumsinhaber vor einigen Jahren nur noch zwei zusätz-

liche Ausstellungen pro Jahr durchzuführen. Oft sind die Aufgaben bei den Ausstellungen klar verteilt. Auch diesmal lacht Beate Sack: „Es ist die Ausstellung von meinem Mann.“ Reinhold Sack war immerhin 22 Jahre stellvertretender Kommandant in der zweitältesten Wehr Badens, der freiwilligen Feuerwehr Eppingen und ist heute verdientes Ehrenmitglied. Somit verfügt Reinhold Sack über einen breiten Fundus an theoretischen und praktischem Wissen und fachlicher Expertise rund um das Feuerwehrwesen.



Die Ausstellungen wartet mit mehreren hundert Exponaten, zahlreichen Fotos und einigen Anekdoten. So ist auch ein Strafbescheid wegen Abwesenheit an der Übung des Eppingers Emil Dörr in Höhe von zwei Mark aus dem Jahr 1924 oder eine Zigarrenschachtel anlässlich des 90-jährigen Bestehens der Eppinger Wehr aus dem Jahr 1937 zu sehen. Doch die ausgestellten historischen Gegenstände gehen weit über die Fachwerkstadt hinaus. Kommandanten- und Mannschaftshelme aus Berlin, Bayern, Württemberg, Baden, dem Elsass oder Böhmen liegen in Reih und Glied in einer Glasvitrine. Orden, Abzeichen, Feuerwehrkreuze und Urkunden erzählen über besondere Verdienste der Wehrmänner. Feuerwehr-Modellautos von Matchbox und Märklin sind ebenso ausgestellt. Auch der frühere Spielmannszug der Feuerwehr unter Dirigent Klaus Doll nimmt mit zahlreichen Fotos und einer Blechtrommel einen bedeutenden historischen Platz ein. „Sonntagmorgens um 7 Uhr ging es unter Begleitung vom Spielmannszug vom Gerätehaus durch die Altstadt zum Schlauchhäuschen am Lohplatz“ zur Feuerwehrübung“, weiß Reinhold Sack.

Das zweite Obergeschoss im Museum zeigt unter anderem die Geschichte der Alarmierung. Anfänglich patrouillierten Nachtwächter durch die Gassen der Stadt und kontrollierten die Häuser auf mögliche Brandgefahren. Später gab es die Lautsprecher der Rundrufanlage, die so genannten „Starenkasten“ und schließlich die elektrisch betriebene Glocke der ehemaligen Weckerlinie. Die Wecker mit zwei großen Glockenschalen wurden in den Wohnungen oder an den Gebäuden der Feuerwehrleute installiert, von denen anzunehmen war, dass sie die meiste Zeit erreichbar waren. Die Weckerlinie war bis Ende 1970 in Betrieb. Eine große Anzahl an ledernen Löscheinern, Beilen, Feuerwehrgurten der Marke Magirus und insgesamt 16 historische Uniformen und Dienströcke runden die beeindruckende Ausstellung ab. „Ein großer Teil der Exponate stammt aus der Sammlung von Wolfgang Wichtler aus Leingarten,“ so Reinhold Sack.

Die Ausstellung im Privatmuseum Sack, Eichgasse 1 in Eppingen ist am Kirchweihsonntag, 5. Oktober von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Gruppen auf Anfrage unter Tel.: 07262/7280.

Raußmühle Eppingen

Förderverein Raußmühle

Im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags veranstalten die Mitglieder des Fördervereins Raußmühle am 5. Oktober von 13 bis 18 Uhr einen großen Bücherflohmarkt. In der Turmschenke gegenüber des Pfeiferturms (Altstadtstraße/Kirchgasse) werden eine große Anzahl von Büchern aus der umfangreichen Sammlung des kürzlich verstorbenen Frank Dähling – von zeitgeschichtlichen und politischen Sachbüchern bis hin zu literarisch hochwertigen Romanen – gegen Spende für die Erhaltung der historischen Mühle abgegeben.

Volkshochschule

vhs Eppingen-Gemmingen-Ittlingen



KUNST RAUM – Kunstkreis Kraichgau e.V.

Die VHS präsentiert in ihren neuen Räumlichkeiten in regelmäßiger Folge Ausstellungen mit dem Kunstkreis Kraichgau. Kunstwerke ganz unterschiedlicher Richtungen und künstlerischer Positionen verwandeln den großen Vortragsraum in einen KUNST RAUM. Zur Eröffnung der Ausstellung am Freitag, 10.10., um 18 Uhr, sind Sie herzlich eingeladen.

Es sprechen:

- Oberbürgermeister Klaus Holaschke, Stadt Eppingen
- Dr. Christiane Stroh, Leiterin der VHS Eppingen
- Franz Blaser, 2. Vorsitzender Kunstkreis Kraichgau e.V.

Musikalische Umrahmung: Saxophon-Trio der Musikschule Eppingen. Ausstellungszeitraum: 10.10.2025 – Ende März 2026

Demnächst starten die folgenden Kurse:

25W-109.20 – Vortrag: Der Nibelungensteig: Sagenhaft durch den Odenwald mit Fuat Gören.

Auf Schritt und Tritt Drachen, Gier, Intrigen, Mord und Totschlag, so lässt sich die Nibelungensage – wenn auch arg verkürzt – zusammenfassen. Der Nibelungensteig im Odenwald hingegen bietet auf 140 km friedliche Ruhe und herrliche, teilweise unberührte Natur. 2018 wurde der Weg zu einem der drei schönsten Wanderwege Deutschlands gekürt. An Schauplätzen der Nibelungensage und imposanten Burgruinen vorbei, führt der Fernwanderweg von Zwingenberg/Bergstraße bis Freudenberg am Main. Der Reisejournalist Fuat Gören aus Leingarten ist mit Nila – Maskottchen des Nibelungensteigs – den Weg gewandert und zeigt Ihnen in seinem kurzweiligen Fotovortrag die Highlights seines kleinen Abenteurers. Gratis-Wanderkarte und Wanderpass für den Nibelungensteig im Vortrag inklusive. Dienstag, 14. Oktober, 19 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Gärtnerhaus Gemmingen, 15 Euro.

25W-303.51 – Traditionelle Europäische Medizin: Mittel gegen Husten und Halsweh mit Silvia Weis.

Das Problem ist so alt wie die Menschheit: Besonders im Herbst und Winter beginnt der Hals zu schmerzen und man fängt an zu husten. Doch unsere Vorfahren wussten sich zu helfen! Erfahren Sie in diesem Vortrag und Workshop zunächst, was TEM ist, und wo ihre Ursprünge liegen. Aus dem Wissensschatz dieser Heilkunde werden Pflanzen und Mittel gegen Husten und Halsweh vorgestellt und ihre Wirkung erklärt. Zum Abschluss bereiten wir noch eine Husten- und Halsweh-Medizin zu. In der Kursgebühr sind die Ausgaben für das Material und ein Skript enthalten.

Donnerstag, 16. Oktober, 18:30 – 21 Uhr, 1 Abend, VHS, Kaiserstraße 1/1 (altes Forstamt), Eppingen, 24 Euro.

25W-306.43 – Hypnose – eine effektive (?) Methode für Coaching und Therapie?

mit Wilfried Dietz. Lassen sie sich ins Reich der Hypnose entführen. Seien sie Teilnehmer eines Workshops, welcher ihnen die Methode näher bringt und über Mythen und Missverständnisse aufklärt.

- Was ist Hypnose, wer darf Hypnose anwenden, gibt es Kontraindikationen?
- Worin liegt der Unterschied zwischen Coaching und Therapie?
- Was hat die WHO – ICD 10 damit zu tun?
- Anerkannte Richtlinienverfahren bei Therapie (transfunktionale Hypnose)
- Dialog mit den Teilnehmern
- Suggestibilitätstest, Convincer und gruppenhypnotische Anwendung im Workshop

Freitag, 17. Oktober, 18.30 – 20.45 Uhr, 1 Abend, VHS, Kaiserstraße 1/1 (altes Forstamt), Eppingen, 5 Euro

25W-302.71 – Bodyforming am Vormittag mit Petra Silva.

Wir wollen in diesem Kurs die Figur straffen und in Form bringen. Es werden vor allem die Problemzonen, wie Bauch, Beine und Po, gekräftigt. Auch die Arm- und Oberkörpermuskulatur und die Ausdauer werden trainiert. Die Stunde beginnt mit einem Aerobic-Warm-up. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Hallenturnschuhe, Matte, Handtuch, Getränk.

Mittwochs, ab 15. Oktober, 9 – 10 Uhr, 6 Vormittage, VHS, Kaiserstraße 1/1 (altes Forstamt), Eppingen, 39 Euro

25W-302.29 – Zumba mit Wolfgang Bauer

Zumba ist eine tänzerische Fitness zu lateinamerikanischen Rhythmen. Mit Leichtigkeit und Spaß bringt Zumba den Körper in Form, kräftigt das Herz, strafft die Muskeln, fördert die Koordination. Ein intensives Herz-Kreislauftraining, für jeden geeignet – auch ohne Vorerfahrung. Bitte mitbringen: Hallenturnschuhe, Sportbekleidung, Trinkflasche.

Montags, ab 3. November, 18 – 19 Uhr, 10 Termine, Turn- und Festhalle Gemmingen-Stebbach, 46 Euro.

Volkshochschule Eppingen, Dr. Christiane Stroh und Annermarie Hertl, Kaiserstraße 1/1, 75031 Eppingen, Tel. 07262/2069517 oder -18, E-Mail: vhs@eppingen.de.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 – 12 Uhr, montags und donnerstags, 14 – 16.30 Uhr (nicht in den Schulferien).

VHS-Außenstelle Gemmingen, Madlin Kraus, Bürgermeisteramt Gemmingen, Hausener Str. 1, 75050 Gemmingen, Tel. 07267/808-132, E-Mail: kraus@gemeinde-gemmingen.de

VHS-Außenstelle Ittlingen, Claudia Heyderich, Bücherei Ittlingen, Kirchplatz 2, 74930 Ittlingen, Tel. 07266/8021, Fax 07266/919191, E-Mail: vhs@ittlingen.de; Öffnungszeiten Bücherei: Dienstag 15 – 18 Uhr, Donnerstag 9 – 11 Uhr und 16 – 20 Uhr.

Schulnachrichten

Grundschule im Rot



Die neuen Erstklässler sind da – hurra!

Am Samstag, 20. September, fand die feierliche Einschulung der 53 neuen Erstklässler in der Grundschule im Rot statt. Der ökumenische Gottesdienst unter der Leitung von Pfarrer Tschacher lautete um 09.00 Uhr in der katholischen Kirche den Beginn dieses besonderen Tages ein. Das diesjährige Motto „Mutig und stark wie Swimmy“ stand im Mittelpunkt des Gottesdienstes, der vom Kindergarten St. Bernhard den aufgeregten und stolzen Erstklässlern noch eine Portion Stärkung und Freude für den Schulbeginn mitgab. Alle können sicher sein, dass Gott seine Hände über jeden hält und der Freund sein will, der uns durch das Leben begleitet. Mit Gebeten, Liedern und Gottes Segen machten sich alle frohen Mutes auf in ihre Schule.



Die wunderschön gebastelten Schultüten stachen am sonnigen Spätsommerhimmel an diesem Samstag hervor und erfüllten auch den Schulhof der Grundschule im Rot mit Leben. Als Ein-

stimmung auf diesen besonderen Tag eröffneten Kinder der Klassen 3a, 3b, 3c unter der Leitung von Marion Bestenlehner, Alessa Däschner und Ellie Dolde mit dem Lied „Einschulungs-Boogie“ die kleine Feierstunde auf der Kaiserstraße. Die Schulleiterin der Grundschule, Simone Hanisch, begrüßte alle anwesenden Familien und Lehrkräfte herzlich und freute sich mit diesen über den besonderen Tag. Anschließend gaben die Kinder das Willkommensgedicht „Der Ernst des Lebens“ zum Besten und bildeten Schwimmnudeln ein kunterbuntes Spalier, durch das die neuen Erstklässler ihren Eintritt symbolisch durchschritten und mit den Klassenlehrerinnen Anita Rösler und Alicia Fretz zur ersten Klassenlehrerstunde aufbrachen. Die Kinder fanden sich in ihren schön vorbereiteten Klassenzimmern gut zurecht und erzählten schon viel, suchten ihre Namensschilder und bemalten diese, sangen und erlebten vieles mehr an diesem Meilensteintag in ihrem Leben!

Für die Bewirtung mit leckeren Muffins, Brezeln, Wurst und verschiedenen Getränken sorgte auch in diesem Jahr der Förderverein in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat der Grundschule. Hierfür ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer! Das Kollegium und die Schulleitung der Grundschule im Rot wünschen allen Erstklässlern eine schöne und erfolgreiche Grundschulzeit!

Grundschule Mühlbach



Einschulung der neuen Erstklässler

Am Samstag, 20. September, fand am letzten Sommertag des Jahres in der Bürgerhalle Mühlbach die Einschulung der 15 neuen Erstklässler statt. Los ging es um 9.30 Uhr mit der

Bläserklasse 4 unter der Leitung von Saskia Pasker. Darauf folgte ein kleiner Gottesdienst, den Pfarrer Markus Rensch und die evangelischen Religionslehrerinnen Linda Schmalzhaf und Nadine Belau ansprechend und kurzweilig gestalteten.



Fast nahtlos schloss sich daran das Programm der Grundschule an: Die Drittklässler begrüßten die Neuen mit dem Stück „Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte“, und dann hieß es endlich „Los geht's!“, ab ins Klassenzimmer, und die frischgebackenen Schulkinder verabschiedeten sich winkend und unter viel Blitzlicht von ihren Familien, um im Klassenzimmer gleich ihre erste Unterrichtsstunde mit ihrer Klassenlehrerin Frau Belau zu erleben. Danach strahlten die frischgebackenen ABC-Schütze mit der Sonne um die Wette, als das erste Klassenfoto aufgenommen wurde. Im Anschluss an die abschließende Aufnahme der Einzelfotos wurde der 1. Schultag zu Hause noch ausgiebig gefeiert. Das Kollegium der Grundschule Mühlbach bedankt sich recht herzlich beim Elternbeirat sowie den unterstützenden Eltern aus Klasse 3 für die Hilfe beim Auf- und Abbau und die Bewirtung.

Burgbergschule Richen



Action, Spaß und Teamgeist beim Herbstsporttag der Burgbergschule

Am Donnerstag, den 25. September, war an der Burgbergschule richtig was los: Der Hoff-

express des TSG Hoffenheim machte Halt vor der Burgberghalle und verwandelte den verregneten Herbsttag in ein sportliches Highlight für alle Kinder. Schon früh am Morgen war klar – das Wetter würde nicht mitspielen. Dauerregen und grauer Himmel hielten aber weder das Team vom Hoffexpress noch die Burgbergschule davon ab, einen abwechslungsreichen Sporttag auf die Beine zu stellen. Kreativ und flexibel wurden die Stationen kurzerhand in die Turnhalle und in den großen Truck verlegt. Dort warteten spannende Aufgaben: Die Kinder konnten ihre Geschicklichkeit, Reaktionsfähigkeit, Kondition und Treffsicherheit unter Beweis stellen.



Bevor es losging, brachte das Hoffexpress-Team die Kinder ordentlich in Schwung: Mit fetziger Musik und lustigen Aufwärmübungen stieg die Vorfreude auf die sportlichen Herausforderungen. An manchen Stationen war nicht nur Bewegung, sondern auch Köpfchen gefragt – kleine Rechen- und Knobelaufgaben machten die sportliche Herausforderung noch spannender. Organisiert war der Tag wie ein kleines Sportfest: Jede Klasse zog gemeinsam mit einer Lehrkraft von Station zu Station und hatte jeweils rund eine halbe Stunde Zeit, die Aufgaben zu meistern. Am Ende durften sich die Kinder sogar frei aussuchen, wo sie noch einmal ihre Lieblingsübungen wiederholen wollten. Zum Abschluss erhielten alle ein cooles Schweißband als Erinnerung an dieses besondere Erlebnis. Die Kinder waren begeistert, die Lehrkräfte ebenso. Die Burgbergschule bedankt sich herzlich beim engagierten Team des TSG Hoffenheim, das mit viel Motivation, guter Laune und einem tollen Konzept einen unvergesslichen Herbstsporttag ermöglicht hat – trotz Regen und Matsch.

Hellbergschule Eppingen



Herzlich Willkommen, liebe Fünftklässler

Am 16.09. durften wir an der Hellbergschule 48 neue Fünftklässlerinnen und Fünftklässler feierlich begrüßen. In der Aula fand eine schöne Einschulungsfeier statt, bei der zu-

nächst die Klassen 6a und 6b mit einem fröhlichen Tanzbeitrag für gute Stimmung sorgten. Im Anschluss richtete unsere Schulleiterin Frau Speck persönliche Worte an die neuen Schülerinnen und Schüler und hieß sie herzlich willkommen. Nach dem offiziellen Teil wurden die Kinder ihren neuen Klassen zugeteilt und gingen gemeinsam mit ihren Lernbegleitern in die jeweiligen Klassenzimmer (5a: Frau Calvo und Frau Gsell; 5b: Herr Wolz und Frau Roquette). Dort lernten sie sich gegenseitig kennen, erkundeten das neue Umfeld und starteten gemeinsam in den spannenden neuen Lebensabschnitt an unserer Schule.

In der ersten Schulwoche stand das Kennenlernen und Ankommen im Mittelpunkt. Bei einer Schulhaus-Rallye entdeckten die Kinder spielerisch wichtige Räume und Orte der Hellbergschule. Beim Probeessen in der Mensa konnten sie erste Ein-

drücke vom Mittagessen sammeln. Zum Abschluss der Woche saßen wir alle beim gemeinsamen Klassenfrühstück zusammen – eine schöne Gelegenheit, um sich besser kennenzulernen, zu reden und zu lachen. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Einführung in die neuen Schulregeln und unser Leitbild, das uns allen Orientierung und Gemeinschaft bietet. Wir freuen uns sehr, dass ihr da seid – willkommen an der Hellbergsschule!

Hellbergsschule startet Kooperation mit Seniorenstift Eppingen

Eine besondere Partnerschaft hat begonnen: Die Hellbergsschule Eppingen und das Seniorenstift Eppingen starten ab sofort eine enge Zusammenarbeit. Jeden Freitag wird künftig eine Projektgruppe von Schülerinnen und Schülern der Hellbergsschule im Seniorenstift aktiv sein und gemeinsame Aktionen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern durchführen. Ob gemeinsames Basteln, Vorlesen, Spiele oder Spaziergänge – im Mittelpunkt steht der Austausch zwischen den Generationen. Beide Seiten zeigen sich begeistert von der neuen Kooperation. In mehreren Gesprächen wurde schnell deutlich: Die Chemie stimmt, und die Ideen für weitere gemeinsame Projekte sprudeln bereits.



Die regelmäßigen Besuche im Seniorenstift sollen den Jugendlichen nicht nur neue Perspektiven eröffnen, sondern auch dabei helfen, Vorurteile gegenüber dem Alter abzubauen und Empathie zu stärken. Auch auf Seiten des Seniorenstifts wird die neue Initiative mit großer Freude aufgenommen. So bekommen die Jugendlichen wertvolle Einblicke in die vielfältige Arbeit im Seniorenstift. Die Kooperation steht noch am Anfang – doch die konstruktiven Gespräche und der gemeinsame Wille zur Gestaltung lassen auf viele schöne Projekte hoffen. Schule und Seniorenstift möchten auch in Zukunft eng zusammenarbeiten und den Dialog zwischen Jung und Alt aktiv fördern.

Von A wie Armbanduhr bis Z wie Zeitung...



Einen kleinen Beitrag für eine saubere und lebenswerte Stadt Eppingen leisteten die beiden achten Klassen der Hellbergsschule am vergangenen Freitag, den 26. September. Im Rahmen der alljährlichen von der Stadt Eppingen organisierten Stadtputzete der Eppinger Schulen befreiten die fleißigen Schülerinnen und Schüler einen Vormittag lang ihre Stadt von allerlei zivilisatorischen Hinterlassenschaften. Von A wie Armbanduhr bis Z wie Zeitung landete dabei alles Vorstellbare und auch fast Udenkbare in den Müllsäcken der Sammlerinnen



und Sammler. Belohnt wurden die Schülerinnen und Schüler nach der erfolgreichen Müllsammelaktion dann nicht nur mit dem guten Gefühl sich aktiv für ihre Heimatstadt Eppingen und alle Mitbürgerinnen und Mitbürger eingebracht zu haben, sondern auch mit leckeren belegten Brötchen, die die Stadt Eppingen allen samt einem Kaltgetränk spendierte. So durften alle Achtklässlerinnen und Achtklässler nach getaner Arbeit gestärkt und zufrieden durch die nun sauberen Straßen Eppingens gen Wochenende gehen.

Selma-Rosenfeld-Realschule



Mit Musik Herzen berührt – Selma verabschiedet Uta Albert und weitere Kolleginnen und Kollegen

Die Selma-Rosenfeld-Realschule hat mehrere geschätzte Mitglieder des Kollegiums in einem feierlichen Rahmen verabschiedet.

Besonders bewegend war der Abschied von Uta Albert, die über dreizehn Jahre hinweg das musikalische Profil der Schule geprägt hat. Sie verstand es, Schülerinnen und Schüler mit ihrer Begeisterung für Musik und für das Singen zu inspirieren und ihnen unvergessliche Erlebnisse zu schenken.

Im Jubiläumjahr der Schule inszenierte sie mit den Chören der Selma eine vielbeachtete Aufführung des „Kleinen Prinzen“. Hier zeigte Uta Albert eindrucksvoll, wie sehr Musik Herzen berühren kann, wie sehr Schülerinnen und Schüler über sich hinauswachsen, wenn sie entsprechend gefördert und gefordert werden. Frau Albert schrieb in all ihren Musicals die Rollen so um, dass Kinder und Jugendlichen immer ihre ganz individuellen Talente zeigen konnten. Kolleginnen und Kollegen, ehemalige SchülerInnen, die Chöre, Kinder der singenden Klassen, Silke Döll sowie viele Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter würdigten Uta Alberts Engagement.



Sie verabschiedeten sie im Beisein von Oberbürgermeister Klaus Holaschke, Vertretern des Elternbeirats und des Freundeskreises der Schule sowie eingeladenen Freunden und Familie mit herzlichen Worten, musikalischen Einlagen und großem Dank.

Abschied nehmen musste das Kollegium auch von Irmgard Lauber, die sich mit großem Einsatz in die Schulgemeinschaft eingebracht hat. Durch ihre ruhige und ausgeglichene Art zog sie „Jung und Alt“ in ihren Bann und war dadurch eine wichtige und sehr wertvolle Vertrauensperson. Frau Lauber wünschte

sich einen kleinen Rahmen, um sich so vom Kollegium zu verabschieden. Das Kollegium machte ihr den Abschied besonders schön.

Zudem verabschiedete das Kollegium die beiden Lehrkräfte Benjamin Leutz und Luna Neutsch, die künftig an anderen Schulen ihre Expertise und ihre den Schülerinnen und Schülern zugewandte Art einbringen werden.

Auch Konrektor Benjamin Exner hat mit dem Ende des Schuljahres 2024/2025 die Selma-Rosenfeld-Realschule verlassen.

Die Schulgemeinschaft der Selma-Rosenfeld-Realschule dankt allen Verabschiedeten für ihr Wirken und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Fleißige Hände im Schulgarten der Selma-Rosenfeld Realschule

Am Mittwoch, den 17. September, packten mehrere Kolleginnen der Selma-Rosenfeld Realschule gemeinsam mit der Schulsozialarbeiterin Frau Weiler tatkräftig im Schulgarten an. Rund um die Hochbeete wurde Unkrautvlies verlegt und neue Hackschnitzelwege angelegt. So können die Schülerinnen und Schüler künftig beim Gärtnern und Ernten ohne dreckige Schuhe arbeiten – ein Gewinn für alle Beteiligten. Ein besonders großes Dankeschön geht an den Eppinger Bauhof. Trotz der kurzfristigen Anfrage wurden Erde, Hackschnitzel, Schubkarren und Schaufeln im Handumdrehen bereitgestellt. Auch beim Abtransport der Reste aus dem vergangenen Schulgartenjahr erhielten wir tatkräftige Unterstützung. Schon am letzten



Mittwoch konnte die Garten-AG die neuen Hackschnitzelwege ausprobieren. Eigentlich stand die langersehnte Kartoffelernte auf dem Plan, doch strömender Regen machte diesem Vorhaben einen Strich durch die Rechnung. Damit die Schülerinnen und Schüler nicht unverrichteter Dinge wieder nach Hause gehen mussten, nutzten wir die neuen Wege, um zumindest einen riesigen Kohlrabi aus dem Hochbeet zu ziehen und einige Kartoffeln zu ernten. Auf unserer neuen Induktionskochplatte, die wir uns vom Erlös der Einnahmen unseres Marmeladen- und Sirupverkaufs am Schulfest gekauft haben, entstand daraus eine leckere Kartoffel-Kohlrabi-Suppe, die allen hervorragend geschmeckt hat. Nun hoffen wir auf besseres Wetter, um in den kommenden Tagen endlich die restliche Kartoffelernte einholen zu können. Die Garten-AG der Selma-Rosenfeld Realschule freut sich sehr über die neuen Hackschnitzelwege und bedankt sich bei den fleißigen schulischen Helfern und beim Bauhof herzlich für die tolle Zusammenarbeit!



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Eppingen

Pfarramtbüro: Ludwig-Zorn-Straße 12, Tel. 07262/91720, Fax 07262/917222, E-Mail: eppingen@kbz.ekiba.de.

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 9 bis 11.30 Uhr, Donnerstag 9 bis 11.30 und 14 bis 16 Uhr.

Homepage: www.kirche-eppingen.de;

Instagram: @ev_kirche_eppingen

Wochenspruch: Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. (Psalm 145,15)

Sonntag, 5. Oktober

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst – Kirche (Friedhelm Bokelmann)

Montag, 6. Oktober

12.00 Uhr Eppinger Mittagstisch – Gemeindehaus

19.00 Uhr Impuls- und Gebetsabend für Israel – Kirche

Dienstag, 7. Oktober

16.45 Uhr Impulskreis – Gemeindehaus

19.00 Uhr Teenstag – Gemeindehaus

19.00 Uhr Eppinger Stadtgebiet – Marktplatz

19.30 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus

Mittwoch, 8. Oktober

9.30 Uhr Krabbelgruppe – Gemeindehaus

16.50 Uhr Konfiunterricht – Gemeindehaus

19.30 Uhr Musikteam – Gemeindehaus

Donnerstag, 9. Oktober

8.30 Uhr Frühstückstreffen der Frauen – Gemeindehaus

9.30 Uhr Krabbelgruppe – Gemeindehaus

16.15 Uhr kleine Mädchenjungschar – Gemeindehaus

18.00 Uhr XL Jungchar (gemischt) – Gemeindehaus

Gottesdienst zu Erntedank: Am Sonntag, den 5. Oktober, feiern wir um 10 Uhr den Erntedank-Gottesdienst in der evangelischen Kirche. Pfarrer Friedhelm Bokelmann wird die Predigt halten.

Frühstückstreffen der Frauen: Am Donnerstag, 9. Oktober, findet ab 8.30 Uhr das Frühstückstreffen der Frauen im Gemeindehaus statt. Wer gerne einmal unverbindlich beim Frühstückstreffen vorbeischauchen möchte, kann sich bei Barbara Schleihauf, Tel.: 7269, melden.

Kreativmarkt: Der diesjährige Kreativmarkt ist für den 1. und 2. November im Evangelischen Gemeindehaus geplant. Am Mittwoch, den 15. Oktober, findet dazu eine Vorbesprechung im Gemeindehaus statt. Interessierte Kunsthandwerker:innen und Hobbykünstler:innen (gerne auch neue) sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Veranstalter Peter und Isolde Vogel unter Tel.: 9240537.

Impuls- und Gebetsabend: Der 7. Oktober 2023 ist ein einschneidendes Datum – nicht nur für Israel, sondern auch für Deutschland. Nach dem grauenvollen Massaker der Hamas brach eine Welle von Antisemitismus und Israelhass in Deutschland los, die immer noch nicht abnimmt und die kaum jemand für möglich gehalten hätte. Deshalb laden wir am 6.10.2025 um 19.00 Uhr zu einem Impuls- und Gebetsabend für Juden in aller Welt und gegen Antisemitismus in der Kirche ein.

Einschulungsgottesdienst

Am Samstag, den 20.09., fand der ökumenische Schulanfängergottesdienst für den Bezirk Hellberg in der Evangelischen Stadtkirche statt. Pünktlich um 9 Uhr startete der Gottesdienst, welcher unter dem Motto „Mein Talent – Gottes Geschenk“ stand. In der voll besetzten Kirche zeigte der ev. Kindergarten Waldstraße auf was der Fokus liegt: Auf den Stärken und den Talenten der Kinder, welche sie für sich und für andere einsetzen können. Denn so hat uns Gott gemacht, so sind wir gewollt und einzigartig wunderbar!

Besuch im Seniorenstift Waldblick

Bei trockenem Wetter haben wir uns mit 13 Kindern am 23.09. auf den Weg zu „unseren Senioren“ gemacht. Begrüßt wurden wir von einem ganz besonderen Bewohner: Dem einäugigen Kater Gustel. Musikalisch ging es dann weiter. Von Stockwerk zu Stockwerk haben wir miteinander gesungen und viel Spaß gehabt. Das Zimmer einer Oroma durften wir besichtigen und uns von einem elektrischen Rollstuhl und dessen Steuermann begeistern lassen. Auf einer anderen Station nahmen wir am

Bewegungsangebot der Senioren teil. Jeder gab sein Bestes: Die Senioren auf die Musik „Oh du schöner Westerwald“ und die Kinder zeigten Auszüge aus dem Gardetanz, der Ballettstunde und Kunststücke auf dem Fußballrasen. Auf zwei anderen Stationen besuchten uns neugierige Handpuppen und wollten so allerhand wissen über die Senioren und über die Kinder. Wir haben viel miteinander erzählt, gelacht, uns gegenseitig ermutigt und Gutes zugesprochen. Strahlende Augen bei Groß und Klein waren der schönste Lohn für den Besuch in der „Demenzwoche 2025“. Die Wünsche vieler Senioren „bleibt gesund“ und „kommt wieder“ haben uns sehr bewegt. Zum ersten Mal waren wir auch auf der Station „Geschützter Bereich“. Ungezwungen und locker und mit sehr viel Begeisterung wurden wir auch hier empfangen. Wir kommen wieder. Ganz sicher.

Kindergarten Kirche



Elternaktion

Am 10. September fand im Garten unserer Krippe eine erfolgreiche Elternaktion statt. Zusammen mit dem Krippenteam haben einige Eltern Hand angelegt, um den Außenbereich mit zusätzlichen Spielelementen zu verschönern. In den zwei Stunden wurde getüftelt und gebaut und das Ergebnis



kann sich sehen lassen: unsere Krippenkinder freuen sich nun über eine Wasserstation, eine Marmelbahn, ein kleines Pferd und eine Musikstation. Außerdem haben wir noch eine Sitzgelegenheit dazubekommen. Es ist toll zu beobachten, wie sie die neuen Spielanregungen für sich entdecken. Vielen herzlichen Dank an alle Eltern, die sich eingebracht und beteiligt haben, wir sind begeistert von ihrer Unterstützung!

Katholische Kirchengemeinde Eppingen

Pfarramt Eppingen: Kirchgasse 8, Tel. 07262/2219, Fax 1894, e-mail: pfarrbuero@kath-eppingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 8 – 11 Uhr, Donnerstag 15 – 18 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.kath-eppingen.de

Gottesdienstordnung

Freitag, 3.10.

Eucharistiefeier entfällt!

Samstag, 4.10.

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Rohrbach

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, Rohrbach

Sonntag, 5.10

9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, anschl. Frühstück, Richen

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, mitgest. vom Kindergarten St. Ottilia, Eppingen

18.00 Uhr Rosenkranzgebet, Richen

18.00 Uhr Rosenkranzandacht, Rohrbach

Dienstag, 7.10.

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 8.10.

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen

Donnerstag, 9.10.

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Kath. öffentliche Bücherei und Weltladen

Die Bücherei und der Weltladen sind donnerstags von 16.15 – 17.30 Uhr, sowie jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst geöffnet.

Kath. Kirchenchor „Unserer Lieben Frau“ Eppingen

Die Chorprobe findet jeweils am Donnerstag um 19.30 Uhr in der Katharinenkapelle statt.

Taizéandacht auf dem Ottilienberg

Herzliche Einladung zur Taizéandacht am Freitag, 3. Oktober um 17.00 Uhr auf dem Ottilienberg Eppingen. Die Bönningheimer Taizégruppe macht an diesem Tag eine Pilgerfahrt von der Hofener Ottilienkirche bei Bönningheim zum Ottilienberg Eppingen und möchte dort in der Kapelle eine Taizéandacht abhalten. Sie sind alle ganz herzlich dazu eingeladen!

Erntedank mit Minibrotaktion

Wir wollen dankbar sein und uns erinnern, dass Gott seinen reichen Segen auf uns, unsere Erde und alles, was durch unserer Hände Arbeit gewachsen ist, gelegt hat. Dazu möchten wir Groß und Klein am Sonntag, 5. Oktober um 10.30 Uhr zum Erntedank Gottesdienst einladen. Mitgestaltet wird dieser vom Kindergarten St. Ottilia. Alle Mitfeiernden dürfen eigene, gefüllte Körbchen mit Lebensmittel mitbringen und zum Erntedank stellen. Während des Gottesdienstes werden diese dann gesegnet. Nach dem Gottesdienst findet auch in Eppingen, die Minibrotaktion statt.

Seniorenachmittag im Oktober

Der nächste Nachmittag für unsere Senioren und Seniorinnen findet am Mittwoch, 8. Oktober statt, wieder um 14.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus Speyrer Pfarrhof. Freuen Sie sich auf zwei Stunden Freude und Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen. Angelika Ehrenberger wird von Mutter Theresa erzählen, und uns das Leben und Wirken dieser populären Heiligen näherbringen. Sie sind herzlich eingeladen, auch Bekannte und Interessierte mitzubringen. Wir freuen uns auf Sie.

KDFB in der Kirchengemeinde: Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

Am Samstag, 18. Oktober 2025 um 9.00 Uhr, im Pfarrsaal in Gemmingen. Neben einer reich gedeckten Frühstückstafel und Zeit zum Austausch mit anderen Frauen wird Pastoralreferentin Monika Haas über das Thema „Die Bibel und Märchen“ referieren. Kosten: 9,50 Euro.

Anmeldungen bitte an: Bettina Häußler, Tel. 07267/911080, E-Mail: bettina-haeussler@t-online.de, oder Jutta Michel, Tel. 07262/6382, E-Mail: jutta_michel@web.de.

Auf geht's zur Pfarreiratswahl 2025

Mittlerweile haben Sie von der Erzdiözese Freiburg die Wahlbenachrichtigung zur Pfarreiratswahl 2025 am 19. Oktober 2025 erhalten. Hier ist beschrieben, wie Sie Ihre Stimme abgeben können. Sie haben die Möglichkeit entweder im Wahllokal oder durch Online-Wahl oder mittels Briefwahl zu wählen.

Es gibt insgesamt fünf Stimmbezirke Sinsheim-Angelbachtal, Neckar-Elsenz, Bad Rappenau, Waibstadt und Eppingen. Im Stimmbezirk Eppingen sind insgesamt fünf Sitze im neuen Pfarreirat der Röm.-kath. Kirchengemeinde Kraichgau bzw. Röm.-kath. Pfarrei St. Jakobus Sinsheim zu vergeben.

Für diese Sitze bewerben sich folgende Personen:

Pfarrreiratswahl am 18./19. Oktober 2025
Die Kandidatinnen und Kandidaten des Stimmbezirkes Eppingen



Barbara Janka





Gerald Schreyer



Fabian Knies





Manuel Ebert



Kristina Milic

Röm.-Katholische
Kirchengemeinde
Kraichgau



Anton Varga

Unsere Wahllokale sind wie folgt geöffnet:

Samstag, 18.10.2025 von 17:30-18:30 Uhr u. 19:15-20:15 Uhr in Richen,
Kath. Gemeindehaus, Ittlinger Str. 59, 75031 Epp-Richen

Sonntag, 19.10.2025 von 9:30-10:30 Uhr u. 11:30-12:30 Uhr in Eppingen
Kath. Gemeindehaus Speyrer Pfarrhof, Kirchgasse 6, 75031 Eppingen

Alle diese Personen sind bereits im Pfarrgemeinderat der Kirchengemeinde Eppingen vertreten und bitten um ihre Stimme.

Unsere Wahllokale sind wie folgt geöffnet:

- Samstag, 18.10. von 17.30 – 18.30 Uhr u. 19.15 – 20.15 Uhr in Richen, Kath. Gemeindehaus, Ittlinger Str. 59, 75031 Epp-Richen
- Sonntag, 19.10. von 9.30 – 10.30 Uhr u. 11.30 – 12.30 Uhr in Eppingen, Kath. Gemeindehaus Speyrer Pfarrhof, Kirchgasse 6, 75031 Eppingen

Für die Onlinewahl erhalten die Wahlberechtigten mit der Wahlbenachrichtigung die Zugangsinformationen. Die Onlinewahl wird am 17. Oktober 2025 um 18.00 Uhr abgeschlossen. Briefwahlunterlagen sind beim Wahlvorstand (Pfarrbüro Kraichgau, Pfarrstraße 10, 74889 Sinsheim) bis spätestens 12. Oktober 2025 zu beantragen. Die Briefwahlunterlagen müssen bis zur Schließung des letzten Wahllokals beim Wahlvorstand eingegangen sein. Geben Sie bitte Ihre Stimme ab, denn Ihre Stimme zählt, damit Kirche auch weiterhin für die Menschen vor Ort da sein kann. Wahlvorstand für den Stimmbezirk Eppingen, Otto Held

Bitte beachten Sie außerdem die Veröffentlichungen auf unserer Homepage www.kath-eppingen.de.

Connect-Kirche Eppingen



Südring 6, 75031 Eppingen
www.connect-kirche.de

Die Connect-Kirche ist eine Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde mit zwei Gottesdienststandorten in Kirchart und Eppingen.

Alle Informationen über uns als Gemeinde und unseren Gottesdienst in Eppingen finden Sie online unter: www.connectkirche.de. Wir freuen uns über Ihren Besuch bei unserem Gottesdienst!

Samstag, 4. Oktober

19 – 21 Uhr Raum des Gebets

Sonntag, 5. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirchengemeinde Eppingen



„Dankbarkeit zeigen“ war die Überschrift des Gottesdienstes am vergangenen Sonntag. Als Grundlage für den Gottesdienst diente die Bibelstelle aus 1. Mose 14, 20b.

Termine

Sonntag, 05.10.

9.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst in Sulzfeld mit Gemeinde Eppingen

Dienstag, 07.10.

19.00 Uhr Stadtgebet auf dem Marktplatz

Mittwoch, 08.10.

20.00 Uhr Gottesdienst in Eppingen

Die aktuelle Rufnummer der Kirche in Eppingen lautet: 07262/9243560. Wenn Sie als interessierter Gast über Telefon oder Internet an einem Gottesdienst teilnehmen möchten, finden Sie die Ansprechpartner und nähere Informationen unter <https://www.nak-bretten-bruchsal.de/eppingen>.

Freie christliche Gemeinde Vineyard Eppingen

Tullastraße 16, Eppingen

www.vineyard-eppingen.de

Kontakt: info@vineyard-eppingen.de

Gottesdienst: Wir feiern am Sonntag um 10.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis, Input und Gebet.

Gebetskreis Worship & Pray: jeden Mittwoch um 19.30 bis 20.30 Uhr

Zeugen Jehovas Sulzfeld

Sonntag, 05.10.

10.00 Uhr – 10.30 Uhr biblischer Vortrag Thema: „Wie göttliche Weisheit uns zugutekommt“

10.30 Uhr – 11.45 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms. Thema: „Wie dich die Grundlehren der Bibel weiter berühren können“

Donnerstag, 09.10.

19.00 Uhr – 20.45 Uhr Vorträge und Besprechungen. Nach geistigen Schätzen in Gottes Wort graben und lernen, wie man sie im täglichen Leben anwendet.

Jeder ist eingeladen, die Gottesdienste von Jehovas Zeugen im Königreichssaal in der Karl-Fischer-Str. 11 in Sulzfeld zu besuchen. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Gottesdienste per Videokonferenz mitzuerleben. Jehovas Zeugen bieten jedem einen kostenlosen, interaktiven Bibelkurs an, mit dem man leicht Zugang zur Bibel findet. Weitere Informationen erhält man über die Telefonnummer 07269/1626 oder auf www.jw.org. Auch das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf www.jw.org. Die Webseite ist kostenlos, werbefrei und ohne Registrierung. Inhalte der Webseite sind in über 1.000 Sprachen verfügbar. Aktuelles Thema: Frieden finden in einer Welt voller Konflikte und Kriege.

Ortsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Eppingen



www.feuerwehr-eppingen.de

Übung aktive Wehr

Am Montag, 06. Oktober, findet um 19.45 Uhr eine Übung der aktiven Wehr statt.

Übung Jugendfeuerwehr

Am Mittwoch, 08. Oktober, findet um 18.45 Uhr eine Übung der Jugendfeuerwehr statt.

Feuerwehr zu Besuch bei der Hellbergschule

Am 24. September war die Feuerwehr Eppingen zu Besuch bei der Hellbergschule. Im Rahmen eines Aktionstages konnten die Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 7 bis 10 Einblicke in die spannende und vielseitige Arbeit der Feuerwehr erhalten und hautnah miterleben. In den Pausenzeiten nutzten auch zahlreiche Kinder der niedrigeren Klassenstufen die Möglichkeit, sich das Geschehen auf dem Schulgelände näher anzuschauen. Die Kinder und Jugendlichen hatten in der Zeit von 9 bis 13 Uhr die Gelegenheit sich an verschiedenen Stationen über die Aufgaben der Feuerwehr zu informieren, praktische Übungen durchführen und sogar selbst Hand anzulegen. Beim sog. Feuerlöschtrainer durften die Schülerinnen und Schüler den richtigen Umgang mit einem Feuerlöscher üben und realitätsnah ein echtes Feuer bekämpfen.



Neben den praktischen Übungen wurde auch viel Wissen rund um die Feuerwehr vermittelt: Was tun bei einem Brand? Wie läuft ein Einsatz ab? Welche Voraussetzungen muss man erfüllen, um Mitglied bei der Jugendfeuerwehr zu werden? Diese und viele weitere Fragen wurden anschaulich und altersgerecht beantwortet. Ziel des Aktionstags war es, die Schülerinnen und Schüler zu dem Thema „Feuer“ zu sensibilisieren und gleichzeitig auch das Interesse an ehrenamtlichem Engagement zu wecken und zu zeigen, wie wichtig und abwechslungsreich die Arbeit der Feuerwehr ist. Die Kids zeigten sich begeistert und waren erstaunt, wie anspruchsvoll und gleichzeitig faszinierend die Tätigkeit bei der Feuerwehr ist. Ein herzliches Dankeschön gilt der Hellbergschule für die tolle Atmosphäre und Zusammenarbeit sowie natürlich den Kameraden aus unseren eigenen Reihen, welche diesen lehrreichen und spannenden Tag möglich gemacht haben.

Einsätze

Ausgelöster Haushaltsrauchmelder

Am 26. September wurde die Eppinger Wehr gegen 17.19 Uhr mit dem Alarmstichwort „Objektalarm“ alarmiert. Ein aufmerksamer Nachbar hatte in der Katharinenstraße den Alarmton eines ausgelösten Rauchmelders aus einem Wohngebäude wahrgenommen und daraufhin einen Notruf abgesetzt. Nach Eintreffen an der Einsatzstelle und Erkundung der Lage konnte glücklicherweise weder Rauch noch Feuer festgestellt werden. Vermutlich hatte der Rauchmelder aufgrund eines technischen Defektes ausgelöst. Ein weiteres Eingreifen der Wehr war somit nicht erforderlich. Im Einsatz waren: LF20, HLF20, DLK,

ELW, KdoW und 27 Wehrmänner sowie eine Polizeistreife; Einsatzdauer: 45 Minuten.

Vereinsnachrichten

Freunde des Bürgerparks

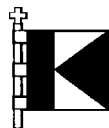


Jüdisches Leben Kraichgau

Stammtisch

Am 10. Oktober ab 19 Uhr laden wir uns wieder zum Stammtisch im Eppinger Ratskeller ein. Willkommen sind alle, die sich für das jüdische Leben und/oder für Israel interessieren. Es gibt manches zu berichten, auch weil in den letzten Wochen einige Nachfahren der Familien Weil, Ettlinger und Frank aus Israel und den USA hier gewesen sind.

Kolpingsfamilie Eppingen



Vorstandschafft trifft sich

Zur nächsten Sitzung treffen sich die Mitglieder der Vorstandschafft am Donnerstag, 9. Oktober um 19 Uhr im Kolpingheim.

Vorankündigung: Organspende – ein Gebot der Nächstenliebe?

Infovortrag zum Thema mit Dr. Jürgen Kussmann am 6. November um 18.30Uhr

Dr. Jürgen Kußmann arbeitet als Arzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie und ist Mitglied der Kolpingsfamilie Waldbronn-Reichenbach. Als Vertreter des Marburger Bundes Baden-Württemberg war er mehrere Jahre lang aktiv im Bündnis Organspende BW. Wir freuen uns, dass Jürgen Kußmann in unserem Kolpingheim Aufklärungsarbeit zum wichtigen Thema „Organspende“ leisten wird. Dem engagierten Arzt ist es wichtig aufzuklären: Wie ist die Datenlage zu Spenden-

organen? Wie wird der Hirntod festgestellt? Wie ist es im Allgemeinen um die Spendenbereitschaft bestellt? Des Weiteren wird die Organisation und Durchführung einer Organtransplantation erläutert – von der Dringlichkeitseinstufung der Patienten bis hin zum Ablauf einer exakt koordinierten Organentnahme, dem Transport zum Empfänger und der Einpflanzung des Spenderorgans. Im Anschluss des Vortrags soll auch Raum für Fragen und Gespräche sein. Unsere Einladung gilt allen unseren Mitgliedern, aber ausdrücklich auch allen interessierten Bürgerinnen unsere Stadt. Der Eintritt ist frei. Getränke können vor Ort erworben werden.

Stadtmarketingverein Eppingen

Einladung zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 22. Oktober 2025 um 19.30 Uhr in den Bürgersaal des Alten Rathauses, Marktplatz 1 in Eppingen

Am Mittwoch, den 22. Oktober 2025 findet die Mitgliederversammlung des Vereines für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing Eppingen e.V. für das Berichtsjahr 2024 statt. Die Mitglieder sind hierzu um 19.30 Uhr in den Bürgersaal des Alten Rathauses, Marktplatz 1 in Eppingen recht herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Bericht und Aussprache über das Geschäftsjahr 2024; 3. Jahresrechnung 2024; 4. Kassenprüfung 2024; 5. Entlastung Kassier und Vorstandschaft 2024; 6. Wahlen 7. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens vierzehn Tage vor Versammlungsbeginn und schriftlich beim Vorstand oder in der Geschäftsstelle eingereicht werden.

Genggel, Geschäftsführer

Stadtkapelle Eppingen e.V.



Abenteuer im Freien: Actionbound mit der Stadtkapelle

22 Musikerinnen und Musiker aus dem Jugendorchester der Stadtkapelle erlebten am Sonntag, den 28. September, gemeinsam mit Jugenddirigent Werner Gerhäuser und den Jugendleiterinnen Sandra Vischer und Louisa Obländer einen spannenden Tag voller Spiel, Spaß und Abenteuer im Freien. Ausgestattet mit Smartphones und einer ordentlichen Portion Teamgeist ging es in Kleingruppen auf einen digitalen Actionbound durch Eppingen und den nahegelegenen Wald. An verschiedenen Stationen mussten Rätsel gelöst, Aufgaben gemeistert und kleine Spiele absolviert werden – eine tolle Mischung aus Naturerlebnis und moderner Technik.



Den krönenden Abschluss fand der Tag auf dem Waldgrundstück der Familie Obländer. Dort warteten bereits viele helfende Eltern, die leckeres Essen und Getränke für die jungen Musikerinnen und Musiker vorbereitet haben. Gemeinsam ließ man den erlebnisreichen Nachmittag gemütlich ausklingen – ein gelungener Tag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird! Die beiden Jugendleiterinnen und der Jugenddirigent danken allen Mitwirkenden und Helfern für den gelungenen und erlebnisreichen Tag.

Auftritt bei der Eppinger Kerwe

Am kommenden Sonntag, den 5. Oktober, musiziert das Orchester der Stadtkapelle bei der Eppinger Kerwe. Die Musike-

rinnen und Musiker werden um 13 Uhr die Eröffnung musikalisch umrahmen und anschließend bis 15 Uhr für gute Unterhaltung sorgen. Die Stadtkapelle freut sich auf Ihren Besuch!

Zwei Auftritte der Original Hausmacher

Am kommenden Wochenende stehen für die Original Hausmacher gleich zwei Auftritte auf dem Programm: Am Freitag, den 3. Oktober, musizieren die Hausmacher von 16 – 18 Uhr beim Musikerbesen in der Mühlbacher Bürgerhalle. Am Samstag, den 4. Oktober, sorgen die Musikerinnen und Musiker von 13 – 15 Uhr beim Oktoberfest auf der Ravensburg in Sulzfeld für gute Unterhaltung. Die Hausmacher freuen sich auf Ihren Besuch!

Landfrauenverein Eppingen



Montag: 20. Oktober 19 Uhr

Workshop: Gemüse-Maultaschen mit Kartoffelsalat, Referentin: Carina Bachmann

Das erwartet dich: Gemeinsam bereiten wir eine köstliche Gemüsefüllung für unsere Maultaschen zu und füllen anschließend den Teig. Dazu bereiten wir einen frischen Kartoffelsalat und stellen eine aromatische Gemüsebrühe her. Zum Schluss genießen wir alles gemeinsam in geselliger Runde.

Unkostenbeitrag: Mitglieder: 15 Euro pro Person, Nichtmitglieder: 20 Euro pro Person

Dauer: ca. 2 Stunden, Anmeldung bis: 10. Oktober bei: Mirella Ehrenberger Tel. 0152 066 214 51 oder über die WhatsApp-Gruppe bzw. Homepage. Ort: LandFrauen Treff

Save the date: Montag: 10. November 2025 Vortrag: Kopf oder Bauch – was lenkt uns beim Geld.

Flug- und Modell-Sportverein Eppingen



2. Großes Schnupperfliegen beim FMV Eppingen

Auch unser zweites großes Schnupperfliegen am 14.09.2025 lockte einige Modellflug-Interessierte an unseren Platz. Und wiederum war uns Petrus hold und sorgte für gutes Flugwetter, so dass den Erstflügen der Jung-Aviatoren Nichts im Weg stand.



Wie steuere ich überhaupt ein Flugzeug, wie fliege ich eine Kurve, wie kontrolliere ich die Höhe meines Modells? All das wurde kurz im Vorfeld besprochen und anschaulich an den Modellen gezeigt, und dann ging es schon zusammen mit unseren Fluglehrern auf die Startbahn. Diese übernahmen dann meist den Start und die erste Kurve, und dann durften die Flugschüler auch schon die Steuerung übernehmen, und zumindest eine Funktion wie Höhen- oder Seitensteuerung bedienen. Gelang dieses gut, kam beim nächsten Flug dann eine weitere Funktion hinzu. Unsere Fluglehrer konnten mit ihrer Lehrer-

Schüler-Steuerung aber immer die Fluglage kontrollieren und somit wie bei beim Autofahrenlernen kritische Situationen vermeiden. So blieb der Spaß an der Sache erhalten und es gab nicht gleich Schrecksekunden für die Anfänger.

Schauen sie doch gerne bei uns am Platz vorbei und erkundigen sie sich über unser schönes Hobby. Jeden Sonntag von 9 bis 12 Uhr findet bei uns das Flugschüler-Training statt. Sie sind herzlich willkommen.

Obst- und Gartenbauverein Eppingen



Die Obstpresse läuft

Die Obsternte wird eingebracht und die Presse in der Mostscheune in der Leiergasse 22 ist gut ausgelastet. An folgenden Terminen kann das eigene Obst noch gepresst werden: Don-

nerstag, 2. Oktober sowie, samstags, 11. und 18. Oktober. Terminabstimmung bitte direkt mit Rudolf Mayer-Ullmann unter Tel.: 0162/5122081 oder 07262/6229. Bitte nur reifes und gesundes Obst mitbringen!

Während der Kerwe Obstsorten und -bäume bestellen

Auch in diesem Jahr können Sie sich beim OGV Eppingen wieder über geeignete Obstsorten und Obstbäume informieren und Bestellungen aufgeben. Während der Kerwe ist die Saft-scheuer am 5.10. in der Zeit von 11 bis 18 Uhr geöffnet und wir stehen Ihnen für Fragen und Bestellungen zur Verfügung. Zudem gibt es verschiedene Obstsorten zu sehen und zu probieren. Auch die klassischen StreuObstler-Produkte (Saft, Most, Spiritousen) können verkostet werden. Wer zur Kerwe verhindert ist, kann sich auch per Mail an 1.vorsitzender@ogv-eppingen.de oder per Telefon unter 07262/6172643 an uns wenden. Beratungen und Bestellungen können bis spätestens 10.10. erfolgen.

DAV Bezirksgruppe Eppingen



Monatstour

Sektion Heilbronn und Bezirksgruppe Eppingen, Deutscher Alpenverein am Sonntag 12.10.: Von Eschenau ins Paradies – Weinberge und weite Ausblicke. Treff am Bahnhof

Eppingen 8.45 Uhr, Mittelbahnsteig, Voranmeldung erforderlich wegen Bahn-Gruppenticket, Tel. 0176/21116644, Wanderleitung Eduard Muckle. Zugabfahrt 9.00 Uhr nach Eschenau. Tourstart am Bhf. Eschenau 10.05 Uhr nach Ankunft S-Bahn aus HN (Fahrstmöglichkeit von HN, Hbf-Vorplatz ab 9.36 Uhr). Aufstieg zum Ammersberg „Paradies“, weiter nach Eichelberg und Reisach. Vom Wolfertsberg zur Burgruine Löwenstein, Turmaufstieg und Rastpause im Burghof. Abstieg nach Löwenstein, durch die Weinberge zum Breitenauer See und zur Bahnstation Affaltrach. Rückfahrt 16.53 Uhr, Fahrtkosten Hin- u. zurück ca. 7,- Euro/Pers., Wanderstrecke ca. 17,5 km, ca. 400 Hm, Gehzeit ca. 4:45 Std., Rucksackvesper mitnehmen!

Nächste Termine:

Sonntag, 05.10., Turm isch uff – nächste Otilienberg-Bewirtung mit Weißwurstfrühstück ab 10 Uhr

Vorschau: Einladung zum DAV-Mitgliedertag

Samstag, 25.10., Beginn ab 14 Uhr, auf dem Vereinsgelände BZG Eppingen, Otilienberg. Ein Nachmittag zum Austausch und Come Together – die vielfältigen Aktivitäten des DAV BZG Eppingen kennenlernen.

Odenwaldclub Eppingen



Auch in diesem Jahr gibt es vom Odenwaldclub Eppingen wieder die traditionelle Donnerstags-Wanderung. Treffpunkt ist 9. Oktober um 9.30 Uhr am Bahnhof Eppingen zur Fahrt mit der S-Bahn nach Heilbronn und weiter bis zur Haltestelle Trappensee. Von dort gibt es eine

Rundtour ins Köpfertal, vorbei am Ehrenfriedhof. Richtung Schweinsbergturm, Jägerdenkmal, Ludwigsschanze, Gaffenberg und wieder zurück Richtung Trappensee. Wanderstrecke ca. 10 km und es gibt eine Schlusseinkehr. Gäste sind gerne willkommen. Wanderführung hat unser langjähriges Mitglied Helga Bälz aus Ellhofen.

Goju-Ryu Karate Verein Eppingen e.V.



Eppinger Karatekas erfolgreich bei DAN-Prüfung

Dreizehn Karatekas stellten sich in Neckarsulm-Oberreisheim der DAN-Prüfung des Deutschen Karate Verbands; darunter befanden sich auch sechs Prüflinge des Karatevereins Eppingen. Sie alle bestanden die Herausforderung und konnten sich über ihre neue Graduierung freuen. Prüfungsinhalte waren Kihon, Kata, Bunkai, Kumite Ura, Nage Waza und Selbstverteidigung. Die hochkarätig besetzte Prüfungskommission (Klaus Fingerle, Prof. Dr. Franz Diemand und Dr. Martina Lohmann, alle 8. DAN) lobte die sehr guten Prüfungsleistungen. Die Eppinger Karatekas stellten nicht nur den jüngsten (16 Jahre) und den

ältesten Prüfling (68 Jahre), sondern überzeugten auch mit der gewohnt starken Vorstellung des Eppinger Dojos. Johannes Geng absolvierte die Prüfung zum 2. DAN. Alle anderen erkämpften sich erstmals den schwarzen Gürtel und ihren ersten Meistergrad: Alisa Bregler, Dennis Heil, Helen Heil, Roland Heil und Patrick Pruschwitz (alle 1. DAN). Dojoleiter Matthias Schäfer, bekannt für seine hohen Anforderungen sowie die ernsthafte und intensive Vorbereitung, freute sich: „Unsere Prüflinge haben den Karateverein Eppingen wieder einmal gut vertreten. Das Prüfergremium war insgesamt mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden. Darauf gilt es jetzt weiter aufzubauen. Mit dem 1. DAN beginnt jetzt das eigentliche Karate.“



ältesten Prüfling (68 Jahre), sondern überzeugten auch mit der gewohnt starken Vorstellung des Eppinger Dojos. Johannes Geng absolvierte die Prüfung zum 2. DAN. Alle anderen erkämpften sich erstmals den schwarzen Gürtel und ihren ersten Meistergrad: Alisa Bregler, Dennis Heil, Helen Heil, Roland Heil und Patrick Pruschwitz (alle 1. DAN). Dojoleiter Matthias Schäfer, bekannt für seine hohen Anforderungen sowie die ernsthafte und intensive Vorbereitung, freute sich: „Unsere Prüflinge haben den Karateverein Eppingen wieder einmal gut vertreten. Das Prüfergremium war insgesamt mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden. Darauf gilt es jetzt weiter aufzubauen. Mit dem 1. DAN beginnt jetzt das eigentliche Karate.“

Rad- und Rollschuhverein



RRV präsentiert sich erneut stark beim Süddeutschen Breitensport- und Nachwuchspokal (SDBNP)

Wie schon im vergangenen Jahr wurden zahlreiche Eppinger Läuferinnen und Läufer aufgrund ihrer überzeugenden Leistungen bei den Sichtungswettbewerben vom Württembergischen Rollsport- und Inline-Verband (WRIV) zur Teilnahme am SDBNP nominiert. Dreizehn Einzelläuferinnen und Einzelläufer sowie vier Paare durften in diesem Jahr bei dem bedeutenden überregionalen Wettbewerb in Weil am Rhein für den RRV an den Start gehen.

Unsere jüngste Läuferin, Yvaine Rödler, machte bei den Freiläufer Mädchen den Auftakt. Trotz kleiner Unsicherheiten überzeugte sie im großen Starterfeld ihrer Altersklasse mit einer ansprechenden Kür und verfehlte das Treppchen mit Platz 4 nur knapp. Finn Geiger startete bei den Freiläufer Jungen. Er durfte sich über die Bronzemedaille freuen. In der Kategorie der Figurenläufer stellten sich vier Eppinger der Süddeutschen Konkurrenz. Bei den Mädchen erreichte Lina Eroglu den 6. Platz, dicht gefolgt von Selina Blaser auf Platz 7 in einer starken Gruppe. Beide konnten ihr Können abrufen und dürfen mit ihrer Leistung zufrieden sein. Für einen unterhaltsamen Auftritt

sorgte Glenn Ole Altmann. Mit seiner „Autorennkür“ sicherte er sich die Silbermedaille bei den Figurenläufer Jungen. Niklas Ehmann belegte in dieser Gruppe Platz 5.



Eine saubere und fehlerfreie Kür gelang auch Zoe Schäfer bei den Kunstläufer Mädchen. Leider fiel eine Majoritätsentscheidung der Wertungsrichter zugunsten ihrer Gegnerin aus, sodass



sie trotz Punktevorsprung auf Platz 4 rutschte. Versöhnlich stimmen dürfte sie die Nominierung zum Deutschen Breitensportpokal, mit der ihre Leistung doch noch entsprechend honoriert wurde. Lennox Geiger überzeugte bei den Kunstläufern Jungen ebenfalls auf ganzer Linie und sicherte sich mit einer tollen Kür verdient die Goldmedaille.

Einen Doppelsieg konnte der RRV in der Nachwuchsklasse

der Damen verzeichnen. Michelle Schraudolf gelang es, ihre Trainingsleistung nahezu vollständig abzurufen. Mit der besten Kür ihrer Altersklasse gewann sie souverän den Wettbewerb. Lara Nuss rundete mit einer gelungenen Kür das tolle Ergebnis in der Nachwuchsklasse ab. Hier fiel eine Majoritätsentscheidung zu ihren Gunsten aus, sodass sie sich über Silber freuen durfte. Ebenfalls in dieser Gruppe startete Laurence Hehr. Sie landete auf Platz 10; nach ihrer langen Verletzungspause ein durchaus respektables Ergebnis.

In den Wettbewerben der A-Schiene gewann Marie Seiz bei den Schülern D-Mädchen selbstbewusst mit einer überzeugenden Kür die Silbermedaille. Sie setzte sich gegen zahlreiche Konkurrentinnen durch. Ebenfalls Silber holte Melinay Nuss bei den Schülern B Mädchen. Nach einer fehlerfreien Kurkür führte sie das Teilnehmerfeld zunächst an. Leider musste sie in der Kür wertvolle Punkte einbüßen. Im Gesamtergebnis reichte es dennoch für einen herausragenden 2. Platz. Auch die Leistungen unserer Paare konnten sich erneut sehen lassen. Beide Anfängerpaare zeigten gegen deutlich ältere Konkurrenz schöne, harmonische Kürren. Lisa Eroglu und Linus Robitschko belegten Platz 4 vor Yvaine Rödler und Finn Geiger auf Platz 5. Auch unsere erfahrenen Paare glänzten mit Synchronität und beeindruckenden Paarlaufelementen. In der Kategorie Schüler B Intermediate gewannen Mira Cam und Glenn Ole Altmann Gold, ebenso wie Pauline Rieder und Lennox Geiger. Sie starteten in der Kategorie Schüler A Intermediate. Ein weiterer sehr erfolgreicher Wettbewerb liegt hinter uns. Wir sind stolz auf die gezeigten Leistungen und freuen uns auf die noch ausstehenden Wettbewerbe.

Reitverein Eppingen



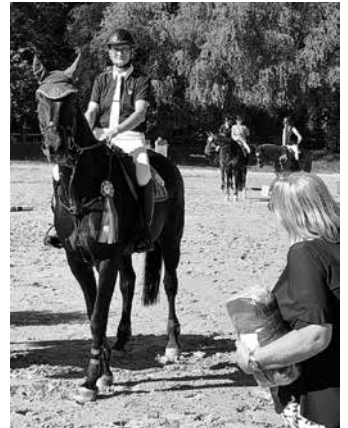
Es gibt Neuigkeiten aus dem Springlager

Unsere Mitglieder Maren Mannsperger und Harald Grau waren in Walldorf am Start und brachten Platzierungen mit. Maren hatte Castana und Cristallos Flying Dream dabei. Mit

beiden Pferden startete sie in einem A-Springen und mit beiden landete sie auf dem 4. Platz. Harald war wieder mit seinem Erfolgspferd Enjoy Life in einem L-Springen am Start. Gemeinsam holten sie sich den 6. Platz.

Maren Mannsperger ist mit zwei Pferden in Linkenheim in einem A-Springen an den Start gegangen und platzierte sich mit beiden. Mit Cristallos Flying Dream wurde sie 3. und mit Castana 8.

Wir gratulieren beiden von Herzen & wünschen weiterhin viel Erfolg!



Schachclub Eppingen



Auftakt zur Saison 2025/26

Von der 1. Bundesliga bis zur Oberliga Baden fiel der Startschuss zur neuen Saison am letzten Septemberwochenende. Der Zweitligamannschaft des SC Eppingen stand der Gang

nach Göggingen bevor, wo man wie im Vorjahr auf einen Bilderbuchstart hoffte. Doch die Begegnung gegen SC 1836 München ging am Samstag mit 2 – 6 deutlich daneben. Besser machten es die Mannen um Neu-Großmeister Christopher Noe am Sonntag, wo Gastgeber SK Göggingen mit 5,5 – 2,5 geschlagen wurde. Ein ausführlicher Bericht erfolgt in der nächsten Ausgabe.

Deutsche Seniorenmannschaftsmeisterschaft der Landesverbände

Bad Soden-Salmünster mausert sich zum Austragungsort der DSMM der Landesverbände. Im Spessart trafen sich vergangene Woche 24 Mannschaften aus diversen Landesverbänden, um ihre Meister der Klassen 50+ und 65+ zu ermitteln. Baden stellte zwei Teams der Klasse 65+ auf, spielte dann aber wegen ungerader Teilnehmerzahl in beiden Klassen mit. Als Titelverteidiger 65+ gelang ein Traumstart, doch nach einer kurzen Durststrecke konnte erst zur Schlussrunde ein Sieg und die Titelverteidigung punktgleich vor Bayern und Württemberg eingefahren werden. Insgesamt 16 Teams waren hier am Start. Nur acht Teilnehmer fanden sich zur Klasse 50+ ein. Damit war ein Rundenturnier (jeder gegen jeden) angesagt. Württemberg beherrschte die Szene und gewann verdient mit 12 Punkten. Zur Schlussrunde konnten sich noch drei Mannschaften Aussichten auf die Vizemeisterschaft machen. Dazu gehörte Baden, die sich zu einem mühevollen 2,5 – 1,5 Sieg durchrangen und 10 Mannschaftspunkte erspielten. Der direkte Vergleich zwischen dem Zweiten Bayern und dem Vierten Rheinland – Pfalz endete mit dem gleichen Ergebnis für die Pfälzer. Nur dieses Ergebnis belohnte die Mannschaft aus Baden mit einem halben Brett-punkt Vorsprung mit der Vizemeisterschaft. Hans Dekan (2 aus 6) und Achim Heidl (4,5 aus 7) vom SC Eppingen trugen zum Erfolg mit bei.

Heuchelberg-Blitz-Cup

Zur 16. Ausgabe lud der Schachclub Schwaigern zum „Blitzen“ nach Niederhofen ein. 55 Teilnehmer, darunter zehn mit Meisterwürden hatten gemeldet und brachten je 17 Runden hinter sich. Seriensieger IM Ilja Schneider von den Schachfreunden Berlin ließ wieder einmal nichts anbrennen und be-

endete das Turnier mit 13,5 Punkten als Erster. Dahinter gruppierte sich Noah Geltz vom TSV Schönaich mit 12 Zählern ein. Markus Beer belegte exakt seinen Startrang als 14. mit 9 Zählern. Danil und Vladimir Shapiro waren mit ihrer Ausbeute von 6,5 bzw 6 Punkten etwas unter Wert geschlagen.

Monatsschnellturnier September

Erneut konnte sich Dr. Georg Sengos in die Siegerliste des Monatsschnellturniers des SCE eintragen. Bei nur sechs Teilnehmern erspielte er sich vier Punkte und siegte mit einem halben Zähler Vorsprung vor Moritz Fröhlich. Auf Platz drei fand sich Cedric Hahn ein mit einem weiteren Punkt Abstand.

TC Eppingen



Mixed-Mannschaft des TC Eppingen steigt auf

Eine sportliche Sommersaison 2025

liegt hinter dem Tennisclub Eppingen. Mit dem letzten Mixed-Spiel am 20. September endet die Runde – und das mit einem besonderen Erfolg: Die Mixed-Mannschaft des TCE krönte ihre starke Saison mit dem 1. Tabellenplatz in der 1. Bezirksklasse und steigt damit souverän auf. Mit sechs Siegen in sechs Begegnungen und einem beeindruckenden Spielverhältnis von 83:31 ließ das Team den anderen Mannschaften keine Chance. Herzlichen Glückwunsch an alle Spielerinnen und Spieler für eine starke Saison und den verdienten Erfolg!



VfB Eppingen



Abteilung 1. Mannschaft

SV Waldhof Mannheim II – VfB 0:1 (0:0)

In einem schnellen und kampfbetonten Verbandsliga-Spiel gewannen unsere Jungs gegen einen starken Gegner aus Mannheim. In der ersten Halbzeit entwickelte sich ohne großes

Abtasten ein schnelles Spiel, in dem beiden Defensivreihen gefordert waren. Der Waldhof erarbeitete sich mehr Ballbesitz, doch unsere Jungs hielten dagegen und setzten immer wieder Nadelstiche Richtung Mannheimer Tor, die stets gefährlich waren. Auch die Gastgeber hatten einige hochkarätige Chancen, doch auch hier hielt die VfB-Defensive stand. Nach der Pause das gleiche Bild – Mannheim versuchte alles, doch unsere Defensive zeigte sich sehr präsent, sodass die Waldhöfer zu keiner großartigen Chance kamen. In den letzten zwanzig Minuten erhöhte unsere Elf den Druck und verlagerte das Spielgeschehen immer mehr in die gegnerische Hälfte. In der Nachspielzeit schlug Leon Kritter eine Flanke scharf in den Strafraum – ein Waldhöfer wollte klären und köpfte den Ball ins eigene Netz zum 0:1 Endstand zur großen Freude des VfBs Anhangs.

Vorschau:

Samstag, 04.10. 15.30 Uhr VfB – TSV 05 Reichenbach

Abteilung 2. Mannschaft

FC Zuzenhausen II – VfB Eppingen II 4:3 (3:1)

Das Spitzenspiel war Werbung für die Kreisliga Sinsheim und sah mit dem FC Zuzenhausen II einen insgesamt glücklichen Sieger. Die Gastgeber erwischten den besseren Start und gingen bereits in der 4. Minute mit 1:0 in Führung. Zwar konnte Leon Kritter in der 17. Minute ausgleichen, doch Zuzenhausen erhöhte bis zur Halbzeit auf 3:1. Devin Becker sorgte mit einer Energieleistung im zweiten Versuch für den 3:2-Anschlusstreffer (58.). In der Drangphase unserer Jungs erhöhte Zuzenhausen dann auf 4:2 (79.). Leon Kritter verkürzte in der 85. Minute noch auf 4:3, was aber auch der Endstand war.

Vorschau:

Sonntag, 05.10. 15.30 Uhr VfB II – SV Tiefenbach

Junioren

U15: Eberbacher SC - VfB Eppingen 1:2

Der VfB Eppingen feierte einen 2:1-Sieg gegen Eberbach. Das erste Tor erzielte Eppingen nach einer präzisen Flanke. Kurz darauf folgte ein wunderschönes zweites Tor. Eberbach gab jedoch nicht auf und erzielte kurz vor Schluss noch den Anschlusstreffer. Trotz großer Kampfbereitschaft bis zum Ende reichte es für die Gäste nicht mehr. Es war ein spannendes und intensives Spiel, doch der VfB Eppingen war die bessere Mannschaft und verdiente sich den Sieg.

U13: VfB Eppingen – TSV Kürnbach 0:0

Ein spannendes und hochklassiges Derby lieferten sich die D-Junioren des VfB Eppingen und des TSV Kürnbach. Die Eppinger empfingen einen ausgesprochen starken Gast aus Kürnbach. Trotz des aggressiven Pressings und der guten Chancen der Kürnbacher Defensive hielt der VfB mit großem Kampfgeist und einer disziplinierten Abwehr dagegen. Die Partie war von hohem Tempo und leidenschaftlichem Einsatz auf beiden Seiten geprägt. Obwohl kein Tor fiel, war das 0:0-Endergebnis ein gerechtes Zeichen für die Ausgeglichenheit der Teams und die starken Leistungen beider Torhüter. Der VfB Eppingen kann mit diesem erkämpften Unentschieden gegen einen Top-Gegner absolut zufrieden sein und nimmt den Punkt als positiven Erfolg mit in die nächste Woche.

D-Junioren: JSG Sutzfeld/Mühlbach – VfB Eppingen 8:9 (4:2)

Von Anfang an war klar: Hier treffen zwei Teams aufeinander, die alles geben. Die Gastgeber erwischten den besseren Start und gingen in Führung. Der VfB kämpfte sich zurück, glich aus – doch erneut lag man mit zwei Toren zurück. Mit großem Einsatz holten die Jungs den Rückstand wieder auf. Am Ende hatte der VfB Eppingen das glücklichere Ende für sich und gewann mit 8:9. Doch bei aller Freude über den Sieg: Dieses Spiel hatte eigentlich nur Gewinner verdient. Beide Teams lieferten einen packenden Schlagabtausch, voller Leidenschaft, Emotionen und großem Fußballherz.

E1 ersatzgeschwächt, aber mit zwei Teams beim Spieltag in Richen

Sechs Spiele, sechs Siege, 56 Tore – und das komplett ohne Auswechselspieler. Die Gruppeneinteilung durch den Kreis wirkt aktuell noch nicht ganz ausgewogen: Teilweise traf eine unserer Mannschaften auf Teams, die überwiegend aus dem jüngeren Jahrgang bestanden. So endete beispielsweise eines der Spiele 16:0, obwohl wir nach der Hälfte mit interner Ballkontaktbegrenzung spielten und der Gegner zusätzlich einen weiteren Spieler aufs Feld schicken durfte. Richtig spannend wurde es als wir die Anfangsphase verschliefen und nach wenigen Minuten mit 0:3 zurücklagen. Am Ende drehten wir die Partie jedoch und entschieden auch dieses Spiel verdient für uns. Besonders erfreulich: Alle eingesetzten Spieler konnten mindestens zwei Tore erzielen. Dabei waren: Adrian, Roken, Jamie, Milosz, Maximilian S., Ronni, Michael, Tassilo, Enno und Maximilian B.

Energiegeladen in die neue Saison: D-Junioren mit EnBW-Trikots



Die D-Junioren des VfB Eppingen freuen sich über einen neuen Trikotsatz von der EnBW. Im Rahmen der deutschlandweiten EnBW-Trikotaktion unter dem Motto „Dein Team. Euer Look. Unsere Energie.“ wurden über 1.100 Vereine unterstützt – und auch unser VfB ist dabei. Die neuen JAKO-Trikots überzeugen nicht nur optisch, sondern auch durch Nachhaltigkeit: Sie bestehen aus Bio-Baumwolle oder recyceltem Polyester. Damit passen sie perfekt zum umweltbewussten Anspruch unseres Vereins. Ein herzliches Dankeschön an die EnBW für diese tolle Unterstützung! Mit frischer Energie wollen wir unsere Ziele angehen und Teamgeist auf wie neben dem Platz leben. Lust, unser neues Trikot selbst zu tragen? Dann komm zum Probetraining: Dienstag oder Donnerstag, 17.30 Uhr beim VfB Eppingen.

Jahrgang 1952 Eppingen

Herbstwanderung 2025

Das Orga-Team lädt zu einer Herbstwanderung ins Weingut Pfefferle am Donnerstag, den 23. Oktober nach Sulzfeld ein. Treffpunkt: ab 13.00 Uhr, im Weingut Pfefferle, Ochsenburgerstr. 15. Die Wanderfreudigen starten ins Weingut um 11.30 Uhr von der Stadtbahnhaltestelle Eppingen-West aus. Bei unfreundlicher Wetterlage Treffpunkt 12.30 zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Wegen der Platzreservierung bitte unbedingt anmelden, bei: Wolfgang Grimm, Telefon oder WhatsApp 0151/59021480 und 07138/814464, E-Mail: grimmw@icloud.com



Stadtteil Adelshofen

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Adelshofen

Pfarramt und Gemeindehaus: Friedhofsweg 1, E-Mail: adelshofen@kbz.ekiba.de Tel. 07262/4316. Besuchen Sie uns auf der Homepage (www.kirche-adelshofen.de) oder auf der App: <https://kirchengemeindeadelshofen.comuniapp.de> – auf youtube können Sie auch gehaltene Predigten in der evangelischen Kirche Adelshofen nachhören. Die Sekretärin Corina Jonitz hat freitags von 9 – 11 Uhr ihre Präsenzzeit im Pfarramtsbüro.

Samstag, 4.10.

Wir sammeln Erntedankgaben, um unsere Kirche für das Erntedankfest zu schmücken. Die Kirche ist von 9 – 14 Uhr geöffnet und wir freuen uns wenn sie nicht-verderbliche Waren aus Garten, Feld und Vorratskammer vorbeibringen, mit denen die Kirche geschmückt und unsere Dankbarkeit für die Versorgung ausgedrückt werden kann. Es kann sein, dass auch Konfirmanden vorbeikommen und danach fragen. Die Lebensmittel werden im Anschluss an das Erntedankfest dem Lebenszentrum gespendet.

Sonntag, 5.10.

10.10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Martin Moehring zum Erntedank mit den Kindergottesdienstkindern und Vorstellung der neuen Konfirmanden – Kirchenkaffee im Anschluss.

Livestream: In der Regel wird der Gottesdienst auch im Livestream bei Youtube ausgestrahlt und kann dort mitgefeiert werden. Informieren Sie sich auf unserer Homepage hierzu: www.kirche-adelshofen.de – wenn ein Link angegeben ist, kann dieser einfach benutzt werden. Wenn der Live-Stream

gerade nicht ruckelfrei funktioniert, wird der Gottesdienst etwas zeitversetzt dann (nochmals) in besserer Qualität eingestellt.

Montag, 6.10. – Mittwoch, 8.10.

jeweils 19.30 Uhr im Gemeindehaus: Gemeindeabende zum Thema: „tiefer gehen – Leben, wie Gott es will – wie soll das gehen?“ Gemeinsam tauchen wir mit Thomas und Laura Hasenknopf von der DMG in die Briefe des Apostel Paulus ein und entdecken dabei, wie ein „Leben in Christus“ in der Praxis funktioniert. Denn durch den Glauben an Jesus Christus bekommt ein Mensch ein neues Leben, das im Hier und Jetzt beginnt, eine Lebensrealität „in Christus“ mit neuer Freiheit, Kraft und Tiefe. Ob schon lange im Glauben unterwegs oder ganz neu interessiert – jeder ist herzlich willkommen. Die Abende bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln besucht werden.

Montag, 6.10.

18.30 Uhr Jungbläser in der Kirche!
19.30 Uhr Gemeindeabend „tiefer gehen“ im Gemeindehaus

Dienstag, 7.10.

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Schatzkiste“ Infos bei Julia Leeb. E-Mail: schatzkiste@kirche-adelshofen.de
19.30 Uhr Gemeindeabend „tiefer gehen“ im Gemeindehaus

Mittwoch, 8.10.

15.00 Uhr Die Konfirmanden treffen sich im Erlebnispark im Lebenszentrum
17.00 Uhr Jungschar
Herzliche Einladung zur Jungschar gemeinsam mit Mädels und Jungs für 3.-7. Klasse
19.00 Uhr Jugendkreis
19.30 Uhr Gemeindeabend „tiefer gehen“ im Gemeindehaus

Donnerstag, 9.10.

17.00 Uhr – 18.15 Uhr Kinderchor für Kinder ab der 1. Klasse bis ca. 13 Jahre im ev. Gemeindehaus: Wir nehmen uns wieder ein neues Weihnachtsprojekt vor. Einfach dazustoßen, wir freuen uns über jede und jeden der mitmachen möchte. Weitere Information bei Olga Waldmann – oder im Pfarramt melden.
19.30 Uhr Posaunenchor

Zum Vormerken:

Sonntag, 12.10.: 17 Uhr in der Kirche: Gottesdienst zum Semesteranfang, gemeinsam mit dem Theologischen Seminar Adelshofen. Predigt: Dr. Benjamin Marx, Dozent am Theologischen Seminar Adelshofen. Sie können auch die neuen Studierenden kennenlernen, die unter uns in Adelshofen studieren und z.T. in diesem Jahr auch ihr Studium neu beginnen. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde, die neuen Studierenden willkommen zu heißen. An diesem Sonntag ist vormittags kein Gottesdienst.

Kirchengemeinderats-Wahl, hier: Wahlvorschlag und Wahlverzeichnis

Die Evang. Kirchengemeinde Adelshofen wählt am 30.11. (Erster Advent) vier neue Kirchenälteste, da Ende dieses Jahres die sechsjährige Amtszeit der derzeitigen abläuft. Die Wahl findet in Form einer öffentlichen Wahlversammlung statt. Die genauen Details werden noch bekanntgegeben. Es kandidieren:

1. Christina Bock, Hörakustik-Fachberaterin, 57 Jahre
2. Br. Matthias Böker, Gemeindefereferent, 70 Jahre
3. Thomas Mühlring, Missionsreferent, 61 Jahre
4. Markus Schmidt, Bauingenieur, 43 Jahre

Gegen diesen Wahlvorschlag kann jedes wahlberechtigte Gemeindeglied bis Montag, 13.10.2025 schriftlich Bedenken vorbringen. Der Einspruch kann sich (nur) darauf beziehen, dass die Wählbarkeit nicht besteht oder eine Aufnahme in den Wahl-

vorschlag versehentlich unterblieben ist. Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die im Wahlverzeichnis stehen, weil sie in Adelshofen ihren Hauptwohnsitz haben, spätestens am 30.11. das 14. Lebensjahr vollendet und sich nicht in eine andere Kirchengemeinde umgemeldet haben. Vermutet ein wahlberechtigtes Gemeindeglied, dass sie/er oder eine andere Person zu Unrecht in das Wahlverzeichnis aufgenommen oder weggelassen wurde, kann sie/er bis Montag, 03.11., im Pfarramt Einblick nehmen und beim Ältestenkreis eine Korrektur des Wahlverzeichnisses beantragen. Alle Rechtsgrundlagen zur Wahl können Sie auf www.kirchenrecht-baden.de oder beim Pfarramt während der Sprechzeiten einsehen. Mit Ihrer Teilnahme an der Wahl nehmen Sie Verantwortung für unsere Gemeinde wahr. Dafür danken wir Ihnen schon jetzt herzlich. Der Ältestenkreis.

Wochenspruch zum Erntedankfest: „Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ (Psalm 145, 15): Wenn du ehrlich bist: es geht dir ganz gut. Du hast genug zu essen, eine warme Wohnung, Menschen, denen du vertrauen kannst. Ist dir das alles schon selbstverständlich geworden? Ein Christ ist jemand, der Gott handeln sieht – der seine Liebe erkennt und dafür dankbar ist. Ein altes jüdisches Sprichwort besagt: „Wer etwas genießt, ohne Gott dafür zu danken, ist wie jemand, der Gott beraubt.“ Du darfst wissen, dass Gott für alles das sorgt, was du wirklich brauchst – wenn du Gottes Gabe dankbar annimmst. Sei doch so ehrlich: Lobe Gott für all das Gute!

Katholische Kirchengemeinde Adelshofen

Pfarramt Eppingen: Kirchgasse 8, Tel. 07262/2219, Fax 1894, e-mail: pfarrbuero@kath-eppingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 8 – 11 Uhr, Donnerstag 15 – 18 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.kath-eppingen.de

Gottesdienstordnung

Freitag, 3.10.

Eucharistiefeier entfällt

Samstag, 4.10.

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Rohrbach

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, Rohrbach

Sonntag, 5.10.

9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, anschl. Frühstück, Richen

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, mitgest. vom Kindergarten St. Ottilia, Eppingen

18.00 Uhr Rosenkranzgebet, Richen

Dienstag, 7.10.

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 8.10.

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen

Donnerstag, 9.10.

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Bitte beachten Sie außerdem die Veröffentlichungen unter kirchliche Nachrichten Eppingen und auf unserer Homepage www.kath-eppingen.de.

Vereinsnachrichten

JSG Adelshofen/TB Richen

Bericht der D-Junioren, Punktespiel, Kreisklasse A, JSG Adelshofen/TB Richen gegen den FC Badenia Rohrbach a. G. siehe Rubrik Richen.

SV Adelshofen 1949



Der SV Adelshofen im Internet:

www.svadelshofen.de

Altpapiersammlung

Der SVA bedankt sich bei allen, die mit ihrem Sammelgut den Verein unterstützt haben.

Fußball

SVA I gegen TSV Waldangeloch I abgesagt

Aufgrund einer akuten gesundheitlichen Situation eines Gastespielers wurde die Partie abgesagt.

Der SVA wünscht dem Spieler auf diesem Wege alles erdenklich Gute.

Nächstes Spiel: SVA I gegen VfB Bad Rappenau am Donnerstag, 02.10. um 19.30 Uhr in Adelshofen.

SVA II gegen TSV Waldangeloch II 7:0

Tore: 1:0 K. Michna 10. Min.; 2:0 L. Bartsch 12. Min.; 3:0 N. Gruidl 25. Min.; 4:0 N. Gruidl 29. Min.; 5:0 F. Nimonaj 38. Min.; 6:0 L. Bartsch 51. Min.; 7:0 D. Gromut 72. Min.

Tischtennis

25 Jahre Tischtennisabteilung

Ein viertel Jahrhundert Tischtennis in Adelshofen war es wert, ein Fest mit geladenen Gästen zu feiern.

Abteilungsleiter Andreas Henrich begrüßte die Gäste im Clubhaus. Von der Gründung bis heute sind Jürgen Bock, Andreas Krammer sowie Willibald Illg dabei. Sie wurden vom Kreisvorsitzenden Albert Mayer für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Vom Hauptverein wurden die Spieler von Friedhelm Seitz und Helmut Seitz mit Präsenten geehrt. Die Chronik der Abteilung wurde von W. Illg vorgetragen. Das erste Trikot mit historischem Hintergrund konnte er präsentieren. Damals wurde ein weißes T-Shirt gekauft. Beim ersten Spiel mussten wir erfahren, dass die Farbe nicht erlaubt war. Das Einfärben kostete fast so viel wie das Shirt selbst. Bewirtet wurden wir mit Schnitzel, Rinder- und Schweinebraten. Ein Dank an die Salatspender(innen). Später gab es noch Kaffee und Kuchen sowie Nachtsch. Auch hier ein herzliches Dankeschön. Zur späten Stunde klang das Fest harmonisch aus.



Zum Spiel der 1. Mannschaft gegen Rohrbach 4

Ein gutes, aber knappes Spiel unserer Mannschaft. H. Falk holte 3 Spiele, B. Fiebich 2, M. Rem 2 und das Doppel Falk / Henrich 1. Endergebnis 6:8 für Adelshofen.

Zum Spiel der 3. Mannschaft gegen Daisbach 4

Der TTC Daisbach war mit 4 Damen angereist. Unsere Mannschaft ging sehr konzentriert in das Spiel und gewann mit 8:2. Unsere Punkte holten: W. Illg 2, W. Rem 2, H. Rudy 2 sowie die Doppel Illg/Rudy 1 und H. Hettler / Rem 1.

Zum Spiel der 4. Mannschaft gegen Eschelbach 4

Ein klasse Spiel unserer 4. Mannschaft. Es wurden 29 Sätze gewonnen, nur 14 verloren. Endergebnis 8:5.

Unsere Punkte holten: H. Rudy 3, J. Bock 2, V. Sitzler 1 sowie die Doppel Bock / Rudy 1 und J. Hettler / Sitzler 1.

Zum Spiel unserer Jugend gegen Treschklingen

Unsere Jungs fanden nicht zu ihrem Spiel und verloren 8:2. Jonas Ott und Fabian Sitzler gewannen je 1 Spiel.



Stadtteil Elsenz

Ev. Kirche Elsenz-Rohrbach

Weimarer Straße 6, Tel.: 07260/920123, E-Mail: elsenz-rohrbach@kbz.ekiba.de www.kg-elsenz-rohrbach.de

Bürozeiten Frau Jonitz: Dienstag und Donnerstag 8.30 bis 12.30 Uhr. Bürozeiten Pfrin. Sr. Meike Walch: nach Vereinbarung unter 0176/34343305

Gottesdienste

Sonntag, 5. Oktober

9.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in der ev. Kirche mit Posaunenchor, Sr. Meike

Sonntag, 12. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche mit Br. Hubert Weiler

Sonntag, 19. Oktober

10.30 Uhr ökum. Gottesdienst anlässlich der Rohrbacher Kerwe in der Dorfmitte mit Vorstellung der Konfirmanden und Kandidaten zur Wahl der Kirchenältesten. Musikalisch begleitet der Musikverein Rohrbach. In Elsenz findet kein Gottesdienst statt.

Gruppen und Kreise im ev. Gemeindehaus:

Dienstag, 20 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 19.30 Uhr Gitarrenkreis

Konfis:

Mittwoch, 8. Oktober, 15 Uhr Erlebnisgarten Adelshofen, Wartbergstr. 13 inkl. Grillen Ende ca. 19 Uhr

Mittwoch, 15. Oktober, Konfi-Unterricht

Sonntag, 19. Oktober, 10.30 Uhr ökum. Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in der Dorfmitte Rohrbach anlässlich der Rohrbacher Kerwe

Mittwoch, 22. Oktober, Konfi-Unterricht

Mittwoch, 29. Oktober, kein Konfi-Unterricht

Freitag, 31. Oktober, 19 Uhr Churchnight im Lebenszentrum Adelshofen, Wartbergstr. 13

Projektchor Reformationsgottesdienst: Für die musikalische Andacht am Reformationsabend, 31.10.25, 18.00 Uhr gibt es einen Projektchor. Es werden zwei klassische Stücke eingeübt. Die Leitung hat unser Organist Hr. Haug. Geprobt wird immer donnerstags um 18 Uhr auf der Orgelempore der ev. Kirche Elsenz.

BibelTalk: Wir treffen uns donnerstags 14-tägig 19.30-20.15 Uhr im ev. Gemeindehaus. Derzeit sind wir im Markusevangelium unterwegs. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Wir sind eine offene Gruppe – man kann jederzeit dazustoßen. Herzliche Einladung!

Nächste Termine: 9. & 23. Oktober, 6. November

Missionsgottesdienst

Seit einem dreiviertel Jahr wohnt Familie Marx bei uns im Pfarrhaus. Zuvor waren sie sieben Jahre als Missionare in Peru, wovon sie im Gottesdienst berichtet haben. Ein Land mit vielen Gegensätzen, moderne Millionenstädte und sehr einfache Hütten im Hochland, in der sprichwörtlich gewordenen Pampa. Ein Land mit grandiosem Angebot an Früchten und 1000 Kartoffelsorten. Benjamin Marx war in der theologischen Ausbildung tätig, konnte Einheimische schulen und ermutigen, Leitungsfunktionen in Gemeinden zu überneh-



men. Daniela Marx hat sich neben der Familie mit vier Jungs v.a. im sozialdiakonischen Bereich engagiert, alleinerziehende Mütter konnten mit Babyausstattung, Kinderbetten etc. versorgt werden. In der Predigt ging Benjamin Marx auf Salomos Frage nach Gottes Wohnort ein. Zu Salomos Zeit erfüllte Gottes Herrlichkeit den Tempel in Jerusalem. In der Person Jesu hat Gott ganz greifbar unter uns „gezeltet“. Und wer Jesus nachfolgt, geht auf eine Ewigkeit zu, in der Gott mitten unter seinem Volk lebt (Offb. 21,3). Im Anschluss an den Gottesdienst war Gelegenheit zur Begegnung und zum Probieren von Chicha, Inka Cola und Alfajores. Vielen Dank an Fam. Marx und das Kirchkaffee-Team!

Wochenspruch: „Aller Augen warten auf ich, um du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ (Ps 145, 15)

Röm.-kath. Kirchengemeinde Hl. Geist Kraichtal-Elsenz

www.kraichtal-elsenz.de

You Tube: Suche: Kraichtal-Elsenz

27. Sonntag im Jahreskreis – Erntedank – Segnung der Erntegaben

So. 05.10.

10.00 Uhr Landshausen Eucharistiefeier, Streaming – Vorstellung unserer Kandidaten für die Pfarreiratswahl, s. Hinweis

10.30 Uhr Münzesheim Kindergottesdienst mit Konstantin der Kirchenmaus

18.00 Uhr Oberöwisheim Patrozinium – Festgottesdienst

Mi 08.10.

19.00 Uhr Elsenz Treffen des Gemeindeteams (Sakristei)

Fr. 10.10.

18.00 Uhr Münzesheim Treffen der Ministrantenverantwortlichen (Franziskussaal)

Vorstellung unserer Kandidaten für die Pfarreiratswahl, Sonntag, 5.10.25, 10 Uhr in Landshausen

Carina Gottwald, Unteröwisheim: Ich bin 44 Jahre alt, Diplom-Sozialpädagogin und arbeite als Jugendreferentin im Katholischen Jugendbüro in Wiesloch. Neben meiner hauptamtlichen Tätigkeit bei der Kirche, war ich ehrenamtlich in der Kirchengemeinde bei den Ministranten, war Firmkatechetin und in den letzten Jahren Sprecherin des Gemeindeteams Münzesheim. Auch über die eigene Gemeinde hinaus war ich schon immer engagiert, zum Beispiel auf Dekanatsstufe, und daran interessiert was über den eigenen Tellerrand hinaus passiert. Ich gestalte gerne mit und bringe mich mit meinen Interessen und Erfahrungen ein. Meine Offenheit für Neues und das Interesse an der Arbeit an strukturellen Themen kann ich ebenfalls gut in den Pfarreirat einbringen. Deshalb stelle ich mich gerne zur Wahl.

Dorothea Heitkamp, Münzesheim: Ich bin 1962 geboren, verheiratet, habe 2 erwachsene Kinder und wohne seit 28 Jahren in Münzesheim. Beruflich arbeite ich als Grund- und Hauptschullehrerin. Mir war und ist für ein lebendiges Glaubensleben sehr wichtig, aktiv in einer Gemeinde zu leben und mitzuarbeiten, was ich bisher in verschiedenen Bereichen umsetzen konnte. Augenblicklich bringe ich mich als Lektorin, Mitarbeiterin beim Kontaktkaffee und im Pfarrgemeinderat, dessen Vorsitzende ich bin, ein. Außerdem verrete ich unsere Pfarrei Heilig Geist Kraichtal Elsenz im Dekanatsrat und arbeite im Übergangspfarreirat mit, der die Entwicklung zur Großpfarre vorbereitet, begleitet und reflektiert. Ich möchte mich einsetzen, um den Prozess der Umgestaltung der Pfarrei weiter zu begleiten und, mit Verbindung zur Heimatgemeinde, mitgestalten. Deshalb kandidiere ich für den Pfarreirat der Pfarrei Edith Stein Bruchsal.

Tobias Posselt, Elsenz: Ich bin 40 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern, die beide als Ministranten aktiv am Gemeindeleben teilnehmen. Seit mittlerweile 15 Jahren bin ich

Mitglied im Pfarrgemeinderat und engagiere mich mit Überzeugung für unsere Pfarrei. Darüber hinaus bringe ich mich auch als Mitglied des Stiftungsrates ein. In beiden Gremien liegt mir besonders am Herzen, dass unsere Gemeinde lebendig, offen und zukunftsfähig bleibt – für alle Generationen. Mir ist wichtig, dass unsere Kirche ein Ort ist, an dem Glaube gelebt und Gemeinschaft spürbar wird. Deshalb setze ich mich mit Freude und Engagement dafür ein, die Aufgaben und Herausforderungen der kommenden Jahre gemeinsam mit dem Gremium und der ganzen Gemeinde anzugehen.

Pfarrbüro der Kath. Kirchengemeinde Hl. Geist Kraichtal-Elsenz

St.-Martin-Straße 3, 76703 Kraichtal-Landshausen, Tel. 07250 391, Fax 07250 8521, E-Mail: pfarramt@kraichtal-elsenz.de

Kath. öffentliche Bücherei Elsenz



DIE BÜCHEREI

Schulstr. 3
Telefon und Anrufbeantworter: 07260/240,
E-Mail: pfarrbuecherei@kraichtal-elsenz.de,
Online: www.bibkat.de/Elsenz
Öffnungszeiten:

Montag 15.30 – 18 Uhr und Freitag 15 – 17 Uhr

Neue Buchreihe für Jugendliche ab 11 Jahren: Kathas Katastrophen

Band 1: Mein Leben zwischen Freunde-Bubble und Eltern-Trouble

Humorvoller Anfang einer Reihe über Chaos, Freundschaft und Familie. Das Buch enthält witzige Illustrationen, kurzweilige Kapitel und sympathische Protagonistinnen. Es geht um Katha und ihre beste Freundin Lisi. Beide sind zwölf Jahre alt und geraten in dauerhafte Turbulenzen – kleine und größere Katastrophen, meist aus Versehen. Zwischen Eltern-Streitigkeiten, Unsicherheiten und dem Versuch, eine „richtige“ Freundin zu sein, muss Katha lernen, sich selbst nicht zu verlieren.

Band 2: Mein Leben zwischen Knochenjob und Hamsterflop

Wer schon den ersten Teil mochte, bekommt hier noch mehr davon: Mehr Peinlichkeiten, mehr Chaos, mehr Freundschaft und mehr Stress. Katha ist in der Schule im Ethiktest durchgefallen und soll während der Projektwoche ihre Note retten – Thema: Verantwortung. Doch ihr fallen dazu kaum gute Ideen ein. Als die Lehrerin jemanden sucht, der ihren Hamster Udo hütet, sieht Katha ihre Chance – doch Udo ist alles andere als einfach. Er hält sie nachts wach, entkommt und bringt sich in Gefahr. Als Katha und Lisi dann noch einen Knochen im Wald finden, gerät alles außer Kontrolle.

Band 3: Mein Leben zwischen Fakten-Check und Love-Attack

Für alle, die Freundschaft, kleine Dramen, aber auch aktuelle Themen wie „Fake News“ interessieren. Dieser Band verbindet lustigen Chaos-Alltag mit etwas mehr Tiefgang. Lisi ist so richtig verknallt. Katha möchte für sie da sein und sie unterstützen, ist aber manchmal doch etwas genervt. Als in der Klasse dann auch noch Fake News die Runde machen, bricht Durcheinander aus. Für Katha heißt das: Freundschaft verteidigen, sich nicht überrollen lassen und lernen, dass manchmal auch Wut und Zweifel dazugehören, wenn man menschlich bleiben will.

Ortsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr – Abteilung Elsenz



Dienstplan 2025: Elsenz – Aktive

Übung am 06.10. um 20 Uhr

Am Montag, dem 06.10. findet um 20 Uhr eine praktische Übung statt.

Dienstplan: Elsenz – Aktive

Fest (als Veranstalter) am 11.10. um 10 Uhr

Am Samstag, dem 11.10. findet das Jubiläum 30 Jahre Jugendfeuerwehr Elsenz statt. Beginnen wollen wir mit einer Adventure Tour für Jugendmannschaften (verschiedene feuerwehrtechnische -und Geschicklichkeitsaufgaben) durch Elsenz. Gegen 14 Uhr ist dann die Siegerehrung mit Grußworten geplant.

#273 – Windbruch L551 Richtung Waldangelloch



Am 25. September wurde die Elsenser Abteilungswehr gegen 13.05 Uhr mit dem Alarmstichwort Windbruch alarmiert. Durch die Leitstelle wurde ein umgestürzter Baum auf der L551 Richtung Waldangelloch gemeldet. Nach Eintreffen der Wehr an der Einsatzstelle wurde der auf der Straße liegende Teil eines Baumes mittels Motorsäge zerkleinert und am Fahrbahnrand abgelegt. Im Einsatz waren: LF 8/6 und fünf Wehrmänner; Einsatzdauer: 0,5 Stunden.

30 Jahre Jugendfeuerwehr Elsenz

Die Jugendfeuerwehr Elsenz lädt die gesamte Bevölkerung recht herzlich zu ihrem 30-jährigen Jubiläum am Samstag, dem 11. Oktober 2025 ins Gerätehaus Elsenz ein. Beginnen wollen wir dieses Ereignis um 10 Uhr mit einer Ortsrally für Jugendmannschaften (verschiedene feuerwehrtechnische und Geschicklichkeitsaufgaben) durch Elsenz. Gegen 14 Uhr ist dann die Siegerehrung mit Grußworten geplant. Neben einem kurzen Rückblick der vergangenen 30 Jahre mit Bildern, Wasserspiele und einem Anhänger zur Brandschutzerziehung können unsere Einsatzfahrzeuge besichtigt werden. Außerdem sorgt unsere Feuerwehrrüche (auch abends) wieder für das leibliche Wohl mit Kaltgetränken, warmen Speisen sowie Kaffee und Kuchen. Seien Sie gespannt. Auf Ihr Kommen freut sich die Jugendfeuerwehr Elsenz.

Vereinsnachrichten

Heimatverein Elsenz e.V.



www.heimatverein-elsenz.de

Museumsöffnung am Sonntag, den 5. Oktober

Am kommenden Sonntag, den 5. Oktober, ist unser Tabakmuseum in der Zeit von 14 bis 16 Uhr für Besucher geöffnet. Seit ihrer Eröffnung im April 2009 gibt die Dependence des Stadt- und Fachwerkmuseum „Alte Universität“ Eppingen einen Einblick in die Geschichte des Tabaks, wie er in vergangener Zeit in der Gemeinde Elsenz angebaut wurde und dokumentiert die Weiterverarbeitung der Tabakblätter bis hin zur fertigen Zigarre. Ein Besuch in unserem Tabakmuseum lohnt sich immer.

Landfrauenverein Elsenz



Die Bienchen sind los: 60 Jahre Elsenser Landfrauen

Ein Jubiläum, das man nicht alle Tage feiert: Die Elsenser Landfrauen blicken in diesem Jahr auf stolze 60 Jahre Vereinsgeschichte

zurück. Dieses besondere Ereignis wurde am vergangenen Samstag im festlich geschmückten Schützenhaus mit geladenen Gästen gefeiert – ein Abend, der geprägt war von Gemeinschaft, Dankbarkeit und ausgelassener Stimmung. Nach einem prickelnden Sektempfang füllte sich der Saal schnell mit fröhlichem Stimmengewirr und gespannter Erwartung. Gleich zu Beginn zauberten die Tanzbienen mit einem schwungvollen Auftritt in ihren farbenfrohen Regenbogenkostümen ein Lächeln auf die Gesichter der Gäste. Herzlich begrüßt wurden die Anwesenden anschließend von der 1. Vorsitzenden Katja Weber, die in ihrer Ansprache die Bedeutung des Vereins für das Dorfleben hervorhob. Auch Oberbürgermeister Holaschke sowie Ortschaftsrätin Melanie Veith würdigten in ihren Reden das Engagement der Landfrauen, die seit Jahrzehnten Tradition, Gemeinschaft und modernes Vereinsleben verbinden.



Zwischen den Wortbeiträgen sorgten die Tanzbienen und die Dancing Bee's immer wieder für mitreißende Momente. Einen ganz besonderen Glanzpunkt setzte die Ehrung verdienter Mitglieder: Bezirksvorsitzende Heidrun Hill-Weßner überreichte Urkunden und Blumen an: Helma Gauderer, die dem Verein seit beeindruckenden 60 Jahren treu ist, sowie an Roselinde Holzwarth 50 Jahre, Doris Veith 45 Jahre, Elisabeth Regeisz, Karin Huber, Gisela Müll, Silke Molitor jeweils 40 Jahre, Gisela Hauck, Luise Kachel, Elvira Hagenbuch jeweils auf 35 Jahre, Christiane Müller, Rosemarie Mayer, Renate Senk, Adelheid Benz jeweils auf 30 Jahre und Ursula Maier die auf 15 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken darf.

Alle Geehrten, die nicht anwesend sein konnten, werden in den nächsten Tagen von Sibylle Sauter besucht und bekommen ihr Geschenk überreicht.

Als schließlich alle Tanzgruppen gemeinsam die Bühne eroberten, hielt es kaum noch jemanden auf den Plätzen – der Funke sprang über, und der Saal vibrierte vor Begeisterung. Neben den vielen Glückwünschen und Geschenken, die die Landfrauen von ihren Gästen erhielten, bot ein von Yvonne Grimm liebevoll zusammengestellter Filmvortrag einen bewegenden Rückblick auf sechs Jahrzehnte Vereinsleben. Als Dankeschön erhielten alle Mitglieder kleine, liebevoll gestaltete Täschen, die von Hauptsponsor Hildenbrand Elektrotechnik GmbH überreicht wurden.

Nach dem offiziellen Teil war die Feier längst nicht zu Ende. DJ Mono legte auf – und es wurde noch lange gelacht, getanzt und gefeiert. Ein besonderer Dank der Landfrauen galt dem Chor Atemlos, der die Bewirtung des Abends übernahm, sowie dem Schützenverein, der seine Räume großzügig zur Verfügung stellte. Ohne diese Unterstützung wäre das Jubiläum nicht so harmonisch und festlich verlaufen. Ein Abend voller Herzlichkeit, Freude und Erinnerungen – so lebendig wie die Landfrauen selbst.

Hallo-Team Elsenz e.V.

KERWE Besen

SA, 25. Oktober 2025

**ab 18 Uhr, in der Stadtscheune,
Eppinger Straße**

**Leckeres Essen &
Elsener Wein**

Live
Musik
Scheune ist beheizt

Tischreservierungen bitte unter
info@hallo-team-elsenz.de

Die Reservierungen werden
bis 18.30 Uhr freigehalten, danach
werden die Plätze wieder vergeben.



Kleintierzuchtverein Elsenz



Monatsversammlung

Wir möchten unsere Mitglieder zu unseren nächsten Monatsversammlung, dieses Mal ausnahmsweise am Montag, 13. Oktober um 20 Uhr einladen. Wichtigstes Thema wird unsere Lokalschau sein, die am 02. November stattfinden wird. Wir bitten Euch daher um rege Teilnahme und überlegt Euch doch bitte schon einmal wie Ihr Euch am Fest als Helfer einbringen könnt. Es werden an der Versammlung auch die Meldepapiere ausgegeben.

NABU Eppingen-Elsenz



NABU Naturtelefon

Haben Sie Fragen rund um Vögel, andere Tiere, Pflanzen oder sonstige Themen im Natur- und Umweltschutz? Tel. 030 – 284 984 – 6000. Montag bis Freitag: 9 bis 16 Uhr.

NABU Naturgucker

Wir möchten Menschen für die Natur begeistern und zum Verständnis der Arten und ihrer Lebensräume beitragen. Auf unserem Meldeportal www.nabu-naturgucker.de können Beobachtungen, Bilder und Videos von Tieren, Pflanzen und Pilzen aus der ganzen Welt dokumentiert werden. Unabhängig von ihrem Wissensstand laden wir alle Naturbegeisterten herzlich dazu ein, Teil unseres Netzwerks von Menschen zu werden, denen die Natur und ihr Schutz am Herzen liegen.

FV Sportverein 1919 Elsenz



FV Elsenz – VfB Epfenbach II 4:0

Einen ungefährdeten Arbeitssieg landete der FV gegen die „Zweite“ vom VfB Epfenbach. Nach mäßigem Beginn übernahmen die Einheimischen das Geschehen, waren feldüberlegen, und kamen in der 10. Spielminute durch Colin Majstorovic zu ihrer ersten Tormöglichkeit. In der 15. Minute traf der seit längerer Zeit erstmals von Beginn an spielende Simon Maier aus aussichtsreicher Position nur den Pfosten. Drei Minuten später kreuzten die bis dato harmlosen Gäste zum ersten Mal gefährlich vor dem FV-Gehäuse auf. Erneut war es dann Colin Majstorovic der eine gute Gelegenheit nicht nutzen konnte (21.). Nach einem schön vorgetragenen Angriff, mit einem Pfostenkracher als Abschluss, war es dann Lucien Leyrer der im Nachsetzen mit einem von einem gegnerischen Abwehrspieler noch leicht abgefälschten Flachschuss das hochverdiente 1:0 für den FV erzielte (22.). Elsenz blieb am Drücker, und hatte nach teilweise gut vorgetragenen Angriffen Chancen im Minutentakt. Eine davon vergab David Maier, als er freistehend vor dem Tor aus 3m Entfernung nur den Keeper der Gäste anschoß (38.) Erlösend dann endlich das 2:0 durch Lukas Keller. Nach einem schönen Angriff über links drang Keller unweit der Torauslinie energisch in den Strafraum ein, und überraschte den Gästetorhüter, der mit einer Hereingabe rechnete, mit einem klugen Schuss flach ins kurze Eck (39.). Nur zwei Minuten später war es wieder Lukas Keller der mit einem 20m-Freistoß den Torwart der Gäste zu einer tollen Parade zwang. Nach dem Seitenwechsel kam der FV nur mühsam in die Gänge. Es dauerte bis zur 55. Minute ehe Simon Maier per Distanzschuss den VfB-Keeper prüfte. Für klare Verhältnisse sorgte dann Lukas Keller als er im Nachfassen per Kopf aus kurzer Distanz etwas glücklich zum 3:0 traf (61.). In der Folge ließ der FV weitere gute Möglichkeiten liegen, während die Gäste nur noch einmal offensiv auf sich aufmerksam machten. So dauerte es bis zur 78. Minute ehe Lucien Leyrer mit einem satten, unhaltbaren Flachschuss aus 18 Metern ins untere rechte Toreck den 4:0 Endstand klarmachte.

Vorschau

Am kommenden Sonntag muss der FV nach Helmstadt reisen, und spielt dort gegen die „Zweite“ des TSV. Achtung, Spielbeginn ist bereits um 13.15 Uhr.

Jugendabteilung

Beim Spieltag in Zuzenhausen war unsere E-Jugend in eine sehr anspruchsvolle Gruppe eingeteilt. Zudem musste das Team auf zwei gute Spieler verzichten, die sehr vermisst wurden. Gegen den FC Zuzenhausen mussten die Kids eine knappe 2:1 Niederlage hinnehmen, obwohl sie mit einer starken Mannschaftsleistung das Spiel über weite Strecken kontrollierten. Es fehlte die Konsequenz im Abschluss. Gegen die SG Kirchartd war man beim 1:6 chancenlos. Die SG-Kicker waren in allen Bereichen überlegen. Das letzte Spiel gegen den TSV Neckarbischofsheim haben unsere Kids mit 2:6 verloren. Hier war es ein unkonzentrierter Beginn der das Team rasch auf die Verliererstraße brachte. Die Mannschaft zeigte wie bei allen Spielen Moral, einen ausgeprägten Teamgeist und Einsatzwillen, und kam zwischenzeitlich durch schöne Spielzüge auch auf 2:4 heran.

Eingesetzt waren: Cristiano Schaffer, Fred Grimm, Luca Welz, Noel Walter, Simon Boos, Trayan Georgiev.

Unsere neu formierte D-Jugend musste in Sulzfeld antreten. Trotz anfänglicher Überlegenheit der Gastgeber blieb das Spiel lange offen. Mit einer kompakten Defensive und klugem Stellungsspiel machten unsere Kids die Räume eng. Darüber hinaus hielt der FV-Keeper so alles was auf ihn zukam hervorragend. Nach dem 0:1 folgte die Antwort prompt. Nach einer schönen Kombination glich Moritz Hildenbrand zum 1:1 aus. Wenig später brachte Bruno Schelle den FV durch einen Konter gar mit 2:1 in Front. Nach dem Wechsel war Sulzfeld weiterhin

feldüberlegen. In dieser Phase hielt der FV-Keeper sein Team durch tolle Paraden im Spiel. Schließlich siegten die Gastgeber trotz einer FV-Schlussoffensive mit 3:2.

Treffen der Landesliga-Aufsteiger

Traditionell traf sich in den vergangenen Tagen ein Großteil der Helden der FV-Mannschaft die 1987/88 Meister in der Bezirksliga Sinsheim wurde, und damit den Aufstieg in die Landesliga schaffte im FV-Clubhaus (s. Foto unten anhängend). Nach dem Erfolg der 74/75-iger Mannschaft, die mit dem Aufstieg in die 2. Amateurliga den ersten sportlichen Höhepunkt der FV-Ge-



schichte schrieb, war dies ein weiteres sportliches Highlight in der FV-Historie. Gepaart um den damaligen 2. Vorsitzenden Bernhard Veith, und dem damaligen SpA-Vorsitzenden Markus Oppitz, der auch heute noch sehr aktiv im Verein mitwirkt, verbrachte man bei gutem Essen und Trinken, und mit viel Gesang ein paar vergnügliche Stunden, schwelgte in Erinnerungen und gab die ein oder andere lustige Anekdote aus dieser Zeit zum Besten. Aus terminlichen Gründen konnte der damalige Erfolgstrainer Norbert Grunwald leider nicht an dem beliebten Treffen teilnehmen. Die FV-Vorstandschafft wünscht den „Helden von einst“ weiterhin viele vergnügliche Treffen, und freut sich über jede Begegnung auf dem Sportplatz und im Clubheim.

Tennisclub Elsenz

Ergebnisse Verbandsspiele Mixed

Das letzte Spiel der Saison fand am Samstag, den 20.09. auswärts gegen den TSG Germania Dossenheim statt. Leider musste unsere Mixed Mannschaft eine deutliche 0:9 Niederlage einstecken. Daniel Stuntz kämpfte sich in seinem Einzel durch ein äußerst spannendes und enges Spiel bis zum Matchtiebreak, in dem er dann jedoch leider unterlag. Außerdem waren in den Einzeln Daniel Kachel, Lukas Henhapl, Sabrina Schippl, Sarah Höhn und Rosalie Grimm im Einsatz. In den Doppeln spielte Daniel Stuntz mit Sabrina Schippl, Daniel Kachel mit Sarah Höhn und Stefan Benz mit Rosalie Grimm. Während die anderen beiden Doppel leider recht deutlich ausfielen, konnten Stefan und Rosalie im 2. Satz deutlich aufholen und unterlagen nur sehr knapp. Ein besonderer Dank geht an Rosalie fürs Einspringen und ihre super Leistung in ihrem ersten Mixed Spiel! Unsere Mixed Mannschaft teilt sich zwar die gleiche Anzahl an Siegen mit zwei der gegnerischen Mannschaften, doch leider haben diese mit den gewonnenen Matches und Sätzen die Nase vorn. Bedauerlicherweise landete unsere Mannschaft mit nur sehr knapper Differenz zur davor liegenden Mannschaft auf dem vorletzten Platz der Gruppe und steigt damit in die 1. Bezirksklasse ab.





Stadtteil Kleingartach

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Kleingartach

Evang. Gemeindebüro, Rückerstraße 13, Mail: Pfarramt. Kleingartach@elkw.de, Tel.: 07138/6244, Pfarrerin Christa Albrecht: christa.albrecht@elkw.de, Tel.: 07131/7241676

Das Gemeindebüro ist montags und donnerstags von 9 – 13 Uhr besetzt.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.kirche-kleingartach.de

Wollen Sie über unsere Kirchengemeinde informiert bleiben? Wollen Sie mit Leuten im Ort in Kontakt treten? Dann ist unsere Kirchen-App genau das richtige für Sie! Einfach herunterladen, anmelden und informiert bleiben. Nutzen Sie dazu den QR-Code oder gehen Sie auf <https://kirchengemeindekleingartach.comuniapp.de>.



Wochenspruch zum 16. Sonntag nach Trinitatis: „Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ | Ps 145,15

Sonntag, 5. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Ralf Rohrbach-Koop

Montag, 6. Oktober

18.00 Uhr Flötenkreis

19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 7. Oktober

17.30 Uhr kleine Jungschar Living Fish (1. – 4. Klasse)

Mittwoch, 8. Oktober

14.00 Uhr Gemeindenachmittag

Herzliche Einladung zum Gemeindetreff im Oktober. Bernhard Richter aus Niederhofen kommt mit dem Vortrag „Vom Baum ins Glas“ ins Gemeindehaus. Das Team vom Gemeindetreff freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Niederhofen im Gemeindehaus

17.30 Uhr Große Jungschar GmbH Gardich (5. Klasse bis Konfirmation)

19.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Info: Erntegaben für das Erntedankfest können am Freitag, 10.10. von 15 – 18 Uhr und am Samstag, 11.10. von 9 – 12 Uhr in die Kirche gebracht werden.

Hospizdienst Leintal

Schon jetzt möchten wir Sie auf diese Veranstaltungen anlässlich des Jubiläumsjahres aufmerksam machen. 25.10. Workshop Sterbemeditation mit Susanne Stolp-Schmidt. 10 – 18 Uhr, Gemeindehaus St. Pankratius in Leingarten Schluchtern. Was heißt es, gehen zu müssen? Wie kann ich mir die letzten Tage und Stunden vorstellen? Was kann mit mir und meinen Zugehörigen geschehen? Behutsam führt uns die Referentin durch diese Überlegungen und das intensive Erleben. Eine Erfahrung, die Ängste nehmen und das Leben verändern kann. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt, wir bitten um Anmeldung.

04.11. Vernissage zur Foto-Mitmachausstellung: Mein Paradies – Da findet meine Seele Ruhe! Um 17 Uhr im Rathaus in Leingarten. Aussagekräftige Bilder, kommentiert von den FotografInnen regen uns an, zum Thema weiter zudenken

07.12. Ökumenischer Festgottesdienst am 2. Advent um 10.30 Uhr in St. Martinus Schwaigern mit anschließendem Empfang.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael

Gottesdienstankündigungen

Freitag, 3. Oktober – Keine Eucharistie

Samstag, 4. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 5. Oktober

9.00 Uhr Eucharistie zum Patrozinium, Michaelsberg

Dienstag, 7. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 8. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 9. Oktober

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 10. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 11. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 12. Oktober

10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Erntedank, ev. Raphaelskirche, Cleebromm;

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Termine

Mittwoch, 8. Oktober: 12 Uhr mahlZeit, Gemeindehaus Brackenheim (nur nach Anmeldung bis Montag 12 Uhr)

Donnerstag, 9. Oktober: 19.30 Uhr Kirchengemeinderats-sitzung, Brackenheim

Freitag, 10. Oktober: 16.30 Uhr KinderZeit für alle von sechs bis elf Jahren, Gemeindehaus Brackenheim

Patrozinium auf dem Michaelsberg

Am Sonntag, 5. Oktober, feiert die Kirchengemeinde den Gedenktag des Erzengels Michael, dem Namenspatron der Kirche auf dem Berg und Namensgeber unserer Kirchengemeinde. Herzliche Einladung zum Festgottesdienst mit feierlicher Musikbegleitung um 9 Uhr. Anschließend laden wir zum Weißwurstfrühstück ins Jugendhaus ein.

Gott ist wie eine Burg: Entdeckertour für Familien zur Burg-ruine Blankenhorn

Am Sonntag, 12. Oktober, um 14 Uhr findet eine Familienwanderung zur Burgruine Blankenhorn mit dortiger Burgführung statt. Anschließend wird es dort noch ein kleines Picknick geben, das der Familienausschuss vorbereitet. Treffpunkt ist der Waldparkplatz an der Straße zwischen Eibensbach und Ochsenburg. Die Anmeldung ist bis zum 10. Oktober über die Homepage www.kath-kirche-zabergaeu.de möglich.

Ortsnachrichten

90. Geburtstag Johann Schmalz



Am 24. September durfte Johann Schmalz seinen 90. Geburtstag im Kreis seiner Familie feiern. Als drittes von fünf Kindern wurde der Jubilar in Partschendorf im Sudetenland, dem sogenannten „Kuhländchen“ im heutigen Tschechien, geboren. Dort wurde er im Mai 1946, zusammen mit der Mutter und den Geschwistern, vertrieben. Der jüngste Bruder war gerade fünf Monate alt. Nach 14tägiger Odyssee durch Kriegshandlungen sind sie im offenen Viehwagen unversehrt in Furth im Walde im Durchgangslager im Bayerischen Wald angekommen. Nach mehreren Monaten im Lager, kam die Familie für einige Jahre in Oberkotzau bei Hof in Oberfranken unter. Der totgeglaubte Vater kam unversehrt aus dem Kriege zur Familie zurück. Nachdem in Baden-Württemberg Arbeitskräfte gesucht wurden, zog die

Familie dauerhaft nach Oedheim in den Landkreis Heilbronn und baute sich ein kleines Haus. Als gelernter Maschinenschlosser ging es zunächst mit dem Fahrrad täglich nach Neckarsulm zur Firma Läßple. Seine Frau lernte er auf dem Unterländer Volksfest in Heilbronn kennen. Im Mai 1963 heirateten die beiden. 1965 im März wurde die Tochter geboren, drei Jahre später im Februar folgte der Sohn. Bis zur Geburt des zweiten Kindes lebte die Familie in Lauffen a. N., von 1968 bis 1999 in Schwaigern. Bis zu seiner Rente 1993 war Johann Schmalz bei der Firma Telefunken in Heilbronn beschäftigt. 1999 baute sich die Familie in Kleingartach zusammen mit dem Sohn ein Haus. Mittlerweile zählen zur Familie drei Enkelkinder und drei Urenkel. Der Sohn wohnt bis heute mit seiner Frau und Tochter im Hause. Über 40 Jahre sang der Jubilar im Liederkrans Schwaigern und Madrigalchor Vollmer als aktiver Sänger zusammen mit seiner Gattin. Des Weiteren begeisterte er sich für Fußball, Modelleisenbahn und Wandern. Der Fußball im TV ist als einziges Hobby geblieben. Durch seine Beeinträchtigung der Sehkraft erschweren altersbedingte Defizite den Tagesablauf. Dennoch ist Johann Schmalz soweit selbstständig und im Kreise seiner Familie gut aufgehoben. Für die Stadt und den Ortschaftsrat überbrachte Ortsvorsteher Andreas Oechsner, auch im Namen von Oberbürgermeister Klaus Holaschke, die besten Glückwünsche. Wir wünschen dem Jubilar für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

Städtische Kindertageseinrichtung Kleingartach



Vom Apfel zum Saft

In der letzten Zeit drehte sich bei uns im Kindergarten alles um das Thema „Apfel“. Auf Spaziergängen, im Morgenkreis und im Freispiel wurde immer wieder über den Apfel gesprochen. Das brachte uns auf eine Idee. Herr Groß vom Gardicher Hoflädle hat sich Angeboten, für unseren Kindergarten aus den gesammelten Äpfeln, Apfelsaft herzustellen. So trafen sich am Freitag, 19.09.25, viele fleißige Helfer aus der Elternschaft sowie unsere Krippen- und Kindergartenkinder bei schönstem Herbstwetter auf dem Obststück einer Kollegin zum Apfel sammeln. Innerhalb kürzester Zeit wurden knapp 350 kg Äpfel gesammelt.



Natürlich wurde der ein oder andere Apfel auch probiert. Die Kinder stellten fest, dass es Unterschiede zwischen den verschiedenen Apfelbäumen- und Sorten gab, die sie probierten. Am Sonntag, den 21.09.25, wurde dann Schritt für Schritt Apfelsaft aus dem gesammelten Äpfeln hergestellt. In der Backstube und der Konditorei der Bäckerei Keppler in Kleingartach, waren alle Gerätschaften aufgebaut und es konnte losgehen. Nach dem zerleinern, pressen und erhitzen, konnten am Ende des Tages ca. 180 Liter Apfelsaft für unseren Kindergarten, die Eltern und Kinder, abgefüllt und verpackt werden. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Madeleine und Maximilian Groß für die Möglichkeit der Apfelsaftherstellung und die Bereitstellung der Gerätschaften, ohne Euch wäre die Aktion nicht möglich gewesen. Ein weiterer Dank geht an die Bäckerei Keppler, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt und für das leibliche Wohl gesorgt haben. Das Fazit der Kinder ist bereits jetzt: Der Apfelsaft schmeckt so lecker!

Ehrenamt in unserer Einrichtung

Am vergangenen Dienstag, den 23.09., hatten wir Besuch von 3 Mitarbeitern der Firma „Shure“ aus Eppingen. Diese bot zum wiederholten Mal einen „Day of Service“ an, bei dem die Mitarbeiter Projekte oder anfallende Tätigkeiten in den lokalen Kindergärten oder anderen, sozialen Einrichtungen, erledigen und ihre Hilfe anbieten. Zuvor konnte man Tätigkeiten oder anfallende Arbeiten zurückerklären. Aufgrund des Wetters hatten wir eine kurzfristige Planänderung und Daniel, Marco und Nadine haben verschiedene Malerarbeiten bei uns erledigt und Wände gestrichen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Firma Shure für den reibungslosen Ablauf und vor allem bei Daniel, Nadine und Marco für die Unterstützung und die gute Laune, die ihr mitgebracht habt! Vielen Dank, dass dies möglich war – wir haben uns sehr gefreut!



Freiwillige Feuerwehr – Abteilung Kleingartach



Dienstplan – Aktive Übung

Am 06.10. findet um 19 Uhr für alle aktiven Feuerwehrmitglieder eine Übung des Löschzuges Süd statt.

Atemschutzgeräteträger – Übung Gesamt-

wehr am 10.10. um 18.30 Uhr

Am Freitag, den 10.10., und am Samstag, den 11. Oktober, findet für alle Atemschutzgeräteträger eine Übung auf Gesamtwehrbasis in Eppingen statt. Abfahrt ist am Freitag um 18.30 Uhr und am Samstag um 8.30 Uhr.

Vereinsnachrichten

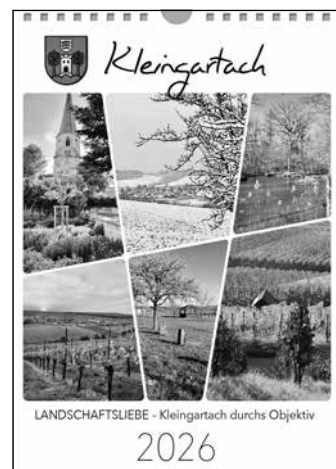
Heimat und Kultur Kleingartach



Ab 17. Oktober erhältlich – der Kleingartach-Kalender 2026

Unter dem Titel „Landschaftsliebe – Kleingartach durchs Objektiv“ zeigt der neue Kalender eindrucksvolle Aufnahmen unserer

Heimat – liebevoll eingefangen durch die Kamera. Monat für Monat eröffnen sich neue Blickwinkel, begleiten stimmungsvolle Bilder und Zitate durch das Jahr und machen Lust, Kleingartach immer wieder neu zu entdecken. Sichern Sie sich Ihr Exemplar und holen Sie sich ein Stück Heimat nach Hause! Der Verkauf des A4-Fotokalenders startet bei der GenussScheune in der Alten Kelter am 17. Oktober 2025 und ist danach beim Kunst- und Handwerkermarkt am 25. und 26. Oktober sowie bei Getränke Hees für 8 Euro erhältlich.



Musikverein Kleingartach



Wanderung

Vergangenen Sonntag trafen sich um 10 Uhr 50 Musiker:innen, Mitglieder und Freunde des Vereins mit ihren Angehörigen und Kindern auf dem Schillerplatz um gemeinsam zu wandern. Für unsere kleinen Wanderer gab es unterwegs actionreiche Stationen. An jeder Station mussten Puzzleteile erspielt werden. Mit den Puzzleteilen wurde dann der versteckte



Schatz erfolgreich gefunden. Alle Beteiligten hatten sehr viel Spaß. Im Anschluss gab es noch leckere Grillwürste und zum Nachtisch gab es leckeres selbstgemachtes Gebäck. Bei guten Gesprächen und kühlen Getränken ließen wir den Nachmittag ausklingen. Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten!

SG Stetten/Kleingartach



SV Wachbach –

SG Stetten-Kleingartach 4:1 (0:1)

Die SGSK kam gut in Spiel. Simon Faber traf nach 14 Minuten nach einer Ecke zur verdienten Führung. Bis zur Pause verteidigte man die Führung. Nach der Pause hatten die Gastgeber mehr vom Spiel, ohne zunächst gefährlich zu werden. In der 75. Minute ahndete die Schiedsrichter ein Foul an Torspieler Randaccio nicht und daraus entstand der Ausgleich. Die Führung von Tim Eggensperger wurde wegen angeblichem Abseits zurück genommen. Die Gastgeber entschieden in den letzten zehn Minuten das Spiel mit drei weiteren Treffern.

Vorschau: Sonntag, 05. Oktober

SG Stetten-Kleingartach – TSV Erlenbach um 15 Uhr in Stetten.

SGM Oberes Leintal Jugendfußball

EII-Junioren: SC Oberes Zabergäu II – SGM SG Stetten-Kleingartach/OL II 3:4 (1:2)

In einem umkämpften Spiel konnten sich die EII-Junioren verdient durchsetzen. Nachdem das Team Mitte der ersten Halbzeit in Rückstand geriet gelangen noch zwei Tore zur Halbzeitführung. Direkt nach der Halbzeit gelang dem Heimteam der Ausgleich. Durch zwei weitere Tore und einem Gegentreffer kurz vor Schluss stand der Sieg fest.

EI-Junioren: SC Oberes Zabergäu I –

SGM SG Stetten-Kleingartach/OL I 3:3 (0:2)

Die EI-Junioren begannen stark und gingen früh durch zwei Freistoßtreffer von Matteo Scheck mit 0:2 in Führung. Nach der Pause verkürzten die Gastgeber auf 1:2. Fünf Minuten später erzielte Jonathan Rembold das 1:3. Bis zum Ende ging etwas die Luft aus und die Gastgeber konnten durch zwei Treffer noch zum leistungsgerechten Unentschieden ausgleichen.

D-Junioren: SGM SG Stetten-Kleingartach/OL –

SSV Klingenberg 6:0 (1:0)

In den ersten 30 Minuten waren die D-Junioren klar spielbestimmend. Die Gäste hielten kämpferisch dagegen. Nach 20 Minuten traf Patrick Kloos zur verdienten Führung. Bis zum Ende erzielten sie noch fünf Tore zum deutlichen Heimerfolg.

CII-Junioren: SGM FSV Schwaigern/OL II –

SGM Güglingen/Frauenzimmern 11:0 (2:0)

Die CII war über die gesamten 70 Minuten das klar bessere Team. Die Mannschaft war den Gästen in allen Belangen überlegen. Bis zur Pause erzielten die beiden D-Junioren Noa Vukmanovic und Finn Tausch die Tore. Nach der Pause das gleiche Bild. Bis zum Ende des Spiels trafen die CII-Junioren noch neun Mal. Danke an die vier D-Junioren-Spieler, die ausgeholfen haben.

CI-Junioren: SGM FSV Schwaigern/OL I –

TG Böckingen 8:0 (6:0)

In den ersten 35 Minuten spielten nur die CI-Junioren. Die Tore wurden gut herausgespielt und man lag zur Pause verdient mit 6:0 in Führung. Nach der Pause spielte das Team weiter nach vorn, nutzte aber die Chancen nicht mehr so konsequent, so dass bis zum Ende des Spiels nur noch zwei weitere Treffer erzielt wurden.

BII-Junioren: SGM SG Stetten-Kleingartach/OL II –

SGM Hausen/Unteres Zabergäu II 2:1 (1:0)

Nach 20 Minuten war die BII das bessere Team und C-Junior Hannes Mair traf zur Führung in der 24. Minute. In Hälfte zwei erhöhte Hannes Mair nach schönem Pass von Marco Pisaniello auf 2:0 nach 48 Minuten. Die Gäste verkürzten nach 66 Minuten zum 2:1. Bis zum Ende war das Spiel umkämpft, doch die BII ließ keinen weiteren Treffer mehr zu und gewann das Spiel.

BI-Junioren: TSV Weinsberg –

SGM SG Stetten-Kleingartach/OL I 2:4 (1:1)

Gegen tief stehende Gastgeber kam die BI gut ins Spiel. Die Gastgeber trafen nach einem Fehlpass im Aufbau zur glücklichen Führung nach 28 Minuten. Die BI glich zwei Minuten später durch Milo Stehle aus. Die Heimelf ging sechs Minuten nach der Pause erneut in Führung. Azdin Yilmaz glich nach 52 Minuten aus. Finn Hofmann entschied das Spiel durch zwei späte Treffer.

A-Junioren: SGM TSV Niederhofen/OL –

SGM Neckarwestheim/Talheim II 2:4 (2:3)

Die A-Junioren gingen durch Gary Statheros nach 12 Minuten in Führung. In der 34. Minute glichen die Gäste durch einen Elfmeter aus. Drei Minuten vor der Pause gingen sie in Führung. Aaron Kowatsch traf zwei Minuten später zum Ausgleich. In der Nachspielzeit trafen die Gäste zum 2:3. In der zweiten Hälfte gelang den A-Junioren trotz guter Chancen kein weiterer Treffer. Die Gäste entschieden das Spiel durch einen Konter kurz vor dem Ende.

Vorschau

Samstag, 4. Oktober

EII-Junioren: SGM SG Stetten-Kleingartach/OL II – SGM TSV Meimsheim II um 10 Uhr in Niederhofen.

EI-Junioren: SGM SG Stetten-Kleingartach/OL I – SGM Güglingen/Frauenzimmern um 11.15 Uhr in Niederhofen

D-Junioren: SGM MassenbachHausen II – SGM SG Stetten-Kleingartach/OL um 12.30 Uhr in Massenbach

Sonntag, 5. Oktober

BI-Junioren: SGM SG Stetten-Kleingartach/OL I – SGM Spfr. Lauffen Neckar/Zabergäu um 10.30 Uhr in Stetten

Dienstag, 7. Oktober

CII-Junioren: SGM Kirchhausen – SGM FSV Schwaigern/OL II um 18.30 Uhr in Kirchhausen

Mittwoch, 8. Oktober

A-Junioren: SGM Oberes Zabergäu/Mühlbach/Sulzfeld – SGM TSV Niederhofen/OL um 19.30 Uhr in Zaberfeld

TSV Kleingartach



Funktionelles Training

Funktionelles Training ist ein ganzheitliches Trainingsprogramm für jedes Leistungsniveau. Die Stunde beginnt mit Aufwärm- und Mobilisierungsübungen. Im Hauptteil werden gemeinsam die motorischen Fähigkeiten

(Koordination, Beweglichkeit, Schnelligkeit, Ausdauer und Kraft) trainiert. Die Stunde wird abgerundet durch gemeinsames Dehnen. Bei Interesse einfach vorbeikommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Trainingszeiten: Dienstags 18 – 19 Uhr im Vereinszentrum in der Heuchelbergstraße. Bei gutem Wetter im Freien. Gebühr je Einheit: 1 Euro für Mitglieder und 2,50 für Nichtmitglieder.

Indoor Cycling Kurs ab 10.10.

Eine Stunde ohne Pause in die Pedale treten – das ist Indoor Cycling. Das intensive, intervallartige Training ist gut für die Ausdauer und das Herz-Kreislauf-System und ist ein perfektes Training für Körper und Geist. Indoor Cycling Kurse gleichen einem einzigen langen Tanz. Du spürst sofort, wie der Rhythmus der Musik in deinen Körper fährt und deine Beine wie von selbst treten, immer weiter. Mal sanft und voller Gefühl, dann wieder energisch, ja entfesselt. Du befindest dich auf einer imaginären Tour über einsame Straßen und Hügel, aber beim Indoor Cycling auch auf einer Reise zu dir selbst. Action und Entspannung verschmelzen zu einem höchst effektiven Training. Du entscheidest selbst, was du dir beim Indoor Cycling abverlangst und kannst dich dennoch von deinem Trainer und der Gruppe mitreißen lassen, wann immer du Lust auf Indoor Cycling bekommst.

Der TSV Kleingartach bietet einen Kurs mit insgesamt 10 Einheiten, startend am 10.10. Freitag, Kurs 1 von 19 – 20 / Kurs 2 von 20 – 21 Uhr (Der zweite Kurs findet in Abhängigkeit der Teilnehmerzahl statt. Die Einteilung der Kurse erfolgt gemäß der Anmeldereihenfolge.) Teilnehmerzahl je Kurs: max. 12 Personen. Vereinszentrum, Heuchelbergstraße 30, Kleingartach. Kursgebühr: 50 Euro Vereinsmitglieder und 70 Euro Nichtmitglieder.



Stadtteil Mühlbach

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mühlbach

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.eki-muehlbach.de
Wochenspruch: „Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ (1. Petrus 5,7)

Donnerstag, 02.10.

19.00 Uhr Jugendkreis (Jugendraum)

Sonntag, 05.10.

9.30 Uhr KinderKirche (KiK) – Beginn mit einer Spielzeit im Ev. Gemeindehaus, Start um 10 Uhr mit den Erwachsenen in der Kirche, Fortsetzung im Ev. Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Monika Salewski) – Kollekte für Beratung und Hilfe für Geflüchtete und migrierte Menschen. Im Anschluss „Kirchenkaffee“

17.30 Uhr Gemeindegottesdienst auf dem Sportplatz – wir spielen Fußball – Teilnahme möglich ab 12 Jahren!

Dienstag, 07.10.

7.00 Uhr Männergebet (Kirche)

19.30 Uhr Monatsandacht (Gemeindehaus)

Gemeinsam in Gottes Gegenwart. Eine Einladung zur Ruhe zu kommen und Gott zu begegnen. Stille, Gebet, Gottes Wort und Lieder. Monatliche Andacht, Dauer ca. 30 min, mit einem festen Ablauf, orientiert am Kirchenjahr. Herzliche Einladung! Weitere Termine: Dienstag 18.11.25 / Dienstag 09.12.25

Mittwoch, 08.10.

16.50 Uhr Konfi-Unterricht (Ev. Gemeindehaus Eppingen)

19.30 Uhr Kirchenchorprobe (Ev. Gemeindehaus)

Donnerstag, 09.10.

19.00 Uhr Jugendkreis (Jugendraum)

20.00 Uhr Ökumenisches Treffen ev. KGR und kath. Gemeindeteam (kath. Gemeindehaus)

Vorschau

12.10.2025, 18 Uhr: Gospelkonzert Ev. Kirche Mühlbach „A Tribute To The Oslo Gospel Choir“

Die Groovin Foxes sind mittlerweile als Gospelchor in der Region Bottwartal nicht mehr wegzudenken. Seit über 20 Jahren sind sie mit dem Good Spell (Frohe Botschaft, Gute Nachricht) unterwegs und das nicht nur hier im Landkreis, sondern auch weit darüber hinaus. Die besonderen Gospelkompositionen von Tore W. Aas, dem Chorleiter und Begründer des wohl bekanntesten europäischen Gospelchores, dem Oslo Gospel Choir, war und ist für die Groovin Foxes ein fester Bestandteil ihres Repertoires. Tore gelingt es auf sehr einfühlsame Weise die Glaubensbotschaft und die Wärme der Liebe Gottes in seiner Musik zum Klingen zu bringen. Seine Arrangements sind den Groovin Foxes auf den Leib geschrieben. Deshalb ist es nun an der Zeit diesen besonderen Musiker und seinen Chor mit einem Konzert zu würdigen. Unsere Fangemeinde darf sich auf viele bekannte Songs freuen und alle, die sich neu auf die Gospelmusik einlassen möchten, haben mit diesem Konzert die beste Gelegenheit dazu. Die Groovin Foxes singen das Konzert unterstützt durch die Klavierbegleitung von Sophie Kittel. Der Eintritt zu diesem Konzert ist wie immer frei! Spenden sind herzlich willkommen! Mehr Infos zu unserem Chor gibt es auf www.groovin-foxes.de

Herzliche Einladung zum 30. Kraichgauer Männervesper:

Am Mittwoch, 22. Oktober um 19.30 Uhr in der Ittlinger Pizzeria „Fratelli“ (Hauptstr. 4, gegenüber Bahnhof Ittlingen). Unter dem Motto „Gehalten und geführt“ wird Joachim Weller aus seinem Leben und von seinen Erfahrungen berichten. – Kosten: 20 Euro – Anmeldung bitte bis Donnerstag, 16.10.25, über die Homepage der Ev. Kirche Eppingen: www.kirche-eppingen.de, per E-Mail: eppingen@kbz.ekiba.de oder telefonisch unter 07262/91720.

So erreichen Sie das Pfarramt: Tel. 5210; Fax 912516; muehlbach@kbz.ekiba.de

Katholische Kirchengemeinde Mühlbach

Pfarramt Eppingen: siehe Eppingen

Gottesdienstordnung

Freitag, 3.10.

Eucharistiefeier entfällt!

Samstag, 4.10.

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Rohrbach

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, Rohrbach

Sonntag, 5.10

9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, anschl. Frühstück, Richen

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, mitgest. vom Kindergarten St. Ottilia, Eppingen

18.00 Uhr Rosenkranzandacht, Rohrbach

Dienstag, 7.10.

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 8.10.

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen

Donnerstag, 9.10.

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Bitte beachten Sie außerdem die Veröffentlichungen unter kirchliche Nachrichten Eppingen und auf unserer Homepage www.kath-eppingen.de.

Ortsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr – Abteilung Mühlbach



Löschzug Süd

Am Montag, 6. Oktober findet eine Übung des Löschzug Süd für alle Mitglieder der Gruppen 1 und 2 statt. Treffpunkt in Mühlbach ist um 19.30 Uhr am FW-Haus.

Ortsbücherei Mühlbach



Medien-Tipps der Woche

Neue Thriller sorgen für Hochspannung

Andrew Birdgeman: Sein Wille geschehe

Fünf Tage vor der Amtseinführung des neuen Präsidenten hat das FBI einen zwanzig Jahre alten Cold Case gelöst: Ben Danvers ganzes Leben wird auf den Kopf gestellt, als die junge Special Agent Emma Noble ihm mitteilt, dass er das Opfer der berüchtigtsten Entführung des vergangenen Jahrhunderts ist. Seine leibliche Mutter ist die noch zu vereidigende Vizepräsidentin der USA. Betäubt von der Erkenntnis, dass sein ganzes Leben eine Lüge ist, flieht Ben aus dem Rampenlicht von D.C. und sucht nach Antworten...

Nicola Martin: The Island – Auf der Flucht

Weißer Sandstrände, türkisblaues Meer, endloser Sommer: Keeper Island ist das Paradies auf Erden. Zumindest auf den ersten Blick. Hinter der exklusiven Hotelfassade regieren Geld, Macht und Gier. Als eines Morgens die Leiche des Resortchefs im Meer treibt, wird auch die neue Hotelmanagerin Lola in die Verlogenheiten der Gäste und Angestellten hineingezogen. Unbeirrt versucht sie herauszufinden, was auf der Insel vor sich geht – und droht dabei ebenfalls mit ihren Geheimnissen aufzufliegen.

Sebastian Halm: Panik – Dieses Haus will deinen Tod

Um ihre kriselnde Ehe zu retten, verbringen Ruth und Bill ein Wochenende in einem Luxus-Strandhaus an der Ostsee. Das architektonische Schmuckstück gehörte früher einem Tech-Mogul. Als Ruth mitten in der Nacht aufwacht, ist ihr Mann verschwunden. Panisch durchsucht sie das Haus und sieht Bill schließlich auf der anderen Seite des Panoramafensters: im Garten ausgesperrt, während sie selbst im hermetisch abriegelten Haus gefangen ist. Ohne eine Chance, miteinander zu kommunizieren, merken die beiden: Das KI-gesteuerte Sicherheitssystem des Smarthomes hat das Kommando übernommen...

Freida McFadden: Der Lehrer

Eigentlich hat Eve Bennett ein gutes Leben. Sie ist Mathelehrerin an der örtlichen Highschool und verheiratet mit Nate, der dort Englisch unterrichtet. Die Schule wurde im Vorjahr von einem Skandal erschüttert, in dessen Zentrum eine Schülerin stand. Und die ist dieses Jahr Schülerin in Eves Klasse. Addie kann man nicht trauen, sie lügt und verletzt Menschen. Aber niemand kennt die wahre Addie. Niemand kennt das Geheimnis, das sie zerstören könnte. Und Addie würde alles dafür tun, dass es so bleibt...

Vereinsnachrichten

MGV Liederkranz Mühlbach e.V.



Chor Infos

Das nächste Treffen der Sänger des ehemaligen Männerchores mit Vizedirigent Klaus Friederich findet am Dienstag, den 7. Oktober, um 19.00 Uhr im Probenraum am Raiffeisenplatz statt. Die Proben für die Chöre SingMit und SMS nach der Chorpause starten wieder am Donnerstag, den 16. Oktober zu den gewohnten Zeiten, also um 19.00 Uhr für SingMit und um 20.30 Uhr für SMS.

Vorankündigung – Save the Date!

Unser diesjähriges Herbstkonzert findet am Samstag, den 08. November, ab 19.00 Uhr in der Bürgerhalle statt. Es steht unter dem Motto „LIEBE – All you need is love“. Gastchöre sind der MGV Ochsenburg und der Liederkranz Weiler.

Merken Sie sich den Termin schon jetzt vor!

Musikverein Mühlbach

Musikerbesen

3. Oktober

Bürgerhalle Mühlbach
ab 11 Uhr

für besentypische Speisen
und Getränke ist bestens gesorgt

Kaffee und Kuchen

Blasmusik mit Kapellen
aus Nah und Fern



Neue Ausbildungskurse beginnen nach den Sommerferien

Ab Oktober beginnen wieder neue Ausbildungskurse. Bei der Rappelkiste wird spielerisch die Welt der Musik entdeckt. Kinder ab ca. 1,5 Jahren, nach Absprache auch früher, mit einer erwachsenen Begleitperson musizieren zusammen mit Hase Muki. Mit Fingerspielen wird die Welt und der eigene Körper entdeckt, es wird gesungen und getanzt. Außerdem werden erste Erfahrungen mit Instrumenten wie Rasseln und Trommeln gesammelt. Der Kurs findet immer mittwochs um 16 Uhr in der alten Schule statt (Eingang über den Schulhof). Die Früherziehung ist für Kinder im Alter von 4 – 6 Jahren geeignet. Die Kinder finden dabei zusammen mit Gleichaltrigen

den Zugang zur Welt der Musik (ohne Begleitperson). Frühzeitige Anregungen und Lernimpulse fördern die Entwicklung des musikalischen Gehörs in besonderem Maße. Bei Singen, Tanzen und Musizieren auf den verschiedenen Instrumenten erfahren die Kinder die Elemente der Musik. Der Kurs der musikalischen Früherziehung ist auf zwei Jahre angelegt, kann nach Absprache aber auch drei Jahre besucht werden.

Die musikalische Grundausbildung an der Blockflöte vermittelt in besonderer Art und Weise erste Grundlagen des Instrumentalspiels. Beim Arbeiten in der Gruppe lernen die Kinder auf andere zu hören und gemeinsam mit ihnen zu musizieren. Dadurch wird auch das Gehör bzw. die musikalische Vorstellungskraft gefördert. Einen sehr wichtigen Aspekt sehen wir auch darin, dass die Kinder das Notenlesen lernen – mit Blick auf den späteren Musikunterricht ein nicht zu unterschätzender Vorteil.

Die Blockflötenausbildung beginnt in der 1. Klasse und ist auf zwei Jahre angelegt. Alle weiteren Informationen dazu erhalten die Erstklässler bei der Einschulung. Der Unterricht findet am Nachmittag statt, der Wochentag wird erst Ende September festgelegt. Ein späterer Einstieg ist nach Absprache möglich. Weitere Informationen und Anmeldung bei Jugendleiterin Larissa Holtz, Tel. 0176 57992921 oder unter mv.muehlbach@gmail.com.

Fischereiverein Mühlbach



Großer Seedienst – September 2025

Der Fischereiverein hat mit vereinten

Kräften die Pflegearbeiten am Seegelände durchgeführt. Zum Abschluss gab es zur Stärkung Wurst und Kuchen – ein schöner Ausklang nach getaner Arbeit.



VfL Mühlbach



1. Mannschaft -Liga

28.09. VfL Mühlbach – FC Badenia Rohrbach 3:1 (2:1)

Marcel Dauth brachte den FC Badenia Rohrbach in der 18. Minute ins Hintertreffen. Euron Bytyci glich nur wenig später für den FC

Badenia Rohrbach a.G. aus (24.). Ehe der Schiedsrichter Adrian Michels die Protagonisten zur Pause bat, traf Christian Schweinfurth zum 2:1 zugunsten von VfL Mühlbach (40.). Ein Tor auf Seiten der Heimmannschaft machte zur Pause den Unterschied zwischen den beiden Mannschaften aus. Der VfL baute die Führung in der Nachspielzeit aus, als Efe Kirkc in der 91. Minute traf. Schließlich sprang für VfL Mühlbach gegen den FC Badenia Rohrbach ein Dreier heraus.

Nächste Spiele: Donnerstag, 02.10. – 19.30 Uhr – Pokalspiel gegen SpG Steinsfurt 2 / Reihen 2 in Mühlbach

Sonntag, 05.10. – 15.30 Uhr – Ligaspiel gegen SV Treschklingen in Mühlbach

2. Mannschaft

Die Zweite Mannschaft war am vergangenen Wochenende spielfrei.

Nächstes Spiel: Sonntag, 05.10. – 13.15 Uhr – Ligaspiel gegen SV Gemmingen in Mühlbach

Interessengemeinschaft Kraichgauer Arche Hof



Tag der offenen Stalltüren

Am Sonntag, den 5. Oktober haben wir wieder unsere Stalltüren von 14 bis 17 Uhr mit Kaffee und Kuchen geöffnet. Dieser Sonntag steht unter dem Motto „Äpfel von der Streuobstwiese“. Es werden direkt vor Ort Apfelküchle gebacken. Hier dürfen alle, gerne auch Kinder mithelfen. Wir stellen verschiedene alte Sorten vor und haben Infos rund um den Apfel sowie Streuobstwiesen.

Parken wie immer möglichst am Recyclinghof in Mühlbach, Längenfeldstr. 8, ausgeschilderter Fußweg 5 Min.



Stadtteil Richen

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Ittlingen-Richen

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.evki-ittlingen-richten.de
Registrieren Sie sich in unserer Gemeinde-App: churchpool. Sie finden die App bei Google Play und im Apple Appstore. Sie ist für unsere Gemeindeglieder kostenlos.

Wochenspruch: Alle Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. [Psalm 145,15]

Gottesdienste und Termine

Sonntag, 5.10.

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ittlingen (Präd. Dr Eitel)

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Richen (Präd. Dr. Eitel) anschl. Kürbissuppe-Essen vom Frauentreff

Dienstag, 7.10.

15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstag, 9.10.

20.00 Uhr Kirchenchor

Abgabe Erntedankgaben

Die Erntedankgaben können am Samstag, den 4. Oktober zwischen 10 und 12 Uhr in der Kirche abgegeben werden. Die Gaben kommen dieses Jahr wieder dem Lebenszentrum in Adelhofen zugute. Wir freuen uns auf zahlreiche Spenden.

Einladung zum Kürbissuppe-Essen

Die Frauen vom Richener Frauentreff laden alle Gottesdienstbesucher zum Kürbissuppe-Essen nach dem Erntedankgottesdienst am Sonntag, den 5. Oktober um 10.15 Uhr ein.

Projekt „Weihnachtskonzert 2025“

Nach der Sommerpause starten die beiden evangelischen Kirchenchöre Ittlingen und Kirchart mit den Proben für das diesjährige Advents- und Weihnachtskonzert. Im Mittelpunkt stehen vor allem die beiden Advents- und Weihnachtskantaten „Willkommen süßer Bräutigam“ von Vincent Lübeck (1654-1740) und „Die Nacht durchbrich mit deinem Licht“ von Hartmut Bietz (1942-2020). Begleitet werden die beiden Chöre vom Heidelberger Kantatenorchester. Das Konzert findet am 14. Dezember 2025 (Dritter Advent) um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Ittlingen statt. Projektsängerinnen und -sänger sind zum Chorprojekt herzlich eingeladen und willkommen. Einfach vorbeikommen. Die Chöre proben bis kurz vor dem Konzert getrennt: dienstags im Gemeindehaus Kirchart und donnerstags im Gemeindehaus Ittlingen jeweils um 20 Uhr.

Liebe Ittlinger, liebe Richener,

am Sonntag feiern wir Erntedank. In einem Gottesdienst mit einem festlich geschmückten Altar danken wir Gott für das, was in Gärten und auf Feldern wächst. Mancher denkt: Warum *Gott* für das Essen danken? Sind es nicht die Bauern, die säen und ernten, spritzen und düngen? Ja, ihnen gilt unser Dank! Sie sorgen dafür, dass wir Brot auf dem Tisch und Milch im Glas haben. Und doch wissen gerade die, die säen, wie viel mehr dazugehört: Regen zur rechten Zeit, Sonne im richtigen Maß, Böden, die Kraft haben, Tiere, die gesund bleiben. All das können wir nicht machen. Es ist Geschenk. Darum danken wir auch Gott. Denn er ist es, der die Erde so geschaffen hat, dass sie Frucht bringt. Er ist ein großzügiger Gastgeber, der mehr wachsen lässt, als wir je verdient hätten. An seinem Tisch ist Platz für alle – wenn wir teilen, reicht es für jeden. So feiern wir Erntedank: mit Dank an die Menschen, die arbeiten – und mit Dank an Gott, der die Frucht wachsen lässt. Und mit Blick auf unsere Nächsten in der Ferne, denn Gott auch Brot auf dem Tisch und Milch im Glas geben will.

Herzliche Grüße, Pfarrerin K. Bonus

Pfarrbüro:

Das Pfarrbüro (Frau Fried) ist montags und mittwochs jeweils von 9 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr telefonisch unter 07266/2253 oder per E-Mail (ittlingen@kbz.ekiba.de) zu erreichen.

Katholische Kirchengemeinde Richen

Pfarramt Eppingen: siehe Eppingen

Gottesdienstordnung**Freitag, 3.10.**

Eucharistiefeier entfällt!

Samstag, 4.10.

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Rohrbach

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, Rohrbach

Sonntag, 5.10

9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, anschl. Frühstück, Richen

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, mitgest. vom Kindergarten St. Ottilia, Eppingen

Dienstag, 7.10.

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 8.10.

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen

Donnerstag, 9.10.

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Einladung zur Gruppenstunde

Im neuen Schuljahr: immer freitags um 16 Uhr im Gruppenraum der kath. Kirche. Da gibt es viele Möglichkeiten: Spiele, basteln, singen und vieles mehr Neugierig geworden? – Dann kommt einfach vorbei.

Erntedank mit Minibrotaktion

Beim Erntedankfest danken die Menschen Gott für die Früchte der Natur, die ihnen mit der Schöpfung geschenkt sind und uns das Leben sichern. Unverzichtbar für das Gedeihen all dieser Früchte ist die Erde, der fruchtbare Boden, auf dem alles gedeiht und der damit Grundlage jeglichen Lebens ist. Darauf will der Gottesdienst zum Erntedankfest in diesem Jahr hinweisen. Unter dem Titel „Gesät in guten Boden“ geht es um die Bedeutung des Bodens für alles Wachstum in der Natur. Der Gottesdienst mit Segnung von Erntedankkörbchen und anschließender Minibrotaktion findet am Sonntag, 5. Oktober um 9 Uhr in der kath. Kirche Richen statt. Anschließend laden wir zu einem kleinen Frühstück ein.

Rosenkranz am Sonntag, 5. und 26. Oktober um 18 Uhr

Wir beten den Rosenkranz, um Maria zu verehren. Maria führt uns hin zu ihrem Sohn Jesus. Im Rosenkranz meditieren wir die zentralen Geheimnisse unseres Glaubens. Das Gebet schenkt uns Trost und im Gebet können wir unseren Dank und unsere Bitte vor Gott bringen.

Bitte beachten Sie außerdem die Veröffentlichungen unter kirchliche Nachrichten Eppingen und auf unserer Homepage www.kath-eppingen.de.

Ortsnachrichten**Freiwillige Feuerwehr – Abteilung Richen**

Flammkuchenfest
FEST
FWW EPPINGEN Abt. RICHEN

SAMSTAG
04.10.2025

Ab 16:00 Uhr | Feuerwehrgerätehaus Richen

Verschiedene Flammkuchen aus unserem Holzbackofen
Fassbier | Wein | Alkoholfreie Getränke | Aperol Spritz
| Déjà-Vu | Gin Tonic | usw.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Freiwillige Feuerwehr Eppingen | Abteilung Richen

Vereinsnachrichten**DRK Richen****Bereitschaftsabend**

Unser nächster Bereitschaftsabend findet am Montag den 06.10. um 19:30 statt. Bitte beachtet, der Termin findet dieses mal nicht in der Verwaltungsstelle statt, der Veranstaltungsort ist bekannt. Thema: Termine 2026 Verantwortlich.

Neues DRK-Ortsvereinszentrum für Richen – ein Meilenstein für Ehrenamt und Bevölkerung

Hilfe im Zeichen der Menschlichkeit – von Menschen aus unserer Mitte. Seit über 60 Jahren ist das DRK Richen Teil unseres Stadtbildes – verlässlich, freiwillig, vor Ort. Unsere Ehrenamtlichen stehen bereit: im Einsatz, im Alltag, für die Gemeinschaft. Der DRK-Ortsverein Richen plant ein eigenes Ortsvereinszentrum an der Stebbacher Straße. Damit wird ein lang gehegter Wunsch Wirklichkeit: ein zentraler Ort für Ausbildung, Bereitschaftsdienste und soziale Angebote für die Bevölkerung. Das neue zweistöckige Gebäude wird moderne

Räumlichkeiten umfassen: Büro, Besprechungsraum, Ausbildungs- und Bereitschaftsraum sowie Umkleide- und Sozialräume mit Duschen. Direkt daneben entsteht eine Fahrzeughalle mit drei Toren, in der unser neues Einsatzfahrzeug, der Materialanhänger sowie Ausrüstung für Sanitätsdienste, Blutspendetermine und Veranstaltungen Platz finden. „Mit dem Ortsvereinszentrum schaffen wir die Grundlage, um unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger in Richen nachhaltig fortzuführen“, betont die Vorstandschaft. Neben der Bereitschaftsarbeit sollen dort künftig auch die Jugendabteilung sowie die Sozialarbeit wieder verstärkt aktiv werden – mit Angeboten wie Gedächtnistraining, Kaffeenachmittagen oder einfach als Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren. Ein entscheidender Schritt wurde getan.

Im Sommer wurden intensive Vorgespräche mit Oberbürgermeister Holaschke, BM Thalmann und Herrn Genggel von der Stadtverwaltung durchgeführt. Begleitet von umfangreichen Planungen stimmte der Ortschaftsrat Richen und der Gemeinderat der Stadt Eppingen der Grundstücksvergabe auf Erbbau-pacht-Basis am 23.09.2025 zu. Damit steht dem Bauantrag nichts mehr im Wege. Für den DRK-Ortsverein beginnt nun eine arbeitsreiche, aber auch spannende Zeit. Denn die Umsetzung des Großprojektes erfordert nicht nur Engagement, sondern auch finanzielle Unterstützung. „Wir sind auf die Hilfe von Firmen und auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. In Kürze werden wir deshalb mit verschiedenen Informations- und Werbemaßnahmen auf die Menschen in Richen und Umgebung zugehen.“ Ein besonderer Dank gilt schon heute allen, die den Weg bereitet haben: Herrn Nagel, Herrn Anton Varga, Oberbürgermeister Holaschke, Bürgermeister Thalmann, Herrn Genggel, dem Ortschaftsrat Richen und dem Gemeinderat Eppingen. Das DRK-Ortsvereinszentrum Richen wird ein Ort für Hilfe, Gemeinschaft und Ehrenamt – und ein Gewinn für die ganze Bevölkerung.

Turnerbund 1910 Richen



Abteilung Fußball

SG Stebbach/Richen –

VfB Bad Rappenau 3:2 (2:1)

Am vergangenen Sonntag war der VfB Bad Rappenau zu Gast in Stebbach. Nach nun vier sieglosen Spielen in Folge, sollten nun endlich wieder drei Punkte auf das Konto der SG kommen.

Wie auch in den letzten Spielen startete man gut in die Partie und schaffte es ein spielerisches Übergewicht zu erspielen. In diesem Spiel schaffte man es auch mit der ersten Chance direkt in Führung zu gehen. Nach einem Durchbruch von Zeiser über die rechte Seite, legt dieser quer und Manuel Keller muss in der 3. Minute nur den Fuß zum 1:0 hinhalten. Die frühe Führung ermutigte die SG weiter nach vorne zu spielen und das Spiel komplett in die gegnerische Hälfte zu verlagern. Es dauerte jedoch bis zur 22. Minute, ehe sich diese Überlegenheit auch auf der Anzeigetafel niederschlug. Nach einer Pressingsituation gewann Seimen den Ball. Dieser legte dann auf Heiko Wittmann quer, welcher keine Mühe mit dem 2:0 hatte. Die Offensive der Gäste war bis zu diesem Zeitpunkt komplett abgemeldet, doch in der 29. Minute lies die SG die Rappenauer zurück ins Spiel kommen. Nach einem Freistoß von Schäfer stand es dann plötzlich nur noch 2:1. Mit dem Anschluss wurden die Gäste langsam stärker, vor der Pause sollte jedoch nichts mehr passieren.

Nach der Halbzeit versuchte die SG wieder aggressiv im Pressing zu sein und früh das 3:1 zu erzielen, doch in der 61. Minute flog ihnen erneut ein Freistoß um die Ohren und Janesch erzielte den 2:2 Ausgleich. Trotz des Ausgleiches versuchte die SG weiter nach vorne zu spielen. In der 69. Minute kam Heiko Wittmann, nach einer Flanke von Seimen, im Fünfmeteraum zum Kopfball und drückte den Ball schön zum 3:2 ins lange Eck. Nach den späten Toren in den letzten Spielen merkte man

der SG, trotz der Führung, die Unsicherheit nun an. Zahlreiche gute Chancen wurden vergeben und der Gast wurde immer offensiver. Doch dieses Mal hielt die Defensive dem Druck stand und so gewann man mit 3:2 gegen den VfB Bad Rappenau.

SG Stebbach/Richen II – TSV Kürnbach II 2:1 (1:1)

Auch die C-Klassenmannschaft der SG konnte den Sonntag erfolgreich gestalten. Nach einem frühen Rückstand konnte Thomas Bompis noch vor der Halbzeit ausgleichen. In einer ausgeglichenen zweiten Halbzeit setzte die SG in der Nachspielzeit den Lucky Punch. Thomas Bompis traf sehenswert per Fallrückzieher zum 2:1 Endstand.

Spieltagsvorschau:

Sonntag, der 5. Oktober um 13.15 Uhr in Sulzfeld: FVS Sulzfeld II – SG II

Sonntag, der 5. Oktober um 15.30 Uhr in Sulzfeld: FVS Sulzfeld – SG

E-Jugend

Heimspieltag in Richen

Der erste Heimspieltag der E Jugend in Richen liegt zurück. Am vergangenen Freitag sind 4 Vereine über unseren Sportplatz gefegt. Der FC Badenia Rohrbach a. G. war mit drei Mannschaften vor Ort. Der VfB Eppingen und die SG Kirchartd waren mit jeweils 2 Mannschaften mit am Start. Auch unsere Trainer hatten ihre zwei starken Mannschaften gut trainiert und vorbereitet antreten lassen. Der Sportplatz war sichtlich voll, die Zuschauer alle guten Mutes und die Stimmung war ausgelassen. Das Wetter hatte ebenfalls toll mit gemacht. Danke an die Helfer, die Teilnehmer, die Gäste, die Trainer und vor allem ein dickes Lob an die Kinder die unseren ersten Spieltag spannend, interessant und brisant gestaltet haben! Die erste Mannschaft erreichte 3 Siege aus 4 Spielen. Die zweite Mannschaft erzielte 2 Siege aus 3 Spielen.

D-Jugend



Am vergangenen Samstag zur zweiten Runde des Punktespielles der D-Junioren hatten wir zum Heimspiel in Adelshofen ein erfolgreiches Match verfolgen können. Unsere Jungs haben sich spielerisch und technisch gut gezeigt und konnten das letzte Ergebnis aus dem Freundschaftsspiel exakt halten. Unsere Gegner des FC Badenia Rohrbach a. G. hatten kaum eine Tor Chance und unsere Kids zeigten sich stark in der Abwehr. Das 9:0 habe sie sich wirklich verdient! Von den Torschützen fielen die Treffer wie folgt: Julian, Finn, Ben, Finn, Philipp S., Ben, Ben, Julian, Julian.

F-Jugend**1. Spieltag in der Herbstrunde in Michelfeld**

Am letzten Samstag, den 27.09., bestritt die neue F-Jugend-Mannschaft des TB Richen ihren ersten Spieltag in Michelfeld. Bei trockenem, aber am Morgen noch recht herbstlichen Wetter spielten die Jungs drei Partien – für einige Spieler waren es die ersten Fußballspiele überhaupt. Mit zwei Siegen zeigte das Team einen sehr erfolgreichen ersten Spieltag. Die Kinder waren glücklich und können richtig stolz auf sich sein – mit viel Spaß, Ehrgeiz und Spielfreude haben sie das Beste aus dem Tag herausgeholt. Ein riesiges Dankeschön auch an die Familien für die tolle Stimmung und lautstarke Unterstützung! Nächster Spieltag der F-Jugend ist geplant am 11.10. (der Austragungsort wird noch bestimmt)

Es spielten: Milo, Frederik, Emil, Gabriel, Jan, Arthur und Lias

**Stadtteil Rohrbach****Kirchliche Nachrichten****Katholische Kirchengemeinde Rohrbach**

Pfarramt Eppingen: siehe Eppingen

Gottesdienstordnung**Freitag, 3.10.**

Eucharistiefeier entfällt!

Samstag, 4.10.

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Rohrbach

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, Rohrbach

Sonntag, 5.10

9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, anschl. Frühstück, Richen

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank mit Minibrotaktion, mitgest. vom Kindergarten St. Ottilia, Eppingen

18.00 Uhr Rosenkranzandacht, Rohrbach

Dienstag, 7.10.

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 8.10.

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen

Donnerstag, 9.10.

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Erntedank mit Minibrotaktion

„Gesät in guten Boden“ – So ist das Motto der diesjährigen Erntedankaktion. Wir wollen Danke sagen für die Gaben, die wir aus „gutem Boden“ ernten dürfen. Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am Samstagabend, 4. Oktober um

18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Valentin in Rohrbach. Im Anschluss an den Gottesdienst werden Minibrote verkauft. Um einen bunten Erntedankaltar zu erstellen, bitten wir um Gaben aus Garten und Feld. Die Gaben können Sie gerne am Freitag, 3. Oktober bis 18.30 Uhr in der Kirche abstellen. Herzlichen Dank dafür.

Bitte beachten Sie außerdem die Veröffentlichungen unter kirchliche Nachrichten Eppingen und auf unserer Homepage www.kath-eppingen.de.

Katholischer Kindergarten St. Elisabeth**Tatütata, die Feuerwehr war da**

Am Donnerstag 25.09. fand im Kindergarten St. Elisabeth in Rohrbach eine Brandschutzübung mit der freiwilligen Feuerwehr Rohrbach statt. Nach der Übung hatten die Feuerwehrmänner noch Zeit für die Kinder. Sie durften mit dem Schlauch spritzen und Samuel Müller erklärte



den Kindern und Erzieher/innen den Inhalt des Feuerwehrautos und deren Funktion. Wir die Kinder und Erzieher/innen möchten uns ganz herzlich bei den Feuerwehrmännern bedanken, die sich extra für uns Zeit genommen haben.

Evang. Kirchengemeinde Rohrbach

Weimarer Straße 6, Tel.: 07260/920123, E-Mail: elsenz-rohrbach@kbz.ekiba.de www.kg-elsenz-rohrbach.de

Bürozeiten Frau Jonitz: Dienstag und Donnerstag 8.30 bis 12.30 Uhr Bürozeiten Pfrin. Sr. Meike Walch: nach Vereinbarung unter 0176/34343305

Gottesdienste**Sonntag, 5. Oktober**

11.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Taufen in der kath. Kirche, Sr. Meike

Sonntag, 19. Oktober

10.30 Uhr ökum. Gottesdienst anlässlich der Rohrbacher Kerwe in der Dorfmitte mit Vorstellung der Konfirmanden und den Kandidaten zur Wahl der Kirchenältesten. Musikalisch begleitet der Musikverein Rohrbach.

Konfis:

Mittwoch, 8. Oktober, 15 Uhr Erlebnisgarten Adelshofen, Wartbergstr. 13 inkl. Grillen, Ende ca. 19 Uhr

Mittwoch, 15. Oktober, Konfi-Unterricht

Sonntag, 19. Oktober, 10.30 Uhr ökum. Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in der Dorfmitte Rohrbach anlässlich der Rohrbacher Kerwe

Mittwoch, 22. Oktober, Konfi-Unterricht

Mittwoch, 29. Oktober, kein Konfi-Unterricht

Freitag, 31. Oktober, 19 Uhr Churchnight im Lebenszentrum Adelshofen, Wartbergstr. 13

Projektchor Reformationsgottesdienst: Für die musikalische Andacht am Reformationsabend, 31.10.25, 18 Uhr gibt es einen Projektchor. Es werden zwei klassische Stücke eingeübt. Die Leitung hat unser Organist Hr. Haug. Gepröbt wird immer

donnerstags um 18 Uhr auf der Orgelempore der ev. Kirche Elsenz.

BibelTalk: Wir treffen uns donnerstags 14-tägig 19.30-20.15 Uhr im ev. Gemeindehaus. Derzeit sind wir im Markusevangelium unterwegs. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Wir sind eine offene Gruppe – man kann jederzeit dazustoßen. Herzliche Einladung!

Nächste Termine: 9. und 23. Oktober, 6. November

Wochenspruch: „Aller Augen warten auf ich, um du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ (Ps 145, 15)

Vereinsnachrichten

FC Badenia Rohrbach

Altpapiersammlung



TERMINERINNERUNG

ALTPAPIERSAMMLUNG

Sammlungsbeginn: 08:00 Uhr (Sa.)
Gesammelt werden: Zeitschriften, Kartonage, sonstige Papiere

Termin 4: **11.10.2025**

DER ERLÖS KOMMT DER JUGENDABTEILUNG ZUGUTE




VfL Mühlbach – FC Badenia Rohrbach 3:1

Leider musste man im Derby gegen den VfL Mühlbach eine knappe Niederlage hinnehmen. An diesem Tag wäre mehr drin gewesen für den FC. Nach der Führung für die Gastgeber in der 17. Spielminute sorgte Euron

Bytyci nur wenig später für den 1:1 Ausgleich (24.). Euron Bytyci hatte danach die Führung auf dem Fuß. Nachdem er den Torhüter schon umkurvt hatte traf er auch 15 Metern leider nur die Latte. Etwas überraschend gingen die Gastgeber nach einer Ecke in der 40. Minute mit 2:1 in Führung. Nach dem Seitenwechsel gab es wenig Höhepunkte und nicht wirklich große Chancen. Der Ausgleich wollte nicht gelingen. In der Nachspielzeit traf der VfL dann noch zum 3:1.

TSV Angelbachtal II – FC Badenia Rohrbach II 4:1

Auch die II. Mannschaft konnte nichts zählbares einfahren. Am Ende musste man sich deutlich gegen einen Gegner geschlagen geben der nicht wirklich viel besser war, sich an diesem Sonntag aber zielstrebig zeigte in den entscheidenden Aktionen. Den Ehrentreffer zum zwischenzeitlichen 2:1 erzielte Simon Nyarko.

Vorschau

Am kommenden Sonntag, den 05. Oktober gastieren der TSV Obergimpfen und die SpG Eschelbach/Dühren in Rohrbach. Anpfiff bei der ersten Mannschaft ist wie gewohnt um 15.30 Uhr und die II. Mannschaft beginnt um 13.15 Uhr. Die Mannschaften freuen sich über zahlreiche Unterstützung.

Parteien berichten

SPD



Die SPD-Fraktion diskutierte über ...

...die Bebauungspläne „Solarpark Hohenstein, Zimmerberg und Buckeläcker“. In der letzten Fraktionssitzung haben sich die SPD-Gemeinderäte sehr intensiv über die vorgelegten Bebauungspläne der drei Solarparks auf Eppinger Gemarkung ausgetauscht. Dabei ergaben sich im Solarpark „Hohenstein“ Fragen bezüglich des Bodenschutzes. Aufgrund der sehr dichten Bauweise der Solarmodule auf 32ha, fast ohne Zwischenräume, könnten Starkregenereignisse zu Bodenerosion führen. Eine weitere Frage ergab sich, ob unter den dicht bebauten Modulen, die nur zwischen 50cm und 1,50m über dem Boden aufgebaut werden, Gras wachsen kann. Auch das Landratsamt Heilbronn hat in seiner Stellungnahme Bedenken hinsichtlich des Bodenschutzes geäußert und auf eine Starkregenergiebewertung verwiesen. Aus diesen Gründen konnten die SPD-Gemeinderäte dem vorgelegten Bebauungsplan „Solarpark Hohenstein“ ohne das entsprechende Starkregengutachten nicht zustimmen. Die beiden anderen Bebauungspläne „Zimmerberg und Buckeläcker“ fanden in der Fraktionssitzung dagegen Zustimmung. Hier ist weniger Fläche überbaut, sind die Solarmodule auf 3,50m aufgeständert und zwischen den Modulreihen sind größere Zwischenräume.

FDP-Stadtverband Eppingen-Kraichgau



Wahlkreisbüro Georg Heitlinger beim verkaufsoffenen Sonntag aktiv

Unser Landtagsabgeordneter Georg Heitlinger und sein Team freuen sich, Sie am 05.10. von 13 bis 18 Uhr beim Eppinger Wahlkreisbüro in der Bahnhofstraße 16 im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags begrüßen zu dürfen. Kommen Sie bei alkoholfreien Getränken und Vespereiern mit Herrn Heitlinger ins Gespräch. Darüber hinaus sammeln wir wieder Unterschriften für das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern“. Zudem bieten wir in bewährter Weise das bei alt und jung beliebte Cornholespiel vor dem Büro an.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de